OBRIGHEIMER NACHRICHTEN

Donnerstag, 6. Juli 2023

27

Amtsblatt der Gemeinde Obrigheim mit Nachrichten aus den Ortsteilen

Foto: Gemeinde Obrigheim

Informatives

Telefon Rathaus Zentrale 06261/646-0

Öffnungszeiten des BürgerBüros

Montag	8.00 – 12.15 Uhr
	und 14.00 – 17.00 Uhr
Dienstag	8.00 – 12.15 Uhr
Mittwoch	13.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	8.00 – 12.15 Uhr
Freitag	8.00 – 12.15 Uhr

Wichtige Rufnummern bei Störungen

Wasserversorgung

Zweckverband Mühlbachgruppe
Bad Rappenau 07264/917699

Stromversorgung

kostenfreie 24-h-Hotline
bei Stromstörungen 0800/3629477
Feuerwehr Notruf 112
Polizei Notruf 110

© Grafik: GettyImages

Öffentliche Gemeinderatssitzung am Donnerstag 13. Juli 2023

im Sitzungssaal des Rathauses - Tagesordnung siehe Innenteil.

FEST

08. JULI 2023

NECKARHALLE

Beginn um 19:00 Uhr
mit ökumenischer Andacht

Präsentation des Entwurfes der Ortschronik in Obrigheim

COMEDIAN ROLF MILLER

1250 Obrigheim am Neckar 773 - 2023

AKT

musikalische Begleitung & Buffet mit Getränken

Kein Eintritt Essen und Getränke frei

Nachlese U18-Party ...

Am Freitag, den 30.6.2023, lockte das Jugendfest auf das Sportplatzgelände des SV Germania Obrigheim spielbegeisterte Kickerinnen und Kicker an. Von 16.00 bis 22.00 Uhr wurde ein abwechslungsreiches Programm für Jugendliche zwischen 12 und 17 Jahren geboten, die an einem Menschenkicker-Turnier teilnehmen oder sich im Fußball-Dart versuchen konnten. Das Menschenkicker-Turnier bot einige spannende Momente. Hierbei traten sieben Mannschaften, die aus jeweils 5 - 6 KickerInnen bestanden, gegeneinander in 21 Spielen an. Ein Spiel dauerte mit kurzer Halbzeit 10 Minuten und fand auf einem 7 x 11 Meter großem Spielfeld statt. Gespielt wurde selbstverständlich ausschließlich mit den Füßen, wie es beim Tischkicker so üblich ist. Am Ende des Turniers wurde nicht nur die Siegermannschaft mit einem kleinen Preis geehrt, sondern Bürgermeister Walter lud alle KickerInnen zu einer kalten Erfrischung und einer Portion Pommes ein.
Die Veranstaltung wurde von ca. 120 Jugendlichen besucht, die bei fetziger Musik des DJ für gute Stimmung sorgten. Auch der Wettergott spielte mit und so wurde es ein rundum gelungener Nachmittag und Abend."

Und weiter gehts mit viel Schwung im Jubiläumsjahr 2023

Auch der Juli startet mit weiteren Veranstaltungen im Rahmen der 1250-Jahr-Feierlichkeiten. Am Samstag, 8. Juli 2023 begehen wir in der Neckarhalle Obrigheim den großen Festakt mit Festrede, Grußworten und der Präsentation des Entwurfs der Ortschronik. Als besonderes Schmankerl haben wir Rolf Miller gewinnen können. Das Programm wird musikalisch durch die Musikschule Mosbach und die Band Livingroom umrahmt.
Der Sonntag, 9. Juli steht ganz im Zeichen des großen Kinderfestes auf dem ganzen Obrigheimer Schulgelände mit vielen Attraktionen und tollen Gelegenheiten zum Mitmachen.
Neben der Gemeinschaftsschule Obrigheim und der Realschule Obrigheim haben sich der Evangelische Kindergarten Obrigheim, der Katholische Kindergarten Obrigheim und der Evangelische Kindergarten Asbach richtig ins Zeug gelegt, um gemeinsam mit vielen Helferinnen und Helfern, ein ganz tolles Fest auf die Beine zu stellen.

Geschichte lebt - Obrigheim 1250 Jahre

Historischer Ortsrundgang des Heimatvereins am 08.07.2023

HVO-Vorsitzender und
Ortshistoriker Karl Heinz Neser
bietet entlang des vom Heimatverein errichteten Geschichtslehrpfads einen historischen Rundgang in der Ortsmitte bis zum Neckar an.

Treffpunkt um 13:00 Uhr Rathausvorplatz.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Nach den Ortsrundgängen wird im Pfarrsaal ein Film gezeigt, der das Obrigheimer Ortsgeschehen dokumentiert. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Drei Owwerischer Maid erinnern sich

Treffpunkt um 13:00 Uhr
Josef-Kraus-Platz

08.07. + 19.08.2023 bereits ausgebucht

Weitere Termine:
Samstag, 16.09.2023
Samstag, 14.10.2023

Anmeldung bitte an:
buergerbuero@obrigheim.de
oder telefonisch 06261/64650

1250. Obrigheim am Neckar

773 - 2023

09. Juli 2023

Kinderfest 14.°° bis 18.°° Uhr

auf dem Schulgelände der RSO und der GMS

- abwechslungsreiches Programm
- Spielstraße und viele weitere Attraktionen
- für Essen und Getränke ist gesorgt

Kinderfest am 09.Juli 2023

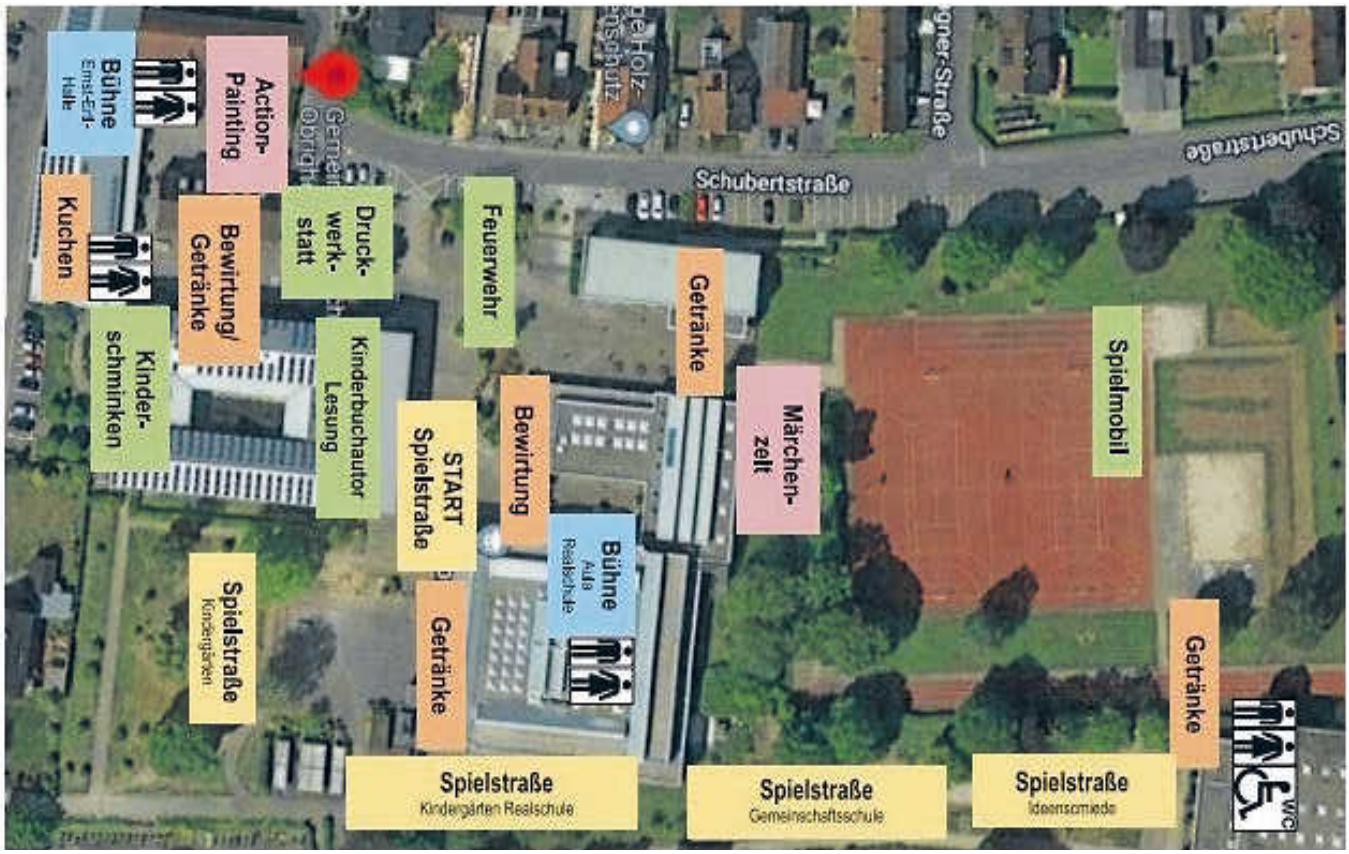
Beginn: 14 Uhr — Ende 18 Uhr

Uhrzeit	Aula der Realschule	Bühne Ernst-Ertl-Halle	Aula GMS	Märchen-Tipi beim Sportplatz
14.00 Uhr	Eröffnung des Kinderfestes durch Bürgermeister Walter			
14.10 Uhr	Evang. Kindergarten Tierparty Schulanfänger	Clown-Show Clown Benji - Teil 1		Märchen und Geschichten
14.30 Uhr	Chor der RSO	Grundschulchor	Marco Banholzer Lesung	
15.00 Uhr	Evang. Kindergarten Asbach Modenschau	Benji Ballonshow - Teil 1		Märchen und Geschichten
15.30 Uhr	Theater AG	Schul-Sketche Klasse 2 a/b	Marco Banholzer Lesung	
16.00 Uhr	Kath. Kindergarten Sommerhit-Tanz	Clown-Show Clown Benji - Teil 2		Märchen und Geschichten
16.30 Uhr	Theater-AG RSO	Grundschul-Song-Tanz Klasse 4 a/b	Marco Banholzer Lesung	
17.00 Uhr	Chor der RSO	Ballonworkshop Clown Benji - Ballontier selbst knoten		Märchen und Geschichten
17.30 Uhr	Chor der RSO	Mitmach-Gruppentanz "PataPata"	Marco Banholzer Lesung	
17.50 Uhr	Draußen Benjis Ballonshow Riesenballon zum Abschluss des Kinderfestes			

14.10 Uhr bis 17.50 Uhr:

Schulhof	Feuerwehr
Sportplatz	Spielmobil der AWO
Eingang GMS	Kinderschminken
Schulhof Pavillon	Tapewand, Actionpainting und Farbzaubermaschine Gold waschen und Edelsteine schürfen
Technikraum	Drucken wie zu Gutenbergs Zeiten

Übersichtplan zum Fest



Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde

Gemeinderatssitzung am 13. Juli 2023

Es findet eine Sitzung des Gemeinderates am Donnerstag, 13.7.2023 um 19.00 Uhr im Sitzungssaal im Rathaus, Hauptstraße 7, 74847 Obrigheim statt.
Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

Tagesordnung
Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Fragen aus dem Kreise der Zuhörer
3. Bauanträge
   3.1 Anbau eines Technikraumes an die bestehende Mehrzweckhalle, Flst. Nr. 8442, Im Wengert 2 in Asbach
   3.2 Antrag auf Umnutzung einer Lagerhalle zu einer Lagerhalle für das Abstellen von Kraftfahrzeugen, Flst. Nr. 4858/20, Hochhäuser Straße 41 in Obrigheim
4. Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Mühlbach
   150. Sitzung der Verbandsversammlung
   – Nachberatung –
5. Durchführung des VgV-Verfahrens für den Erweiterungsbau der Gemeinschaftsschule – Vorstellung der grundlegenden Ergebnisse der Untersuchungen des beratenden Architekturbüros und erneute Diskussion über den Standort des Erweiterungsbaus
6. Hochwasserschutz Asbach – Information über den aktuellen Sachstand
7. Bekanntgaben und Anfragen

Im Anschluss an die öffentliche Gemeinderatssitzung findet eine nicht öffentliche Sitzung statt.
Die Verwaltungsvorlagen für die öffentliche Sitzung können ab Mittwoch, 5.7.2023, nach vorheriger telefonischer Anmeldung unter 06261/646-16, eingesehen werden.
gez. **Achim Walter,** Bürgermeister

Sanierung B 292 (Hohberg)

Die Sanierungsarbeiten beginnen am Montag, **17.7.2023.**
Bau-Ende voraussichtlich Freitag, **1.9.2023**
Streckenabschnitt: Der zu sanierende Streckenabschnitt liegt auf der B 292 zwischen Obrigheim und Aglasterhausen.
Verkehrsführung: halbseitige Sperrung, Fahrtrichtung Sinsheim bleibt offen. Die Umleitung erfolgt ab Aglasterhausen über Daudenzell, Asbach zurück nach Obrigheim.
ÖPNV darf ab Aglasterhausen bis zur Abzweigung Breitenbronn durch die Sperrung durchfahren.
Das Gewerbegebiet TECH-N-O ist über Asbach erreichbar, über die B 292 kann keine Zufahrt erfolgen, da der Knotenpunktbereich ebenfalls saniert wird.

Renovierungsarbeiten im Bauamt - Eingeschränkte Besetzung und Bearbeitung

Im Bauamt der Gemeinde Obrigheim finden bis 14.7.2023 Renovierungsarbeiten statt. Anfragen können in dieser Zeit nur verzögert bearbeitet werden und das Amt ist auch nur eingeschränkt besetzt. Ab dem 17.7.2023 sind die Kolleginnen und Kollegen wieder wie gewohnt erreichbar.

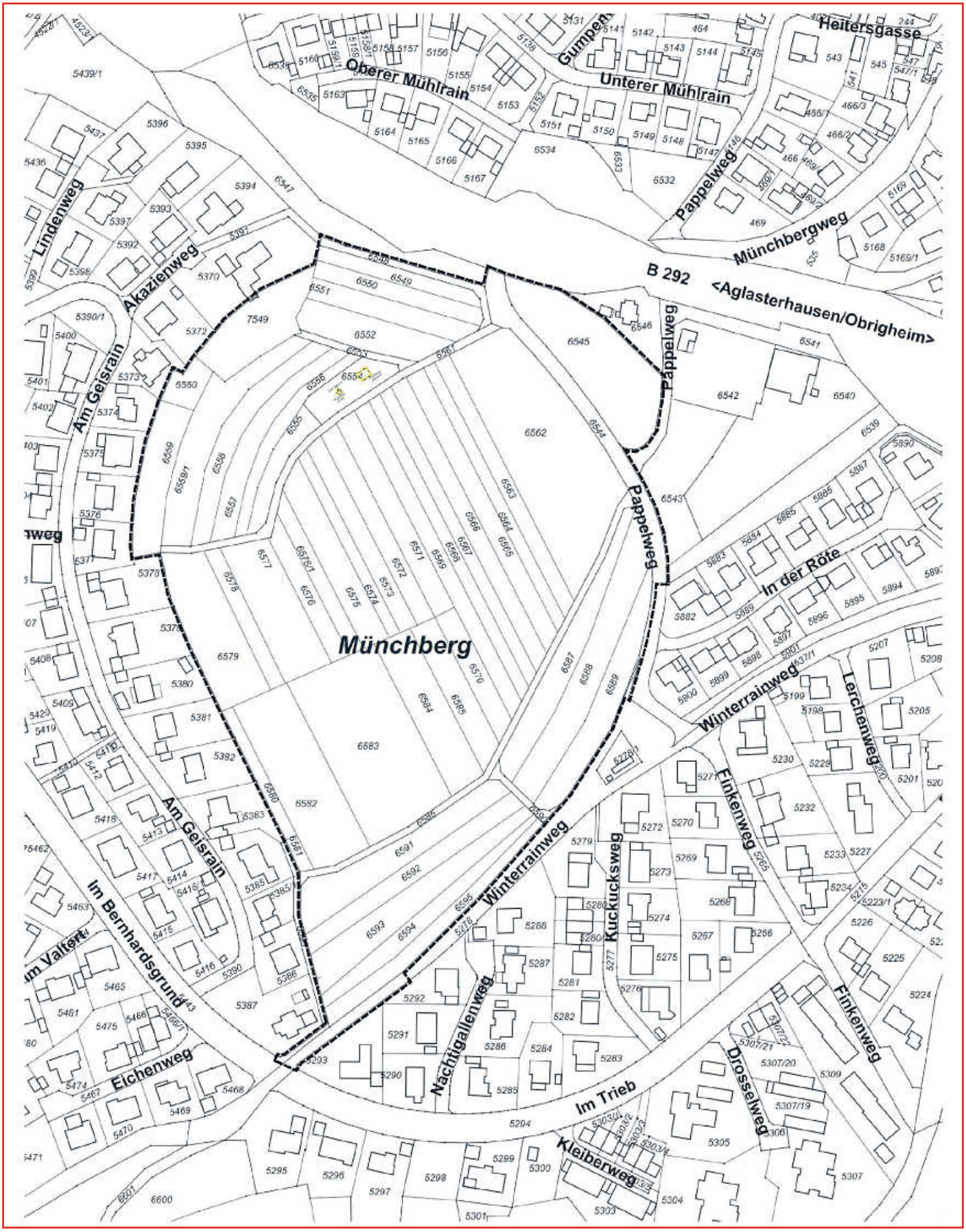
Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)

Ausschreibung Jahresprogramm 2024
Das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) hat das Jahresprogramm 2024 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) mit Bekanntmachung vom 26. Mai 2023 im Staatsanzeiger ausgeschrieben.
Das ELR
Mit dem ELR hat das Land Baden-Württemberg ein umfassendes Förderangebot für die strukturelle Entwicklung ländlich geprägter Dörfer und Gemeinden geschaffen. Gefördert werden Projekte, die lebendige Ortskerne erhalten, zeitgemäßes Wohnen und Arbeiten ermöglichen, eine wohnortnahe Versorgung mit Waren und Dienstleistungen sichern sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen. Ziel des Jahresprogramms 2024 ist, Impulse zur innerörtlichen Entwicklung und Aktivierung der Ortskerne zu setzen und dabei auch den Klimaschutz zu berücksichtigen. Daher wird die Nutzung vorhandener Bausubstanz besonders gefördert. Zudem sind ab diesem Programmjahr Neubauprojekte in den Förderschwerpunkten Innenentwicklung/Wohnen, Arbeiten und Gemeinschaftseinrichtungen nur noch förderfähig, sofern die Tragwerkskonstruktion überwiegend aus einem CO_2-speichernden Material (z.B. Holz) besteht.
Projektträger und Zuwendungsempfangende können neben den Kommunen beispielsweise auch Vereine, Unternehmen und Privatpersonen sein.
Wo liegen die Förderschwerpunkte?
Im Förderschwerpunkt Grundversorgung steht die Sicherung der örtlichen **Grundversorgung** mit Waren und Dienstleistungen des täglichen bis wöchentlichen Bedarfs im Vordergrund. Gefördert werden unter anderem Dorfgasthäuser, Dorfläden, Metzgereien, Bäckereien und Handwerksbetriebe.
Zur Grundversorgung können auch Arztpraxen, Apotheken und andere Dienstleistungen im Gesundheitsbereich gehören. Investitionen von Kleinstunternehmen der Grundversorgung und für Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen können mit einem erhöhten Fördersatz von bis zu 30 % (ggf. 35 % bei zusätzlichem CO_2-Speicherzuschlag) gefördert werden.
Im Förderschwerpunkt **Wohnen/Innenentwicklung** werden die Erhaltung und Stärkung der Ortskerne insbesondere durch Umnutzung vorhandener Bausubstanz, Maßnahmen zur Erreichung zeitgemäßer Wohnverhältnisse (umfassende Modernisierungen), innerörtliche Nachverdichtung (ortsbildprägende Neubauten unter Verwendung CO_2-speichernder Baustoffe), Verbesserung des Wohnumfeldes, Entflechtung unverträglicher Gemengelagen sowie die Neuordnung mit Baureifmachung von Grundstücken gefördert.
Bei eigengenutzten wohnraumbezogenen Projekten liegt der Regelfördersatz bei 30 %. Der Höchstbetrag pro Wohneinheit beträgt bei Modernisierungen, Umbauten und Aufstockungen 50.000 Euro, bei Umnutzungen bis zu 60.000 Euro. Neubauten in Baulücken werden mit bis zu 30.000 Euro gefördert.
Für den Förderschwerpunkt Wohnen/Innenentwicklung wird etwa die Hälfte der im Jahresprogramm 2024 zur Verfügung stehenden Mittel eingesetzt.
Neu ist die Möglichkeit, Projekte auch in Baugebieten der 70er-Jahre zu fördern, sofern das Wohngebiet direkt oder über ältere Bebauung mit der Ortsmitte verbunden ist.
Im Förderschwerpunkt **Arbeiten** werden vorrangig Projekte unterstützt, die zur Umnutzung oder Weiterentwicklung vorhandener Bausubstanz beitragen. Auch die Entflechtung störender Gemengelagen im Ortskern ist ein wichtiges Förderziel. Gefragt sind Projekte von kleinen und mittleren Unternehmen, die zum Erhalt der dezentralen Wirtschaftsstruktur sowie zur Sicherung und Schaffung von zukunftsfähigen Arbeitsplätzen beitragen.
CO_2-Speicherzuschlag
Wer bei Projekten überwiegend ressourcenschonende, CO_2-bindende Baustoffe im Tragwerk wie z.B. Holz einsetzt, kann in definierten Fällen einen Förderzuschlag von 5-%-Punkten auf den Regelfördersatz und eine erhöhte Maximalförderung bekommen, sofern dies nach beihilferechtlichen Bestimmungen möglich ist.
Antragsverfahren
Anträge auf Aufnahme in das Förderprogramm können ausschließlich von den Städten/Gemeinden gestellt werden. Diese Aufnahmeanträge enthalten auch die privaten Projekte.
Das MLR entscheidet im Frühjahr 2024 über die Aufnahme in das ELR. Daher ist es notwendig, dass die Unterlagen zu den privaten Projekten bis spätestens 31.8.2023 bei der Gemeinde vorliegen. Sollten Sie ein Projekt planen, für das eine Förderung infrage kommen könnte, so wenden Sie sich an Frau Stelter, Tel. 06261/64617, E-Mail: nina.stelter@obrigheim.de, um die erforderlichen Unterlagen abzustimmen.
Es können nur Projekte zur Förderung vorgeschlagen werden, die vor der Programmentscheidung im Jahr 2024 nicht begonnen sind und im Jahr der Förderentscheidung begonnen werden.
Weitere Informationen über die Fördervoraussetzungen, die Förderhöhe und das Verfahren zur Antragstellung finden Sie unter https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/foerderung/elr/oder unter https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/land/elr/seiten/elr-antragstellung/
Gemeinde Obrigheim
im Juli 2023

Gemeinde Obrigheim **Ortsteil Obrigheim**

Öffentliche Bekanntmachung

Bebauungsplan „Münchberg“
Offenlegung des Bebauungsplanentwurfes und des Entwurfs der zusammen mit ihm aufgestellten örtlichen Bauvorschriften
Der Gemeinderat der Gemeinde Obrigheim hat in öffentlicher Sitzung am 29.6.2023 den Entwurf des Bebauungsplans **„Münchberg“** und den Entwurf der örtlichen Bauvorschriften **im Ortsteil Obrigheim** mit Datum vom 12.6.2023 gebilligt und die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.
Die Lage des Plangebietes und die Abgrenzung des Geltungsbereichs ergibt sich aus dem nachfolgenden Übersichtsplan.



Ziel und Zweck der Planung
Mit der Planung sollen dringend benötigte Wohnbauplätze in der Ortslage des Hauptorts der Gemeinde Obrigheim geschaffen werden. Dabei soll ein durchgrüntes Baugebiet mit hoher Wohnqualität realisiert werden, das den heutigen unterschiedlichen Anforderungen und Nachfragen nach Wohnraum gerecht wird. Gleichzeitig dient das Baugebiet aufgrund seiner zentrumsnahen Lage der Stärkung des Kernorts und dessen Infrastruktur.
Der Bebauungsplan dient der planungsrechtlichen Sicherung dieser städtebaulichen Ziele.
Mit Überarbeitung des Bebauungsplans mit städtebaulichem Entwurf wurden ergänzende ökologische und klimabezogene Maßnahmen in die Planunterlagen eingearbeitet. Dabei sind zur Durch- und Eingrünung neben 36 zusätzlichen Bäumen im Straßenraum auch Pflanzflächen in den Randbereichen und Gartenzonen der Baugrundstücke sowie der Erhalt von zwei weiteren großen Bestandsbäumen vorgesehen. Als klimabezogene Maßnahmen und zur Pufferung von Niederschlagswasser sind insbesondere eine zwingende Dachbegrünung für Flach- und Pultdächer und die Herstellung von Regenwasserzisternen hervorzuheben. Des Weiteren wurde der Anteil der öffentlichen Grünflächen um rund 600 m² erhöht.
Zur Berücksichtigung der Umweltthemen – im Speziellen die Schutzgüter und die artenschutzrechtlichen Belange – wurden ein Umweltbericht und ein Fachbeitrag Artenschutz erstellt und der grünordnerische Beitrag ergänzt.
Darüber hinaus wurden eine verkehrsgutachterliche Bewertung und eine schalltechnische Unterschung zur Betrachtung des Verkehrslärms im Umgebungsnetz erstellt, um zu überprüfen, ob sich erhebliche Auswirkungen durch zusätzlichen Verkehr in der umliegenden Bestandssituation ergeben.
Zudem wurden weitere vertiefende Regelungen zur zukünftigen Bebauung in den Bebauungsplan eingearbeitet und die Begründung umfassend ergänzt.
Der Entwurf des Bebauungsplans mit Planzeichnung, textlichen Festsetzungen, örtlichen Bauvorschriften und der Begründung mit Umweltbericht sowie der städtebauliche Entwurf, die Geländeschnitte, der Fachbeitrag Artenschutz, der grünordnerische Beitrag, die verkehrsgutachterliche Bewertung, die schalltechnische Untersuchung Verlehrslärm im Umgebungsnetz, die schalltechnische Untersuchung und die wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen werden

vom 17.7. bis 1.9.2023

im Rathaus der Gemeinde Obrigheim zu den üblichen Öffnungszeiten öffentlich ausgelegt. Die Planunterlagen sowie die Bekanntmachung werden gemäß § 4a Abs. 4 BauGB im Zeitraum der Offenlegung zudem auf der Homepage der Gemeinde Obrigheim (https://www.obrigheim.de/de/gemeinde-obrigheim/obrigheim-aktuell) eingestellt. Während der Auslegung können Stellungnahmen bei der Gemeinde abgegeben werden.

Verfügbare Arten umweltbezogener Informationen
Zum Bebauungsplan „Münchberg“ sind umweltbezogene Stellungnahmen und Informationen zu folgenden Schutzgütern verfügbar:

Art der Informationen / Urheber	Inhalt	Schutzgut
Umweltbericht nach § 2 Abs. 4 und den §§ 2a und 4c BauGB vom 7.6.2023 Wagner+Simon Ingenieure GmbH	- Ziele des Umweltschutzes mit Bedeutung für den Bebauungsplan und die Art der Berücksichtigung der Ziele und Umweltbelange bei der Aufstellung - Beschreibung und Bewertung der Umweltauswirkungen - geplante Maßnahmen zur Vermeidung und Verminderung der Auswirkungen auf die Schutzgüter - geplante Maßnahmen zur Überwachung der erheblichen Auswirkungen der Planung auf die Umwelt	Schutzgüter Boden, Wasser, Klima und Luft, Tiere und Pflanzen, Landschaft, Mensch und seine Gesundheit, Kultur- und sonstige Sachgüter
Fachbeitrag Artenschutz vom 7.6.2023 Wagner+Simon Ingenieure GmbH	- Lebensraumbereiche und -strukturen - Wirkung des Bebauungsplans - Europäische Vogelarten - Fledermäuse - Zauneidechse	Schutzgut Pflanzen und Tiere
Grünordnerischer Beitrag mit Eingriffs-Ausgleichs-Untersuchung vom 7.6.2023 Wagner+Simon Ingenieure GmbH	- Bestandsaufnahme und -bewertung - Wirkung des Bebauungsplans - Konflikte und Beeinträchtigungen - Maßnahmen zur Vermeidung und Verminderung der Eingriffe - Ausgleich der zusätzlichen Eingriffe	Schutzgüter Boden, Wasser, Klima und Luft, Tiere und Pflanzen, Landschaft, Mensch und seine Gesundheit, Kultur- und sonstige Sachgüter
Verkehrsgutachterliche Bewertung vom April 2023 Bernard Gruppe ZT GmbH	- Ermittlung des bestehenden und zukünftigen Verkehrsaufkommens - Bewertung der zukünftigen Verkehrsbelastungen	Schutzgut Mensch
Schalltechnische Untersuchung Verkehrslärm im Umgebungsnetz vom 1.6.2023 Ingenieurbüro Zimmermann	- Ermittlung der Auswirkungen der Veränderung im Verkehrsaufkommen auf die Lärmbelastung - Beurteilung der zusätzlichen Lärmbelastung des zu erwartenden Verkehrs	Schutzgut Mensch
Schalltechnische Untersuchung vom 28.4.2021 Ingenieurbüro Zimmermann	- Ermittlung der Verkehrsbelastung und der Verkehrslärmimmissionen im Plangebiet - Beurteilung von Schießlärm (benachbartes Schützenhaus) - Überprüfung von Überschreitungen der schalltechnischen Orientierungswerte der DIN 18005 (Schallschutz im Städtebau) - gutachterliche Beurteilung - Schallschutzmaßnahmen	Schutzgut Mensch

Stellungnahme Landratsamts Neckar-Odenwald-Kreis vom 9.12.2021	- Hinweise und Anregungen zur Umweltprüfung - Ausführungen zum Klimaschutz - Hinweis auf die ökologische Wertigkeit des Gebietes - Hinweise zum Artenschutz (Vögel, Fledermäuse, Reptilien) - Anregungen und Hinweise zu einzelnen Biotoptypen (Streuobstbeständen, Hecken, Magere Fachland-Mähwiese) - Hinweise zur Beeinträchtigung des Landschaftsbildes - Hinweise zum Biotopverbund - Hinweise zum Grundwasserschutz - Hinweise zum Bodenschutz - Hinweise/Anregungen zum Lärmschutz	Schutzgüter Boden, Wasser, Klima und Luft, Tiere und Pflanzen, Landschaft, Mensch
Stellungnahme Landespolizeidirektion Kampfmittelbeseitigungsdienst vom 16.12.2021	- Hinweise zur möglichen Kampfmittelbelastung	Schutzgüter Boden, Mensch
Stellungnahme RP Stuttgart Landesamt für Denkmalpflege vom 25.112021	- Hinweise zu archäologischen Funden	Schutzgut Kultur- und Sachgüter
Stellungnahme RP Freiburg Abt. 9 – Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau vom 17.11.2021	- Hinweise zu Geotechnik	Schutzgut Boden
Stellungnahme Bürger/in 1	- Bedenken bzgl. Verkehrsbelastung - Bedenken bzgl. Regenwasserabfluss - Bedenken bezüglich der Ausgleichsmaßnahmen	Schutzgüter Mensch, Pflanzen und Tiere
Stellungnahme Bürger/in 2	- Bedenken bzgl. der Beeinträchtigung der Durchlüftung - Bedenken bzgl. der Beeinträchtigung des Landschaftsbildes - Bedenken bzgl. der Beeinträchtigung der Ökologie (Fauna und Flora) - Bedenken bzgl. Überflutungen durch Starkregen - Anregungen zur Nachhaltigkeit und Vorschläge zu ökologischen Festsetzungen	Schutzgüter Luft und Klima, Landschaftsbild, Pflanzen und Tiere, Mensch
Stellungnahme Bürger/in 3	- Bedenken bzgl. des Verlusts von Fauna und Flora und der ökologischen Wertigkeit - Anregungen zur Nachhaltigkeit und Vorschläge zu klimabezogenen Festsetzungen - Bedenken bzgl. des Schallschutzes - Bedenken bzgl. der Verkehrsbelastung und des Verkehrsflärms - Bedenken bzgl. des Eingriffs in das Landschaftsbild - Bedenken bzgl.Starkregenereignisse	Schutzgüter Pflanzen und Tiere, Luft und Klima, Mensch, Landschaftsbild
Stellungnahme Bürger/in 4	- Bedenken bzgl. Verkehrslärm, -belastung und -sicherheit	Schutzgut Mensch
Stellungnahme Bürger/in 5	- Bedenken bzgl. Eingriffe in die Ökologie - Bedenken bzgl. Verkehrslärm	Schutzgüter Pflanzen und Tiere, Mensch
Stellungnahme Bürger/in 7	- Bedenken bzgl. der Strahlung und Lärmbelästigung des Funkmasts - Bedenken und Anregungen bzgl. der Verkehrsbelastung und -sicherheit - Bedenken bzgl. Starkregen und Überflutungen	Schutzgut Mensch

Innerhalb der Auslegungsfrist können Stellungnahmen bei der Gemeinde zum Inhalt des Bebauungsplanes vorgebracht werden, z.B.
- schriftlich an die Gemeinde (Gemeinde Obrigheim, Hauptstraße 7, 74847 Obrigheim),
- per E-Mail an nina.stelter@obrigheim.de (mit der Bitte um Angabe der vollständigen Anschrift) oder
- mündlich zur Niederschrift im Rathaus – bitte nach telefonischer Voranmeldung (Telefon 06261/646-17) – während der allgemeinen Sprechzeiten.

Stellungnahmen, die nicht innerhalb der Auslegungsfrist abgegeben werden, können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan gemäß § 4a Abs. 6 BauGB unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplans nicht von Bedeutung ist.

Obrigheim, 6.7.2023
gez. **Achim Walter,** Bürgermeister

Die einzelnen Veranstaltungen fürs Kinderferienprogramm stehen fest

In Zusammenarbeit mit Obrigheimer Vereinen und Institutionen gibt es für daheim gebliebene Kinder im Alter zwischen 6 und 16 Jahren wieder einiges zu erleben.
Die einzelnen Veranstaltungen finden in der Zeit vom 27.7. bis 9.9.2023 statt.
In diesem Jahr erfolgt die Anmeldung ausschließlich über das Internetportal und sind ab sofortmöglich:
https://www.unser-ferienprogramm.de/obrigheim
Die Vergabe der Plätze für die einzelnen Veranstaltungen erfolgt nach Eingang der Anmeldung. Daher überlegt nicht lange: Die Plätze sind begrenzt.
Die Eltern erhalten bei erfolgreicher Platzvergabe eine Zusage, der Platz gilt dann als verbindlich reserviert.
Daher bitten wir bei Verhinderung um rechtzeitige Abmeldung, damit ein anderes Kind nachrücken kann.
Viel Spaß beim Ferienprogramm der Gemeinde Obrigheim!

Ferienprogramm Obrigheim 2023

Nr	Name	Ort	Datum	Alter	Gebühr
10	Spielen und Basteln in der Bücherei	Bücherei der Gemeinde Obrigheim bzw. Pausengang der Gemeinschaftsschule	27.07.2023 14:00	7-12	0,00€
8	Inliner Training	Fahrradübungsplatz an der Pattberghalle in Neckarelz	28.07.2023 15:00	6-14	0,00€
13	Ein Nachmittag am (Ab-)Wasser	Treffpunkt ist auf der Kläranlage - Langenrainstraße 40 in Obrigheim	01.08.2023 14:00	6-14	0,00€
14	Wanderung durch die Margarethenschlucht	Margarethenschlucht in Neckargerach	04.08.2023 11:00	8-16	0,00€
15	Figuren aus Speckstein selbst machen	In der Werkstatt im Reiterspfad	09.08.2023 14:30	12-18	3,00€
9	StrongKids ACTION-Day	Trainingszentrum der Gewichtheber in der Neckarhalle Obrigheim	16.08.2023 14:00	8-14	0,00€
16	Steinmetzworkshop mit Nicolai Lackenbauer	Werkstatt der ideenSchmiede Obrigheim im Reiterspfad	18.08.2023 14:00	10-16	0,00€
12	Führung durchs Heimatmuseum	Heimatmuseum der Gemeinde Obrigheim	21.08.2023 14:00	6-12	0,00€
11	Ein Nachmittag bei der Feuerwehr	Obrigheim	25.08.2023 15:00	8-13	0,00€
17	Radtour entlang des Neckars	Neckartal zwischen Obrigheim und Haßmersheim	28.08.2023 11:00	8-16	0,00€
18	Roboter programmieren in der Dualen Hochschule Baden Württemberg DHBW in Mosbach	Duale Hochschule in Mosbach	04.09.2023 14:00	10-16	0,00€

Weitere Informationen und Anmeldung online unter:

www.unser-ferienprogramm.de/obrigheim

Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 23.3.2023

Unter dem **Tagesordnungspunkt 1** wurde die Sitzung eröffnet.

Unter dem **Tagesordnungspunkt 2** wurden vier Fragen aus dem Kreis der Zuhörer gestellt und beantwortet.

3. Nachrücken des Herrn Ingo Link im Gemeinderat

Mit Beschluss vom 23.2.2023 hat der Gemeinderat festgestellt, dass bei Frau Gemeinderätin Tamara Geier ein wichtiger Grund gem. § 16 Abs. 2 GemO vorliegt. Frau Geier ist mit dieser Beschlussfassung als Gemeinderätin der Gemeinde Obrigheim somit ausgeschieden.
Aufgrund des vom Gemeindewahlausschuss festgestellten Wahlergebnisses der Gemeinderatswahl vom 26.5.2019 ist als Ersatzperson des Wahlvorschlages der Christlich Demokratischen Union Deutschlands/Bürgerliste (CDU/BL) für den Wohnbezirk Obrigheim Herr Ingo Link festgestellt worden. Durch das Ausscheiden von Frau Gemeinderätin Geier rückt Herr Link nach, sofern im Zeitpunkt des Nachrückens kein Hinderungsgrund besteht. Nach § 29 Abs.5 GemO stellt der Gemeinderat fest, ob ein Hinterungsgrund gegeben ist. Nach derzeitiger Prüfung durch die Verwaltung ist dies nicht gegeben.
Herr Link teit der Verwaltung mit Schreiben vom 5.3.2023 mit, dass er das Gemeinderatsmandat als nachrückende Ersatzperson annehmen werde und ihm keine Umstände bekannt sind, die ihn an der Übernahme und Ausübung des Amtes hindern würden.

Beschluss

Der Gemeinderat stellt fest, dass keine Hinderungsgründe gemäß § 29 GemO bei Herrn Ingo Link vorliegen und dieser sodann als zukünftiger Gemeinderat verpflichtet werden kann.

Abstimmungsergebnis

Jastimmen	Neinstimmen	Enthaltungen
17	0	0

Herr Ingo Link wird von Bürgermeister Walter auf die Wichtigkeit und Bedeutung der Verpflichtung sowie auf die ihn aus der Übernahme des Amtes erwartenden Pflichten hingewiesen.
Herr Ingo Link spricht folgende Verpflichtungsformel nach: „Ich gelobe, treu der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Gemeinde gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern.“
Über die Verpflichtung wird eine besondere Niederschrift aufgenommen.

Beim **Tagesordnungspunkt 4** wurden vier Bauanträge und unter **TOP 5** eine Bauvoranfrage behandelt.

6. Baugebiet „Münchberg“ im Ortsteil Obrigheim – Beratung und Beschlussfassung zu grundlegenden Fragen und dem überarbeiteten städtebaulichen Konzept

Der Gemeinderat der Gemeinde Obrigheim hat im September 2021 den Aufstellungsbeschluss für das Baugebiet „Münchberg“ gefasst und den Bebauungsplanentwurf für die Öffentlichkeitsbeteiligung freigegeben. Im März 2022 wurde das Umlegungsverfahren für das Gebiet als Parallelverfahren zum Planungsverfahren eingeleitet.
Seit Beginn des Bebauungsplanverfahrens haben sich die Rahmenbedingungen am Kapital- und Rohstoffmarkt grundlegend verändert, zum einen bedingt durch die Corona-Pandemie und deren Nachwirkungen, zum anderen durch den Krieg in der Ukraine und die damit in Zusammenhang stehenden wirtschaftlichen Auswirkungen. So wird es für Privatpersonen zunehmend schwieriger ein Eigenheim zu finanzieren; dennoch ist die Nachfrage nach Wohnraum weiterhin stark.
Viele wichtige Themen, die in unmittelbarem Zusammenhang mit dem Baugebiet „Münchberg“ stehen, wurden seit Verfahrensbeginn durch die Projektbeteiligten überdacht, weiter ausgearbeitet sowie ergänzt oder verändert, um das Baugebiet „Münchberg“ zukunftsfähig zu machen und den aktuellen Gegebenheiten anzupassen.
Maßgeblich machen sich diese Änderungen und Ergänzungen im städtebaulichen Konzept wie folgt bemerkbar: Die Anzahl der zulässigen Wohneinheiten wurde, im Vergleich zum ursprünglichen Konzept, in Einklang mit der Verkehrsuntersuchung (Lärm und Verkehrsbelastung), erhöht. Ebenso wurden neben klassischen Einzel- und Doppel- sowie Mehrfamilienhäusern weitere Haustypen wie Reihen- und Kettenhäuser ergänzt.
Auch das Thema Naturschutz wurde im städtebaulichen Konzept vertieft aufgegriffen. Neben Erhaltungs- und Pflanzgeboten für Bäume und Sträucher sind jetzt Baumstandorte im Straßenbereich vorgesehen. Auch soll die Begrünung von Flachdächern im Bereich der verdichteten Bebauung vorgeschrieben werden. Photovoltaikanlagen für Neubauten sind vom Gesetzgeber bereits verpflichtend vorgeschrieben. Ebenso sind sog. „Schottergärten“ per Gesetz bereits seit geraumer Zeit verboten, weshalb hier keine gesonderten Festsetzungen im Bebauungsplan getroffen werden müssen.
Ebenfalls wurde die Rentabilität einer zentralen Wärmeversorgung durch die EnBW für das Baugebiet „Münchberg“ geprüft mit dem Ergebnis, dass die Bereitstellung einer zentralen Wärmeversorgung aufgrund schlechter Rentabilität (zu kleinteilige Bauweise) nicht möglich ist. Im Rahmen der Erschließungsplanung ist es jedoch möglich, entsprechende Leerrohre für ein zentrales Wärmenetz vorzusehen.
Der Einbau von Retentionszisternen, welche im Starkregenfall eine zusätzliche Belastung der Kanalisation vermeiden sollen und deren Inhalt als Gießwasser genutzt werden kann, soll im Bebauungsplan als Verpflichtung aufgenommen werden. Der Einbau einer Retentionszisterne verursacht nur untergeordnete Baukosten und führt zu einer Entlastung bei der Niederschlagswassergebühr.
Im Rahmen der Umlegung wurde von verschiedenen Eigentümer*innen gewünscht, dass die Bauverpflichtung von fünf Jahren verlängert werden soll. In Anbetracht der aktuellen Umstände hält die Verwaltung eine Verlängerung der Bauverpflichtung auf Antrag für sinnvoll. Die Dauer der Verlängerung der Bauverpflichtung soll zu einem späteren Zeitpunkt noch beschlossen werden.
Weitere detaillierte Ausführungen werden die Fachingenieure im Rahmen der Gemeinderatssitzung am 23.3.2023 vornehmen. Auch können hier die Fragen der Gemeinderäte geklärt werden.
Aufgrund der Befangenheit zum vorliegenden TOP 6 durften die fünf Gemeinderäte Wörner, Horn, Tschürtz, Schiller und Steffen Hinninger nicht bei der Abstimmung zum Beschluss teilnehmen. Sie nehmen im Zuhörerbereich Platz.
Einer der Geschäftsführer vom IFK-Ingenieurbüro, Herr Jürgen Glaser, zuständig für die städtebauliche Planung des „Münchbergs”, stellt anhand einer Präsentation das überarbeitete städtebauliche Konzept für das Baugebiet „Münchberg” vor. Bereits im Herbst 2021 hat die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und Träger öffentlicher Belange im Bebauungsplanverfahren stattgefunden. Die im Rahmen der Beteiligung eingegangenen Stellungnahmen wurden in das städtebauliche Konzept übernommen. Außerdem wurden weitere Punkte ergänzt und überarbeitet.
Das Klima bzw. der Klimawandel ist für alle Projektbeteiligten ein wichtiges Thema. Deshalb wurden Planungsänderungen hinsichtlich der ökologischen und klimabezogenen Maßnahmen im zukünftigen Baugebiet vorgenommen, u.a.:

- teilweise Neugestaltung des Straßenbereiches (Neupflanzung von 36 Bäumen)
- Erhaltung von Bestandsbäumen
- Dachbegrünung gegen Aufhitzung bei Flach- und flachgeneigten Pultdächern
- Retentionszisternen zur Rückhaltung von Regenwasser
- Erhöhung des Grünflächenanteils im “Münchberg” um ca. 600 m²

Des Weiteren wurden von Herrn Glaser Vergleiche beim “Geländeschnitt” vom Vorentwurf zum jetzigen Entwurf grafisch dargestellt, so auch die Unterscheidungen bei der Flächenbilanz und der städtebaulichen Kennwerte. Beispielsweise würden sich die Wohneinheiten beim aktuellen Entwurf (Konzept), im Gegensatz zum Vorentwurf, von 189 auf 205 Wohneinheiten erhöhen. Resultierend daraus steige die Anzahl der Einwohner vom Vorentwurf von 400/520 auf 430/570 an. Dies seien jeweils Prognosen anhand der durch Richtlinien vorgegebenen Kennwerte zur Errechnung von Bevölkerungszahlen.
Im Nachgang stellt Frau Claudia Zimmermann von der Bernard-Gruppe, zuständig für das Mobilitäts- und Verkehrsentwicklungskonzept des neuen Baugebietes, Informationen zur Verkehrserhebung anhand einer Präsentation vor. Aufgrund der am 15.2.2022 durchgeführten 24-stündigen Verkehrserhebung von

Kraftfahrzeugen ist bspw. davon auszugehen, dass im "Münchberg" ca. 980 Fahrbewegungen am Tag stattfinden werden.
Der Gesamtverkehr in Obrigheim werde laut Frau Zimmermann jedoch nicht übermäßig zunehmen. Die durch das Baugebiet zu erwartende Verkehrszunahme sei verträglich und die vorhandene Verkehrsinfrastruktur sei in der Lage dazu, das Mehraufkommen an Verkehr durch bspw. Kfz entsprechend zu fassen.
Nach Beendigung der Präsentation kommen Fragen aus dem Kreis der Gemeinderäte auf.
Gemeinderat Mütz fragt nach einer 3D-Darstellung des städtebaulichen Konzepts „Münchberg".
Bürgermeister Walter erläutert, dass man von einer solchen Visualisierung aus Kostengründen zunächst abgesehen habe, diese aber erstellt werden kann.
Der Gemeinderat Lukas fragt Frau Zimmermann, ob sich das durch die Pandemie verbreitete Homeoffice auch im Verkehrsaufkommen bemerkbar mache.
Frau Zimmermann erläutert, dass die Auswirkungen durch Homeoffice sehr gering und rückläufig seien.
Auf Nachfrage des Gemeinderats Spohrer nach dem Verkehrsabfluss eines bestimmten Straßenabschnittes gibt Frau Zimmermann die Auskunft, dass diesbezüglich keine Zahlen vorliegen, diese jedoch noch erhoben werden können.
Daraufhin entgegnet der Gemeinderat Spohrer, dass der Gegenverkehr in bestimmten, engen Straßen, wie bspw. in der Mühlgasse oder in Richtung des Schützenhauses, problematisch sei.
Bürgermeister Walter entgegnet, dass er bezweifelt, dass diese Straßen durch den „Münchberg" verstärkt befahren würden.
Außerdem weist Bürgermeister Walter darauf hin, dass dies eine Anpassung der Fahrgeschwindigkeit des Einzelnen erfordere oder auch Geschwindigkeitsmesstafeln zur Kontrolle der Fahrgeschwindigkeit installiert werden könnten, da keine straßenbaulichen Veränderungen zur Verbesserung der Engstellen vorgenommen werden können.
Gemeinderat Lukas lobt Herrn Glaser für die Vorstellung der guten Präsentation und die bisherige gute Zusammenarbeit und führt auf, dass er dem Entwurf insgesamt zustimmt.
Hingegen äußert Gemeinderat Mütz, dass er dem nicht zustimmen kann, da er grundsätzlich gegen die Bebauung des „Münchbergs" sei.
Gemeinderat Schäfer erinnert daran, dass 2021 bereits besprochen wurde, das Baugebiet in mehreren Baugebieten zu erschließen. In diesem Zusammenhang fragt er nach möglichen Erschließungsabschnitten.
Herr Schuster, Geschäftsführer des Ingenieurbüros Willaredt, welches mit der Erschließungsplanung beauftragt ist, beantwortet die Fachfrage ausführlich.
Gemeinderat Mütz gibt zu bedenken, dass mehr Einwohner auch künftig zu mehr Kindern in der Gemeinde führen, was den Bedarf an Kindertagesstättenplätzen erhöht.
Daraufhin gibt Bürgermeister Walter zu bedenken, dass diese Annahme im Baugebiet „Liebold" in Obrigheim nicht zutraf und man deshalb nicht automatisch davon ausgehen könnte, dass mehr Kinder geboren werden.
Bauamtsleiterin Stelter ergänzt, dass solche Begebenheiten, wie etwa neue Baugebiete, in der Kindergartenbedarfsplanung der Gemeinde berücksichtigt würden. Die Bedarfsplanung würde auch deshalb regelmäßig entsprechend fortgeschrieben.
Gemeinderat Spohrer wirft ein, dass bereits das Baugebiet „TECH-N-O" eine schleppende Vorfinanzierung hatte und künftig auch im Gemeindegebiet Obrigheim mit Leerständen zu rechnen ist.
Dem entgegnet Bürgermeister Walter, dass aufgrund der Digitalisierung der Arbeitswelt, verbunden mit der Zunahme an Homeoffice-Arbeitsplätzen und dem Glasfaserausbau in der Region, der Trend des Wohnens auf dem Land zunehmen wird, wovon die Gemeinde Obrigheim profitieren kann. Weiterhin handelt es sich beim Baugebiet „TECH-N-O" um ein Industriegebiet, weshalb die Situation nicht vergleichbar sei.

Beschluss

Bürgermeister Walter geht auf die Änderungen des Beschlussvorschlags von Gemeinderat Spohrer ein. Der Beschluss wird nach Beantragung von Gemeinderat Spohrer wie folgt geändert:
Der Gemeinderat nimmt die Änderung des städtebaulichen Konzepts entsprechend der Erläuterungen der Verwaltung und Fachingenieure zur Kenntnis.
Die Beschlussfassung über die Änderungen, die Verlängerungen der Bauverpflichtungen sowie die Erschließung des Baugebietes in einem Bauabschnitt erfolgt in einer der folgenden Sitzungen, nachdem der Gemeinderat sowohl die neuen, vollständigen Unterlagen zum geplanten Baugebiet als auch das Verkehrsgutachten erhalten hat.

Abstimmungsergebnis

Jastimmen	Neinstimmen	Enthaltungen
12	0	1

Laut dem Bürgermeister Walter bietet dieser Beschluss eine gute Arbeitsgrundlage, worauf aufgebaut werden kann.
Die fünf befangenen Gemeinderäte können nun an der Sitzung wieder teilnehmen.

7. Durchführung des VgV-Verfahrens für den Erweiterungsbau der Gemeinschaftsschule – Beauftragung eines beratenden Architekten

Um das VgV-Verfahren für den Erweiterungsbau der Gemeinschaftsschule weiter voranzutreiben, wird ein beratender Architekt für das Verfahren benötigt. Nach langer und intensiver Suche nach einem geeigneten Architekturbüro, welches einschlägige Erfahrungen sowohl in der Betreuung von Verfahren als auch im Schulhausbau selbst besitzt, konnte das Architekturbüro Thiele aus Freiburg i. B. für diese verantwortungsvolle Aufgabe gewonnen werden.
Ein erstes Gespräch mit Herrn Thiele und der Verwaltung fand bereits statt, um die Rahmenbedingungen zu erörtern. Auf Grundlage dieses Gesprächs hat das Architekturbüro Thiele, Freiburg i. B. der Gemeinde Obrigheim ein Honorarangebot in Höhe von 18.455,12 € brutto unterbreitet.
Aufgrund der einschlägigen Erfahrungen des Architekturbüros Thiele, Freiburg i. B. empfiehlt die Verwaltung die Beauftragung des Büros.
Gemeinderat Timo Hinninger beklagt, dass die Gemeinderäte bei der Auswahl des Architekturbüros und bei der Begehung der Gemeinschaftsschule nicht beteiligt wurden.
Gemeinderat Schiller fügt hinzu, dass er aus der Ferne nicht beurteilen kann, ob der Architekt geeignet ist. Außerdem hätte bei der Begehung mindestens jeweils ein Stellvertreter einer Fraktion anwesend sein müssen.
Gemeinderat Schäfer fügt hinzu, dass es zwar erfreulich ist einen Architekten gefunden zu haben, jedoch kein Kennenlernen stattgefunden hat und daher auch kein Vertrauensverhältnis zum Architekten aufgebaut werden konnte, was maßgeblich am Fehlen des projektbegleitenden Ausschusses am Termin lag.
Dieser Aussage schließt sich Gemeinderat Mütz an.

Beschluss

Der Gemeinderat bevollmächtigt Herrn Bürgermeister Walter mit der Beauftragung des Architekturbüros Thiele, Freiburg i. B. zum Bruttoangebotspreis von 18.455,12 €.

Abstimmungsergebnis

Jastimmen	Neinstimmen	Enthaltungen
13	2	3

8. Sanierung der Mehrzweckhalle im Ortsteil Asbach hier: Vergabe der Fensterbauarbeiten

Die Fensterbauarbeiten für die Sanierung der Mehrzweckhalle im Ortsteil Asbach wurden öffentlich vom Architekturbüro Huber aus Schwarzach ausgeschrieben. Bis zum Submissionstermin am 1.3.2023 lagen der Gemeinde vier ordnungsgemäß verschlossene Angebote vor.
Nach Prüfung und Wertung der Angebote durch das Architekturbüro Huber hat die Firma Hestermann GmbH, Mosbach das günstigste Angebot in Höhe von 170.811,41 € unterbreitet.
Die Kostenschätzung für die Fensterbauarbeiten liegt bei 187.029,92 € brutto.
Gemeinderat Schiller fragt an, ob eine 3D-Planung für die Gemeinde zur Verfügung gestellt wird.
Bauamtsleiterin Stelter bejaht dies.
Gemeinderat Mütz fragt, ob bei diesem Angebot bereits die Schiebeelemente inkludiert sind, was Bauamtsleiterin Stelter bejaht.

Beschluss

Der Bürgermeister der Gemeinde Obrigheim wird ermächtigt die Firma Hestermann GmbH, Mosbach für die Erbringung der Fensterbauarbeiten bei der Sanierung der Mehrzweckhalle Asbach zum Bruttoangebotspreis in Höhe von 170.811,41 € zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis

Jastimmen	Neinstimmen	Enthaltungen
17	0	0

Während der Abstimmung war Frau Lambert außerhalb des Sitzungssaales.

9. Preisanpassung der Bewirtschaftung der Johannes-Diakonie in der Schulmensa

Die Johannes-Diakonie in Schwarzach, zuständig für die Bewirtschaftung der Schulmensa in der Neckarhalle, teilt im Schreiben vom 4.2.2023 mit, dass aufgrund der gestiegenen Personal- und Sachkosten sich zum 1.4.2023 jeweils der Stundenverrechnungssatz von derzeit 28,00 € auf 30,10 € netto/brutto sowie der Preis pro Mittagessen von 4,00 € auf 4,25 € netto/brutto erhöhen wird.
Bereits in der Gemeinderatssitzung vom 23.2.2023 wurde vorliegender Sachverhalt mündlich vorgetragen und insgesamt drei Möglichkeiten mitgeteilt:

1) Preiserhöhungen werden gleich zu Beginn am 1.4.2023 an die Schüler weitergegeben.
2) Die Gemeinde übernimmt ab Beginn der Preiserhöhung zum 1.4.2023 die Mehrkosten bis zum Schuljahr 2023/2024, dann werden die Preiserhöhungen an die Schüler weitergegeben.
3) Die Gemeinde übernimmt ab Beginn der Preiserhöhung zum 1.4.2023 die Mehrkosten bis auf Weiteres.

Vonseiten der Gemeinderäte wurde vermehrt zur Möglichkeit Nr. 2 tendiert, dass die Gemeinde ab Beginn der Preiserhöhung zum 1.4.2023 die Mehrkosten bis zum Schuljahr 2023/2024 übernimmt, erst dann werden die Preiserhöhungen an die Schüler weitergegeben.

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt die Übernahme der Mehrkosten beim Preis pro Mittagessen von 0,25 € ab Beginn der Preiserhöhung zum 1.4.2023 bis zum Schuljahr 2023/2024.
Ab dem Schuljahr 2023/2024 wird die Preiserhöhung pro Mittagessen von 0,25 € an die Schüler weitergegeben.
Den gestiegenen Stundenverrechnungssatz von 28,00 € auf 30,10 € übernimmt die Gemeinde.

Abstimmungsergebnis

Jastimmen	Neinstimmen	Enthaltungen
16	2	0

10. Zusatzvereinbarung zum Amtsblattvertrag mit der Fa. Nussbaum Medien

Der für unser wöchentliches Amtsblatt zuständige Verlag, die Fa. Nussbaum Medien aus St. Leon-Rot, teilt mit Schreiben vom 30.1.2023 mit, dass die bestehende Amtsblattvereinbarung zum 1.1.2023 um eine Textseitenvereinbarung ergänzt worden ist.
Mit der neuen Vereinbarung sind somit bis zu 745 Textseiten pro Jahr kostenfrei.
Der nicht in Anspruch genommene Teil des Seitenkontingentes verfällt mit Ablauf des Kalenderjahres.
Pro Quartal erhält die Gemeinde eine Übersicht der verbrauchten Seiten. Übersteigen die addierten Textseiten eines Kalenderjahres diesen Umfang, ist der Verlag berechtigt, der Gemeinde die Mehrseiten mit 59 € zzgl. MwSt. in Rechnung zu stellen. Dieser Seitenpreis bleibt zwei Jahre stabil.
In den Folgejahren wird der Preis um den vom statistischen Bundesamt festgestellten Lebenshaltungskostenindex für einen 4-Personen-Haushalt der mittleren Verbrauchergruppe angepasst. Die Abrechnung erfolgt jeweils zu Beginn des nachfolgenden Kalenderjahres.
Die bisher getroffenen vertraglichen Vereinbarungen zwischen der Gemeinde Obrigheim und Nussbaum Medien behalten weiterhin ihre Gültigkeit.
Der Verlag Nussbaum Medien hat für das jährliche Textseitenkontingent den Durchschnitt der letzten 6 Jahre herangezogen und großzügig aufgerundet. Die Textseitenberechnung ist der Verwaltungsvorlage beigefügt.
Eine Rücksprache mit der zuständigen Kommunalaufsicht des Landratsamtes Neckar-Odenwald-Kreis ergab, dass lediglich die Beschlüsse und Satzungen aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung im Amtsblatt abgedruckt werden sollen.

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt die Zusatzvereinbarung zum Amtsblattvertrag.

Abstimmungsergebnis

Jastimmen	Neinstimmen	Enthaltungen
17	0	1

11. Toilettenwagen für Festlichkeiten in Obrigheim

Mit dem Gemeinderat wurde bereits mehrfach die Anschaffung eines Toilettenwagens thematisiert.
Nach ersten Angeboten wird der Erwerb eines Toilettenwagens voraussichtlich in der Bewirtschaftungsbefugnis des Bürgermeisters liegen.
Dennoch möchte die Verwaltung die Entscheidung im Gemeinderat erörtern.
Für den Erwerb eines Toilettenwagens müssen je nach Modell und Ausführung ca. 15.000 € bis 35.000 € gerechnet werden.
Die große Preisspanne resultiert aus verschiedenen Ausführungen.
Im oberen Preissegment sind autarke Modelle mit Frisch- und Abwassertank sowie Solarmodulen angesiedelt. Diese können völlig losgelöst von Leitungen aufgestellt werden.
Bei solchen Modellen muss pro Spülung mit einem Wasserverbrauch von ca. 1 Liter gerechnet werden, wodurch die Tanks zum limitierenden Faktor der Nutzung werden.
Im unteren Segment liegen Wägen, welche auf entsprechende Anschlüsse angewiesen sind.
Derzeit besteht keine Möglichkeit einen entsprechenden Toilettenwagen im Bauhof dauerhaft in einer Halle oder Garage unterzustellen.
Als Alternative können solche Wägen wie bisher z.B. für den Kiliansmarkt gemietet werden.
Bei autarken Wägen muss mit ca. 1.000 € pro Wochenende inkl. Lieferung, Reinigung, Leerung usw. gerechnet werden.
Ein normaler Toilettenwagen liegt bei ca. 600 €.
Den Toilettenwagen für den Kiliansmarkt mietet die Gemeinde Obrigheim derzeit bei einer umliegenden Gemeinde zu deutlich besseren Konditionen.
Bei der Mietung eines Toilettenwagens ist man jedoch regelmäßig auf die Verfügbarkeit angewiesen. Gerade im Sommer ist diese allerdings häufig sehr eingeschränkt.
Aufgrund der hohen Flexibiliät beabsichtigt die Gemeinde Obrigheim den Erwerb eines eigenenToilettenwagens.
Neben eigenen Veranstaltungen kann der Toilettenwagen jedoch auch anderweitig vermietet werden, was die Wirtschaftlichkeit erhöht.
Je nach unseren Einnahmen und ersparten Mietkosten wird derzeit von einer Amortisationsdauer von 10 bis 20 Jahren ausgegangen.
Beim Erwerb eines autarken Modells könnte dieser zudem zur besseren Nutzung bei Veranstaltungen auf dem Tanzplatz zur Verfügung stehen.
Die Verwaltung schlägt vor einen Toilettenwagen für gemeindliche und sonstige Veranstaltungen zu beschaffen.
Die Verwaltung präferiert trotz des höheren Preises derzeit ein autarkes Modell, da dies unabhängig von vorhandenen Leitungen genutzt werden kann.
Gemeinderat Mütz erkundigt sich, wo der Toilettenwagen bei Nichtgebrauch abgestellt werden soll.
Rechnungsamtsleiter Sienholz antwortet, dass die Abstellung beim Bauhof erfolgt.
Gemeinderätin Wörner bezweifelte die weitere Notwendigkeit den Tanzplatz als Veranstaltungsort kostenintensiv auszubauen. Sie bezweifelte ebenfalls den wirtschaftlichen Nutzen eines eigenen Toilettenwagens bei gemeindlichen oder vereinseigenen Veranstaltungen, insbesondere auch bei Veranstaltungen auf dem Tanzplatz. Sie wies explizit darauf hin, dass es nicht sinnvoll wäre diese ursprünglich von Teilen des Gemeinderates angedachte intensivere Nutzung des Tanzplatzes durch die Beschaffung eines gemeindeeigenen autarken Toilettenwagens zu fördern.
Gemeinderat Schiller fragt, ob dieser Toilettenwagen auch beim Umbau der Schule zum Einsatz kommen könnte, was Rechnungsamtsleiter Sienholz grundsätzlich bejaht, jedoch darauf hinweist, dass er nicht die geforderten Kapazitäten erfüllen würde.
Gemeinderat Schäfer fügt an, dass die Miete eines Toilettenwagens auch verhältnismäßig im Hinblick auf die Anzahl der Veranstaltungen ist.
Diese Ausführung unterstützt Gemeinderat Horn, der noch mal ausführt, dass die Neuanschaffungskosten von bis zu 35.000 €

nicht im Verhältnis zu den Mietkosten von rund 600 € stünden, wenn der Toilettenwagen nur vereinzelt genutzt wird.
Dem schließt sich Gemeinderat Lukas an, weil die Anschaffung eines Toilettenwagens sich bei der geringen Anzahl der Veranstaltungen nicht rechnen würde.
Wiederum regt Gemeinderat Spohrer an, einen Toilettenwagen anzuschaffen und an umliegende Kommunen unterzuvermieten und dies nach zwei Jahren zu evaluieren.

Geänderter Beschluss

Der Gemeinderat stimmt zu, die bisherige Variante, also die Nutzung des eigenen kleinen Toilettenwagens und bei Bedarf die Miete eines weiteren Toilettenwagens, zu nutzen.

Abstimmungsergebnis

Jastimmen	Neinstimmen	Enthaltungen
15	1	1

Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 4.5.2023

Die Tagesordnung wurde unter **TOP 1** eröffnet.

Unter dem **Tagesordnungspunkt 2** wurden keine Fragen aus dem Kreis der Zuhörer gestellt.

Beim **Tagesordnungspunkt 3** wurden fünf Bauanträge behandelt.

4. Nachbesetzung von Ausschüssen und anderen Gremien

Durch das Ausscheiden von Gemeinderätin Tamara Geier und das Nachrücken von Herrn Ingo Link als neues Gemeinderatsmitglied werden Neubesetzungen bei Ausschüssen und anderen Gremien notwendig.
Gemeinderätin Geier war jeweils ordentliches Mitglied im Kuratorium für die Kindergärten in Obrigheim sowie im Partnerschaftsausschuss.
Darüber hinaus war Frau Geier stellvertretendes Mitglied im Seniorenbeirat.
Die Fraktion CDU/Bürgerliste hat der Verwaltung folgende Neubesetzungsvorschläge für diese Gremien unterbreitet:

a) Mitglied im Kuratorium für die Kindergärten in Obrigheim
   Ingo Link
   Persönlicher Stellvertreter von Gemeinderat
   Maria Russo
b) Mitglied im Partnerschaftsausschuss
   Ingo Link
   Persönlicher Stellvertreter von Gemeinderat
   Maria Russo
c) Mitglied im Seniorenbeirat
   Maria Russo
   Persönlicher Stellvertreter von Gemeinderat
   Ingo Link

Über die Neubesetzung bei den Vertretungen der Gemeinde Obrigheim in den o.g. Ausschüssen und anderen Gremien muss in der Gesamtheit vom Gemeinderat Beschluss (Wahl) gefasst werden.
Die Neubesetzung ist nur mit Zustimmung aller anwesenden Gemeinderatsmitglieder möglich. In diesem Fall liegt dann eine Einigung über eine Neubildung vor. Die Einstimmigkeit bei der Wahl bedeutet, dass alle anwesenden Stimmberechtigten dem Vorschlag über die personelle Besetzung zustimmen müssen. Auch bei nur einer Gegenstimme oder Stimmenthaltung ist eine Einigung nicht zustande gekommen. Wird keine Einigung über die Besetzung der Ausschüsse bzw. anderen Gremien erzielt, dann muss gewählt werden und zwar für jedes Gremium getrennt.
Über die Personenvorschläge ist, wie vorgenannt erwähnt, im Wege der Wahl formell Beschluss zu fassen. Dies kann vereinfacht im Wege der offenen Wahl (Akklamation) erfolgen, sofern kein Mitglied widerspricht.

Beschluss

Nach dem Ausscheiden von Gemeinderätin Geier werden die betreffenden Ausschüsse und anderen Gremien wie folgt neu besetzt:

a)	Kuratorium für die Kindergärten in Obrigheim	
	als ordentliches Mitglied	als Stellvertreter*in
	1) Gemeinderätin Luise Wörner	Gemeinderat Stefan Mütz
	2) Gemeinderat Ingo Link	Gemeinderätin Maria Russo
b)	Partnerschaftsausschuss	
	als ordentliches Mitglied	als Stellvertreter*in
	1) Gemeinderat Ingo Link	Gemeinderätin Maria Russo
	2) Gemeinderat Timo Hinninger	Gemeinderat Bernard Lukas
	3) Gemeinderat Friedrich Knapp	Gemeinderat Dieter Schmid
	4) Gemeinderat Johannes Schäfer	Gemeinderätin Sylvia Lambert
	5) Gemeinderat Joachim Schiller	Gemeinderätin Luise Wörner
	Alexandra Bechthold	
	Werner Engelhardt	
	Thomas Huber	
c)	Seniorenbeirat	
	als ordentliches Mitglied	als Stellvertreter*in
	Gemeinderat Timo Hinninger	Gemeinderat Jürgen Streib
	Gemeinderätin Sylvia Lambert	Gemeinderat Bernd Knaus
	Gemeinderat Stefan Mütz	Gemeinderat Dieter Schmid
	Gemeinderätin Maria Russo	Gemeinderat Ingo Link
	Gemeinderat Joachim Schiller	Gemeinderat Steffen Hinninger
	Hans Schick	
	Renate Kirchherr	
	Edeltraud Neumann	
	Heinz Wilhelm	

Abstimmungsergebnis

Jastimmen	Neinstimmen	Enthaltungen
15	0	0

Gemeinderat Lukas ist zum Zeitpunkt der Beschlussfassung nicht im Sitzungssaal und nimmt daher nicht an der Beschlussfassung teil.

5. Friedhof Asbach – Verlagerung der Erd-Box

Durch die Erschließungsmaßnahme im Baugebiet „Hofäcker“ im Ortsteil Asbach wurde ein Kanal parallel zur Friedhofsmauer verlegt. Der dort befindliche Erdlagerplatz (siehe Anlage) kann nach erfolgter Bebauung des Gebietes nur noch mit größeren Einschränkungen betrieben werden, da die Zufahrt zum Lagerplatz durch bspw. Umzäunungen und aufgrund der Topografie erschwert wird.
Vorschlag der Verwaltung ist es daher, den Erdlagerplatz für den Friedhof in Asbach in den Bereich der Müllbehälter rechts des Haupteingangs zu verlegen (siehe Anlage). Der betroffene Platz soll in diesem Zuge entsprechend verschönert werden und eine Einfassung erhalten.

Beschluss

Der Gemeinderat stimmt der genannten Maßnahme zu und bewilligt die Bereitstellung von überplanmäßigen Haushaltsmitteln in Höhe von 15.000,00 €.

Abstimmungsergebnis

Jastimmen	Neinstimmen	Enthaltungen
16	0	0

6. Beschaffung eines Ersatzfahrzeuges für den Kindergartenbus

Der Gemeinderat wurde bereits mehrfach über die Anfälligkeit des „Kindergartenbuses“ informiert.
Auch aktuell ist das Fahrzeug nicht einsetzbar, wann und ob dies nochmals der Fall sein wird, ist nicht absehbar. Momentan nutzt die Gemeinde ein Leihfahrzeug.
Die Gemeinde Obrigheim hatte sich bereits mehrfach nach Fahrzeugen umgeschaut.
Aufgrund langer Lieferzeiten scheiden Neuwagen aus und die Gemeinde muss aufgrund der Dringlichkeit auf ein Gebrauchtfahrzeug zurückgreifen.
Das Fahrzeug soll ein Ersatz des vorhandenen Buses sein. Aus diesem Grund müssen mindestens sieben Sitze vorhanden sein. Damit das Fahrzeug für die gemeindlichen Hausmeister ideal genutzt werden kann sollten die Sitze über ein Schienensystem verschiebbar und einzeln auszubauen sein.

Weiterhin ist die Verwaltung der Auffassung, dass die Beschaffung eines Hybridfahrzeuges für die gemeindlichen Anforderungen die ideale Lösung darstellt. Üblicherweise ist das Fahrzeug auf dem Gemeindegebiet unterwegs und die elektrische Reichweite genügt vollkommen. Durch die zusätzliche Option eines herkömmlichen Kraftstoffes sind allerdings auch weitere Strecken problemlos machbar. Zudem favorisiert die Verwaltung Marken der in Obrigheim und der näheren Umgebung ansässigen Autohändler.
Je nach Marke, Modell und Ausstattung muss mit Kosten von 55.000 bis 70.000,- € gerechnet werden. Im Haushaltsplan 2023 sind für ein Ersatzfahrzeug 65.000,- € eingestellt.
Bei der Beschaffung stellt jedoch die Verfügbarkeit ein großes Problem dar, Fahrzeuge mit mindestens 7 Sitzen werden i.d.R. von den Verkäufern nicht lange reserviert. Dadurch kann auch in dieser Vorlage kein bestimmtes Fahrzeug dem Gemeinderat aufgezeigt werden.
Von einem Händler in der Umgebung wurde mitgeteilt, dass er ein mögliches Fahrzeug zwar ca. drei Tage reservieren kann, sollte jedoch ein anderer Interessent kommen, würde die Reservierung ggf. hinfällig.
Die Verwaltung schlägt daher dem Gemeinderat vor, dass dieser Bürgermeister Walter ermächtigt ein Ersatzfahrzeug für den gemeindlichen Bus bis zu einem Kaufpreis von maximal 70.000,- € zu erwerben. Derzeit wird ein Fahrzeug der Marke VW präferiert. Es ist jedoch abschließend davon abhängig, welches Fahrzeug in einem angemessenen Umkreis tatsächlich verfügbar ist.
In § 77 Gemeindeordnung schreibt der Gesetzgeber der Gemeinde ein sparsames und wirtschaftliches Handeln vor.
In einer der letzten Sitzungen forderte der Gemeinderat, dass man einen externen Anbieter nach einem Angebot für die Kindergartenfahrten anfragen solle. In diesem Fall ist mit Kosten von ca. 700,- € pro Woche zu rechnen.
Im Rahmen der Beratung zu diesem Tagesordnungspunkt spricht sich der Gemeinderat mehrheitlich für die Beschaffung eines rein elektrischen Fahrzeuges aus.
Aufgrund der Diskrepanz zwischen der Vorlage bzw. der Haltung der Verwaltung und des Gemeinderates findet eine Abstimmung statt, um die Meinung des gesamten Gremiums abzubilden.
Das Gremium entscheidet sich bei einer Enthaltung mit zwei Stimmen für einen Hybrid und 13 Stimmen für ein Elektrofahrzeug.
Aufgrund dieser Abstimmung wird die Verwaltung die Beschaffung eines reinen Elektrofahrzeuges vornehmen.
Beschluss
Der Gemeinderat ermächtigt Bürgermeister Walter ein gebrauchtes Ersatzfahrzeug für den Kindergartenbus bis zu einem maximalen Wert von 70.000,- € zu beschaffen.
Die Verwaltung unterrichtet den Gemeinderat im Anschluss, spätestens in der nächsten Gemeinderatssitzung über das konkrete Fahrzeug und den Kaufpreis.
Abstimmungsergebnis

Jastimmen	Neinstimmen	Enthaltungen
14	0	2

Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 25.5.2023

Unter dem **Tagesordnungspunkt 1** wurde die Sitzung eröffnet.

Unter dem **Tagesordnungspunkt 2** wurden zwei Fragen von Zuhörern gestellt.

3. Sanierung Mehrzweckhalle Asbach - Grundsatzentscheidung über die Heizungsart

Durch den Gemeinderat wurde im Rahmen einer Sitzung gewünscht, erneut über die Art der Heizung, welche im Rahmen der Sanierung der Mehrzweckhalle in Asbach verbaut werden soll, zu beraten und zu entscheiden. Dabei stehen zwei Heizungsarten zur Auswahl: eine Pelletheizung und eine Heizung mit Hackgutkessel.
Der Einbau einer Heizung mit Hackgutkessel ist mit einem höheren baulichen Aufwand verbunden, da Arbeiten an der Außenanlage vorgenommen werden müssen. Das Befüllen des Bunkers für Hackschnitzel und das Entsorgen der anfallenden Asche stellen einen Mehraufwand im Vergleich zum Betrieb einer Pelletheizung dar.
Im Rahmen der Gemeinderatssitzung am 25.5.2023 wird Herr Scheurich vom Ingenieurbüro Schulz aus Eberbach anwesend sein, beide Heizungsarten präsentieren und dem Gremium für Fragen zur Verfügung stehen.
Herr Scheurich erläutert den Gemeinderäten im Rahmen der Sitzung umfassend den Unterschied der Heizungsarten und geht gut auf die Fragen der Gemeinderäte ein.
Nach ausführlicher Diskussion wird über den Beschlussvorschlag abgestimmt.
Beschluss
Der Gemeinderat der Gemeinde Obrigheim stimmt dem Einbau einer Pelletheizung in die Mehrzweckhalle Asbach zu.
Abstimmungsergebnis

Jastimmen	Neinstimmen	Enthaltungen
3	6	6

Der Antrag über den Einbau einer Pelletheizung in die Mehrzweckhalle Asbach wird somit abgelehnt.

Unter dem **Tagesordnungspunkt 4** wurden zwei Bauanträge behandelt.

5. Aufstellung der Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028

Die Amtszeit der für die Geschäftsjahre 2019 bis 2023 gewählten Schöffen endet am 31. Dezember 2023.
In Vorbereitung der Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028 durch die bei den Amtsgerichten gemäß § 40 des Gerichtsverfassungsgesetzes (GVG) zu bildenden Schöffenwahlausschüsse stellt jede Gemeinde eine Vorschlagsliste für Schöffen auf.
Für die Aufnahme in die Liste, die durch Wahl erfolgt, ist die Zustimmung von zwei Dritteln der anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung, mindestens jedoch der Hälfte der gesetzlichen Zahl der Mitglieder der Gemeindevertretung erforderlich.
In die Vorschlagsliste der Gemeinde Obrigheim sind insgesamt 7 Personen aufzunehmen.
Die Vorschlagsliste soll alle Gruppen der Bevölkerung nach Geschlecht, Alter, Beruf und sozialer Stellung angemessen berücksichtigen (§ 36 Abs. 2 Satz 1 GVG).
In die Vorschlagsliste dürfen nur Personen aufgenommen werden, die Deutsche im Sinne des Artikels 116 des Grundgesetzes sind (§ 31 Satz 2 GVG). Personen, die nach § 32 GVG zum Amt des Schöffen unfähig sind oder nach §§ 33 und 34 GVG nicht zum Amt des Schöffen berufen werden sollen, sind nicht in die Vorschlagsliste aufzunehmen.
Zum Amt des Schöffen unfähig sind nach § 32 GVG:
- Personen, die infolge Richterspruchs die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzen oder wegen einer vorsätzlichen Tat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt sind;
- Personen, gegen die ein Ermittlungsverfahren wegen einer Tat schwebt, die den Verlust der Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter zur Folge haben kann.

Zum Amt eines Schöffen sollen nach §§ 33 und 34 GVG unter anderem nicht berufen werden:
- Personen, die bei Beginn der Amtsperiode das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben würden;
- Personen, die das 70. Lebensjahr vollendet haben oder es bis zum Beginn der Amtsperiode vollenden würden;
- Personen, die zur Zeit der Aufstellung der Vorschlagsliste noch nicht ein Jahr in der Gemeinde wohnen;
- Personen, die wegen geistiger oder körperlicher Gebrechen zu dem Amt nicht geeignet sind;
- Personen, die in Vermögensverfall geraten sind;
- Personen, die acht Jahre lang als ehrenamtlicher Richter in der Strafrechtspflege tätig gewesen sind und deren letzte Dienstleistung zu Beginn der Amtsperiode weniger als acht Jahre zurückliegt.

Wie im Jahre 2018 wurden die Gemeinderatsfraktionen auch dieses Mal von der Verwaltung gebeten, Personen für die Vorschlagsliste zu benennen. Entsprechend der Fraktionsstärke bzw. dem Stimmergebnis bei der letzten Gemeinderatswahl kann die FWO-Fraktion 3 Personen, die CDU/BL-Fraktion 3 Personen und die SPD-Fraktion 1 Person vorschlagen.
Seitens der FWO-Fraktion wurden vorgeschlagen:
1. Herr Stefan Christoph Mütz
2. Herr Jürgen Streib
3. Frau Claudia Mirjam Traude Hinninger

Die Fraktion CDU/Bürgerliste unterbreitete folgenden Personalvorschlag:
4. Frau Manuela Eicher-Marnet
5. Herr Jürgen Streib
6. Herr Christoph Lunczer
Seitens der SPD-Fraktion wurde vorgeschlagen:
7. Herr Jürgen Streib
Über die Aufstellung der Vorschlagsliste ist grundsätzlich in öffentlicher Sitzung zu verhandeln, sofern nicht im Einzelfall vorübergehend nach § 35 Abs. 1 Satz 2 GemO eine nichtö ffentliche Verhandlung erforderlich ist.
Die Beschlussfassung erfolgt durch Wahl. Das bedeutet zunächst für jeden Vorschlag einen getrennten Wahlgang. Jeder der Bewerber muss dann die bereits oben genannte Mehrheit von zwei Dritteln aller Mitglieder des Gemeinderates erhalten, damit er auf die Vorschlagsliste kommen kann.
Allerdings ist auch eine sogenannte mehrnamige Wahl möglich. Offen gewählt werden (d.h. ohne Stimmzettel und durch Handhebung) kann nur dann, wenn kein stimmberechtigtes Mitglied des Gemeinderates widerspricht (§ 37 Abs. 7 Satz 1 GemO).
Der Beschluss wird durch die Sprechvorlage von Hauptamtsleiter Homma dahingehend ergänzt, dass aufgrund der Mehrfachnennung von Herrn Jürgen Streib durch die Fraktionen zwei weitere Interessenten für das Amt der Schöffen vorgeschlagen werden, um so die erforderliche Anzahl an Schöffinnen und Schöffen von sieben Personen an das Amtsgericht Mosbach melden zu können. Bei den zwei Personen handelt es sich um Herrn Jürgen Wagner und Herrn Bernhard Ritter. Beide Interessenten erfüllen die rechtlichen Vorraussetzungen für das Amt eines Schöffen.
Beschluss
Das Gremium stimmt einer offenen mehrnamigen Wahl zu. Der Vorschlagsliste wird bei dieser Wahl zugestimmt.
Abstimmungsergebnis

Jastimmen	Neinstimmen	Enthaltungen
13	0	2

6. Neubau eines Grüngutplatzes im Ortsteil Obrigheim hier: Vergabe der Bauarbeiten
Die Bauarbeiten (Erdarbeiten, Entwässerung, Asphaltarbeiten, Betonfertigblöcke, Zaunanlage) zur Herstellung des Grüngutplatzes im Ortsteil Obrigheim wurde nach VOB öffentlich ausgeschrieben.
Auf die Ausschreibung haben insgesamt 11 Firmen ein Leistungsverzeichnis für die Bauarbeiten angefordert. Bis zum Eröffnungstermin am 12.5.2023 um 11.00 Uhr haben 8 Firmen ein ordnungsgemäß verschlossenes Angebot abgegeben.
Die rechnerische und sachliche Prüfung der Angebote durch das Architektur- und Ingenieurbüro Gramlich und Partner aus Limbach ergab, dass das günstigste Angebot von der Firma HLT Bau GmbH aus Neckargerach unterbreitet wurde.
Die Angebotssumme beträgt 305.297,12 € (brutto).
Die Mittel für den Neubau des Grüngutplatzes sind im Haushalt 2023 eingestellt.
Die Firma HLT Bau GmbH aus Neckargerach ist der Gemeinde Obrigheim schon jahrelang als zuverlässiger und leistungsfähiger Partner bekannt.
Diese Maßnahme wird mit einer Fördersumme von bis zu 200.000,- € durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz gefördert.
Beschluss
Der Gemeinderat stimmt der Beauftragung der Firma HLT Bau GmbH aus Neckargerach zu und ermächtigt Bürgermeister Walter den Neubau des Grüngutplatzes im Ortsteil Obrigheim auf der Grundlage des Angebots vom 12.5.2023 zum Angebotspreis in Höhe von 305.297,12 € (brutto) zu beauftragen.
Abstimmungsergebnis

Jastimmen	Neinstimmen	Enthaltungen
14	0	1

7. Erläuterung der Funktionsweise des Regenüberlaufbeckens in der Heitersgasse
Der aktuell in der Heitersgasse vorhandene Regenüberlauf entspricht nicht dem aktuellen Stand der Technik. Die wasserrechtliche Genehmigung für das Bestandsbauwerk war bis zum 31.12.2020 befristet und konnte aufgrund des technischen Bauwerkszustandes nicht verlängert werden. Daher wurde eine neue wasserrechtliche Genehmigung auf Grundlage der Planungen für den Umbau des Regenüberlaufs beantragt und in der Zwischenzeit auch, befristet bis zum 31.12.2042, erteilt. Diese Planung wurde dem Gemeinderat bereits im Rahmen der Klausurtagung 2021 vorgestellt.
In der vorliegenden Umbauplanung wurde der Regenüberlauf nach dem neuesten Stand der Technik konzipiert, ebenso wurde die aktuelle Schmutzfrachtberechnung berücksichtigt.
Der Regenüberlauf dient zur hydraulischen Entlastung der weitergehenden Kanalisation. Gäbe es diesen Regenüberlauf nicht, müsste der Kanal bis zur Bachstraße aufgeweitet werden.
Voraussichtlich würden in der Kanalisation unterhalb der Bachstraße ebenfalls weitere Baumaßnahmen erforderlich. Aus wirtschaftlicher Sicht ist der Umbau des Regenüberlaufs in der Heitersgasse, im Vergleich zu den umfangreichen Kanalbaumaßnahmen unterhalb des Regenüberlaufs, die erheblich günstigere Lösung.
Herr Schuster vom Ingenieurbüro Willaredt PartG mbH, Sinsheim, wird im Rahmen der Gemeinderatssitzung die Funktionsweise des Regenüberlaufs erläutern.
Die Gemeinderäte nehmen die ausführlichen Erläuterungen von Herrn Schuster zur Kenntnis.

8. Photovoltaik-Anlagen auf kommunalen Gebäuden
Die Gemeinde Obrigheim plant eine intensive Nutzung der kommunalen Dachflächen mit Photovoltaik-Anlagen. Aktuell sind für die Photovoltaik-Nutzung folgende Gebäude vorgesehen:
- Rathaus
- aufgeständerte Anlage auf Parkplatz hinter Rathaus
- Realschule
- Bibliotheksgebäude
- Neckarhalle
- Kindergarten Langenrainstraße
- Bauhof
- Feuerwehrhaus Obrigheim

Das Ingenieurbüro für Elektrotechnik Spohn GmbH wurde durch die Gemeinde mit den Leistungsphasen 1 bis 4 nach der HOAI (Grundlagenplanung, Vorplanung, Entwurfs- und Genehmigungsplanung) zum Bruttoangebotspreis in Höhe von 24.660,74 € beauftragt. Nach Abschluss der Planungen durch das Büro Spohn werden die Ergebnisse dem Gemeinderat zur weiteren Beratung und Beschlussfassung vorgestellt. Beinhaltet ist auch eine Wirtschaftlichkeitsberechnung der einzelnen möglichen Anlagen.
Bürgermeister Walter teilt zu diesem TOP mit, dass für die Neckarhalle derzeit keine Photovoltaik-Anlage geplant sei, da in noch unbestimmter Zukunft eine Grundsanierung dieser anstehen werde.
Der Gemeinderat wünscht, dass die Beauftragung des Büro Spohn verringert wird, indem keine Untersuchungen für die Neckarhalle angestellt werden.

Schul- und Gemeindebücherei

Schul- und Gemeindebücherei Obrigheim

Schubertstraße 2, Tel. 06261/6750720

Öffnungszeiten

Montag	von 10.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag	von 13.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch	von 10.00 bis 13.00 Uhr
Donnerstag	von 10.00 bis 18.00 Uhr

Bekanntmachungen anderer Behörden

Mühlbach Wasser

Wasser- und Abwassergebühren werden fällig
Die Abschlagszahlung für das 2. Quartal 2023 für die Wasser- und Abwassergebühren ist zum 1. Juli 2023 fällig.

Wir möchten Sie bitten, den Abschlagsbetrag zum 1. Juli 2023 zu bezahlen. Die für das Jahr 2023 festgesetzten Abschläge sind auf der Jahresendabrechnung 2022 angegeben. Es werden keine extra Abschlagsrechnungen erstellt.
Einzahlungen können bei allen Banken und Sparkassen geleistet werden. Bitte geben Sie immer Ihre Kundennummer an. Sollten Sie uns ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, so werden wir den fälligen Betrag von Ihrem Konto abbuchen.
Nicht bezahlte Abschlagsbeträge zum oben genannten Fälligkeitstermin werden von uns angemahnt. Dadurch werden zusätzlich zum Abschlagsbetrag Mahngebühren und Säumniszuschläge festgesetzt.
Bitte achten Sie darauf, dass Sie uns einen Eigentumswechsel, die Änderung der Bankverbindung oder sonstige Änderungen im Bezug auf die Wasser- und Abwassergebühren umgehend schriftlich mitteilen.
Ihr zuverlässiger Partner in der Trinkwasserversorgung
Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Mühlbach

Jahresabschluss 2022 des Zweckverbands Wasserversorgungsgruppe Mühlbach
Bekanntgabe des Beschlusses der Verbandsversammlung vom 28.6.2023 über die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2022 sowie des Jahresberichts und die Entlastungen:
Die Verbandsversammlung stellt den Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2022 gemäß § 5 der Verbandssatzung vom 11. Dezember 2019 in der jeweils gültigen Fassung in Verbindung mit den §§ 19 und 20 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit, § 16 Abs. 3 des Eigenbetriebsgesetzes und der §§ 11 und 14 der Durchführungsverordnung wie folgt fest:

1	**Feststellung des Jahresabschlusses**	
1.1	Bilanzsumme	34.892.302,35 €
1.1.1	davon entfallen auf Aktivseite auf - das Anlagevermögen - das Umlaufvermögen - aktive Rechnungsabgrenzungsposten	 27.988.190,32 € 6.904.112,03 € 0,00 €
1.1.2	davon entfallen auf Passivseite auf - Einlage Verbandsgemeinden - allgemeine Rücklage - die empfangenen Ertragszuschüsse - die Rückstellungen - die Verbindlichkeiten - Gewinn des Vorjahres - Jahresverlust	 312.495,98 € 1.325.518,42 € 0,00 € 88.372,08 € 32.799.785,39 € 739.663,43 € 373.532,95 €
1.2	Summe der Erträge	8.592.996,14 €
1.3	Summe der Aufwendungen	8.966.529,09 €
2	**Behandlung des Jahresergebnisses**	
2.1	Der Jahresverlust in Höhe von vermindert den Gewinnvortrag von auf einen Gewinnvortrag in Höhe von	373.532,95 € 739.663,43 € 366.130,48 €

Vom Jahresbericht der Geschäftsleitung wird zustimmend Kenntnis genommen. Alle über- und außerplanmäßigen Ausgaben werden genehmigt. Der Verbandsvorsitzende, der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung werden entlastet.

Der Jahresabschluss 2022 und der Jahresbericht 2022 werden in der Zeit vom 7. Juli bis 25. Juli 2023 in der Betriebszentrale des Zweckverbands Wasserversorgungsgruppe Mühlbach in Bad Rappenau, Hinter dem Schloss 10 öffentlich während der Sprechzeiten ausgelegt.

Gesprächskreis für pflegende Angehörige

Der DRK-Kreisverband Mosbach und die AOK-Gesundheitskasse bieten einen Gesprächskreis für pflegende Angehörige. Dieser findet statt am
Dienstag, 11. Juli 2023 von 9.30 bis 11.00 Uhr, im Service-Center des DRK in der Mosbacher Bleichstraße 3, im ersten Stockwerk.
Die Versorgung eines pflegebedürftigen Menschen erfordert große zeitliche, körperliche und seelische Belastungen. Wer diese Aufgabe übernimmt, ist oft über Jahre gefordert. Ein Austausch mit Betroffenen kann zur Entlastung beitragen.
Ermöglicht werden Kontakte zu anderen pflegenden Angehörigen. Orientierung und Sicherheit lassen sich durch Austausch und Information gewinnen. Gespräche dienen zur emotionalen Unterstützung. Ferner werden konkrete Angebote zur Entlastung der Pflegeperson aufgezeigt.
Der fachkundig geleitete Gesprächskreis findet in Folge monatlich dienstags nach Ankündigung statt. Die Teilnahme ist kostenlos und nicht an eine Mitgliedschaft in der AOK gebunden. Alle Informationen und Gesprächsinhalte werden vertraulich behandelt.
Zur besseren Planung wird um eine telefonische Voranmeldung gebeten bei Michaela Langer per Telefon 06261/9208-741 oder per E-Mail an tagespflege@drk-mosbach.de.

Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis

50 Jahre Neckar-Odenwald-Kreis: Bereits über 25 Lieblingsorte veröffentlicht – Einsendungen noch möglich – Verlosung attraktiver Preise
Mit Beginn des Jubiläumsjahres des Landkreises ist auch die große Fotoaktion zum Thema Lieblingsorte gestartet. Seitdem wird einmal in der Woche auf der Homepage und in den sozialen Medien des Landkreises ein von Bürgern zugesandtes Foto des persönlichen Lieblingsorts veröffentlicht. Gemeinsam mit der Kreisbevölkerung möchte das Landratsamt eine Sammlung an beliebten Plätzen im Kreis zusammenstellen und visualisieren. Auf der Homepage des Landkreises können daher auch alle bisher veröffentlichten Örtlichkeiten in einer Karte eingesehen werden.
„Von verschneiten Waldlandschaften über eine verlassene Schutzhütte bis hin zu imposanten Bauwerken im Sonnenuntergang wurden schon über 25 Lieblingsorte veröffentlicht. In dieser Woche ist es der Mülbener See. Es muss sich bei den Orten nicht um die typischen Sehenswürdigkeiten handeln, sondern es geht dabei vielmehr um die favorisierten Orte im Kreis, mit denen sich die Bürger in der Region identifizieren und als ihre Heimat ansehen. Das kann durchaus eine gemütliche Ruhebank, ein romantischer Wanderpfad, ein idyllisches Gewässer oder auch ein Aussichtspunkt mit malerischen Weitblick sein“, erklären die Verantwortlichen im Landratsamt und ergänzen: „Wir sind uns sicher: Der Neckar-Odenwald-Kreis hat noch viele weitere schöne Plätze zu bieten.“
Noch bis zum 31. Oktober kann deshalb jeder Hobby- und Profifotograf ab 18 Jahre bis zu drei Bilder über das Teilnehmerformular auf der Landkreiswebseite unter www.neckar-odenwald-kreis.de/lieblingsorte einreichen. Dort sind auch die Teilnahmebedingungen und weitere Infos zur Aktion zu finden. Mitmachen lohnt sich: Unter allen Teilnehmenden, deren Fotos veröffentlicht wurden, werden attraktive Sachpreise, darunter Karten für die Spielzeit 2024 der Schlossfestspiele Zwingenberg, verlost.

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim

Zurück in den Beruf – mit uns wiedereinsteigen!
Telefonaktionstag der Agenturen für Arbeit am 13. Juli
Am Donnerstag, 13. Juli 2023 findet von 9.00 bis 12.00 Uhr ein Telefonaktionstag der Agenturen für Arbeit in Baden-Württemberg statt. Wer wieder zurück ins Berufsleben will, hat viele Fragen, vor allem: Wie gelingt der Wiedereinstieg? Und wer unterstützt dabei? Die Beauftragte für Chancengleichheit, Rhode Karipidou-Speck, informiert am Aktionstag über die vielfältigen Möglichkeiten auf dem regionalen Arbeitsmarkt und darüber, wie Familie und Beruf unter einen Hut zu bringen sind. Geklärt werden können auch Fragen zur Berufswegeplanung und zu Qualifizierungsangeboten.
Warum gibt es dieses Angebot? In vielen Branchen werden gut qualifizierte und motivierte Arbeits- und Fachkräfte dringend gesucht. Wer die Erwerbstätigkeit wiederaufnehmen will, sollte die eigenen Qualifikationen auf Aktualität hin prüfen und sich bei Bedarf durch die Agentur für Arbeit vor Ort beraten lassen. Rückkehrerinnen und Rückkehrer können so ihre Aussichten am Arbeitsmarkt verbessern. Weiterbildung ist auch in anderen Lebensphasen wichtig. Der telefonische Aktionstag ist ein Angebot der Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt und findet anlässlich des Tags des Kompetenzerwerbs statt.
Interessierte Frauen und Männer erreichen unter der kostenfreien Telefonnummer **0800/4555500** die Service-Center der Bundesagentur für Arbeit. Nach Nennung des Kennworts „Chance Job“ und ihres Wohnorts werden sie direkt mit Rhode Karipidou-

Speck verbunden. Der Anruf ist unverbindlich. Interessierte können sich informieren lassen und dann in Ruhe überlegen, welche weiteren Schritte sie unternehmen wollen.

Glücksmomente – auch im Job?!
Präsenzveranstaltungen am Montag, 17. Juli 2023 von 10.00 bis 12.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus in Mosbach sowie von 14.00 bis 16.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus in Buchen
Glück ist eine der stärksten positiven Emotionen, die ein Mensch empfinden kann und Glücksmomente werden ganz individuell wahrgenommen. Diese positiven Empfindungen oder Glücksgefühle können von stiller bis zu überschießender Art sein und in ganz unterschiedlichen Situationen verspürt werden. Das Erleben von Glücksmomenten im beruflichen Alltag steht im Fokus der Veranstaltung. Die Referentin und Dipl.-Sozialpädagogin Marion Baader will die Teilnehmenden sensibilisieren, ihre ganz eigenen Glücksmomente im Alltag wahrzunehmen. Nach einem kurzen Input werden sich die Teilnehmenden in Einzel- und Gruppenübungen mit ihren Glückserwartungen und -erlebnissen auseinandersetzen, um zu erkennen, wie sie diese auch im beruflichen Alltag erleben und wertschätzen können.
Die Veranstaltung wird am Montag, 17. Juli 2023, sowohl in **Mosbach als auch in Buchen angeboten.** Von 10.00 bis 12.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus Mosbach, Alte Bergsteige 4 (Eingang Carl-Theodor-Str.) und von 14.00 bis 16.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus in Buchen, Hollergasse 14.
Anmeldungen sind bei
Rhode Karipidou-Speck, Tel. 0791/9758 321 oder
Mail: SchwaebischHall.BCA@arbeitsagentur.de
Kirsten Haber, Tel. 06261/675683 oder
Mail: Jobcenter-Neckar-Odenwald.BCA@jobcenter-ge.de
möglich.
Gemeinsame Veranstalter sind die Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim, das Jobcenter Neckar-Odenwald, das Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis und das Regionalbüro für berufliche Fortbildung.

Ehrentafel des Alters

Geburtstage

6.7.	Joachim Lehn, Obrigheim	75 Jahre
11.7.	Dieter Heimlich, Obrigheim	75 Jahre
12.7.	Gerald Breunig, Obrigheim	70 Jahre

Wir gratulieren herzlich und wünschen allen Jubilaren, auch denen, die aus persönlichen Gründen nicht genannt sein wollen, alles erdenklich Gute und einen schönen Geburtstag.

Ärzte- und Apothekendienst

Ärztlicher Notfalldienst für die Arztbereiche Mosbach, Neckarelz, Obrigheim

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten kostenfreie Rufnummer 116 117 (Anruf ist kostenlos)
Dies gilt in der Zeit von montags bis freitags von 19.00 Uhr bis morgens 7.00 Uhr, mittwochs gilt dies bereits ab 13.00 Uhr und an den Wochenenden ganztägig.

Allgemeine Notfallpraxis Buchen
Neckar-Odenwald-Kliniken
Dr.-Konrad-Adenauer-Straße 37, 74722 Buchen
Öffnungszeiten: Fr. 19.00 bis 22.00 Uhr,
Sa., So., Feiertag 8.00 bis 22.00 Uhr

Allgemeine Notfallpraxis Mosbach
Neckar-Odenwald-Kliniken
Knopfweg 1, 74821 Mosbach
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 19.00 bis 22.00 Uhr,
Mi. 13.00 bis 22.00 Uhr, Sa., So., Feiertag 8.00 bis 22.00 Uhr

Kostenfreie Onlinesprechstunde
Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter 0711/96589700 oder docdirekt.de

Zahnärztlicher Notfalldienst

Sprechzeiten sind samstags, sonn- und feiertags von 10.00 bis 11.00 Uhr
Außerhalb dieser Zeit ist der diensthabende Zahnarzt ausschließlich telefonisch erreichbar.
Der diensthabende Zahnarzt ist beim DRK, Tel. 06261/19222 zu erfragen.

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Notfalldienstnummer: 0761/12012000
Notfalldienstsuche der KZV BW
www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Augenärztlicher Notfalldienst 116 117

Kinderärztlicher Notfalldienst 116 117

HNO-ärztlicher Notfalldienst 116 117

Notdienste der Apotheken

finden Sie auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.aponet oder telefonisch: Festnetz 0800/0022833, mobil 22833

Schulnachrichten

Realschule Obrigheim

Ausstellung der Geschichte-AG
Vinzenz Rose – einer von uns!?
Die Ausstellung über Vinzenz Rose als möglichem Namensgeber für die Realschule Obrigheim ist noch bis 25. Juli in der Realschule Obrigheim zu sehen.
Geöffnet ist sie von Montag bis Freitag von 13.30 bis 16.00 Uhr und an Sonntagen von 14.00 bis 18.00 Uhr. Führungen durch die AG sind nach Anmeldung unter bernhard.edin@rsobrigheim.de und sonntags ohne Anmeldung möglich.

Musikschule Mosbach

Instrumenteninformation Schlaginstrumente und Querflöte
„Entdecke die zauberhafte Welt der Musikinstrumente und finde deinen Weg zur Musik!“ Unter diesem Motto informiert die Musikschule Mosbach am Samstag, 8. Juli von 11.00 bis 12.00 Uhr Uhr über Schlaginstrumente und Querflöte
Die Percussionklasse hat eine langjährige musikalische Tradition, die seit vielen Jahren die Leidenschaft für Rhythmus und die Begeisterung für Musik zu einer einzigartigen Tradition verbindet, die Generationen von Musikliebhabern begeistert hat. In der Percussionklasse wird das Spiel an den verschiedenen Schlaginstrumenten wie Drumset, Pauken, Trommeln, Marimba, Vibrafon, Konzertxylofon, Konzertglockenspiel, Effektinstrumente und Latin Percussion etc. gelehrt. Die Ausbildung umfasst eine breite Palette von Unterrichtsinhalten, von Technik und Notenlesen bis hin zu Improvisation und Ensemblespiel.
Im Mittelpunkt des Querflötenunterrichtes steht der gesunde Umgang mit dem eigenen Körper, Atem und Ansatz. Darauf aufbauend werden durch spezielle Übungen im Laufe der Zeit der lebendige Klang sowie finger- und artikulationstechnische sowie natürlich musikalische Fähigkeiten erarbeitet. Querflötenspieler betätigen sich mit Freude solistisch, kammermusikalisch, in Schul- und Blasorchestern und im Sinfonieorchester. Sie spielen

Musik aller Epochen vom Barock bis zum Jazz und zur Avantgarde des 20. Jahrhunderts.
Am 8.7. können Kinder und Eltern einige Vorführungen verschiedener Altersgruppen erleben und mit Interaktionen das musikalische Abenteuer beginnen. Die Informationstage richten sich an Kinder ab 5 Jahren und ihre Eltern.
Zur besseren Planung bittet die Musikschule um Anmeldung mit Instrumentenwunsch und Alter der Interessierten an E-Mail info@musikschulemosbach.de oder Telefon 06261/918960.

Kindergarten

Katholischer Kindergarten Obrigheim

Der Imker war da
Am 21.6.2023 kam der Imker Herr Steeb und seine Frau in unseren Kindergarten. Wir haben sie für eine Vorschulaktion eingeladen. Herr Steeb hat unseren Vorschulkindern viele spannende Dinge über die Bienen erzählt:
Zum Beispiel:
- Es gibt verschiedene Arten von Bienen. Die Arbeiterbiene, die Drohne und die Königin.
- Bienen sind friedliche Tiere, sie stechen nur, wenn man sie „ärgert“.
- Bienen finden ihren Stock, auch wenn sie drei Kilometer davon entfernt sind. Steht der Bienenkasten aber etwas verschoben oder an einem anderen Platz, verlieren die Bienen die Orientierung.
- Ohne die Bienen würde es kein Obst und Gemüse, wie Erdbeeren, Tomaten, Gurken oder Kartoffeln geben. Aber auch kein Getreide, denn die Bienen bestäuben die Blüten.
- Wenn der Imker zu den Bienen geht, muss er sich einen speziellen Anzug anziehen, damit er nicht gestochen werden kann, wenn er an den Honig möchte.
- Geht der Imker zum Bienenvolk, nimmt er einen „Dampfer“ mit, denn der Geruch von verbranntem Holz beruhigt die Bienen.

Nachdem wir spannend zugehört hatten, wurden die Kinder in zwei Gruppen eingeteilt. Die eine Gruppe hat sich ein Bienenvolk angeschaut und die anderen spielten mit Frau Steeb ein Bienen-Nektar-Spiel. Danach konnten wir endlich den Honig probieren. Herr Steeb hat uns einen Rapshonig und einen Frühtracht-Honig mitgebracht. Den Kindern schmeckte der Honig sehr gut. Zum Abschluss versammelten wir uns vor dem Kindergarten und probierten dann noch mithilfe von Herrn Steeb den „Dampfer“ aus.
Ein herzliches Dankeschön an Herr und Frau Steeb, die diesen Tag so liebevoll für uns gestaltet haben.

Foto: Barbara Schulcz

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Pfarrgemeinden Asbach, Mörtelstein und Obrigheim

Evang. Pfarramt Mörtelstein, Tel. 06262/9257011
E-Mail pfarramt@evangelisch-obrigheim.de
Öffnungszeiten Sekretariat Mörtelstein
Di., Do., Fr. 9.00 - 12.00 Uhr
Pfarrer Wolfgang Müller (Pfarramt Asbach)
Tel. 06262/6345, E-Mail pfarrer@evangelisch-obrigheim.de
Öffnungszeiten Pfarramt Asbach
Di. 16.00 - 18.00 Uhr
Evang. Kindergarten Obrigheim, Tel. 06261/62174
Evang. Kindergarten Asbach, Tel. 06262/2156
www.evangelisch-obrigheim.de
Ökumenische Kurzandacht am 8. Juli
Obrigheim: 19.00 Uhr in der Neckarhalle Obrigheim (Müller, Rencsik)
Gottesdienste am 9. Juli
Obrigheim: 10.00 Uhr (Müller) Kurzandacht mit anschließender Gemeindeversammlung
Termine
Donnerstag, 6.7.
15.00 Uhr Laufzwerge im Gemeindesaal Obrigheim
20.00 Uhr Kirchenchor Obrigheim
Freitag, 7.7.
17.30 Uhr Jungbläserprobe Posaunenchor Asbach
18.45 Uhr Posaunenchor Asbach
Dienstag, 11.7.
19.00 Uhr Kirchenchor Asbach
Mittwoch, 12.7.
9.30 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindesaal Obrigheim
Informationen und Nachrichten
Kollekte am kommenden Sonntag für Partnerkirchen in Europa und Übersee
„Mit Christen in aller Welt befreundet“, das ist unsere Kirche seit 200 Jahren. Und diese Freundschaft ist lebendig in den Beziehungen zu unseren Partnerkirchen in Europa und Übersee. Ein Zeichen dieser Freundschaft ist auch die heutige Kollekte, mit der wichtige Projekte der Partnerkirchen unterstützt werden.
Zum Beispiel zum Thema Musik: In der Waldenserkirche in Italien, mit meist kleinen, weit verstreuten Gemeinden, werden in Workshops ehrenamtliche KirchenmusikerInnen gefördert, in Tschechien ein neues Gesangbuch. In Argentinien lernen Kinder aus schwierigen sozialen Verhältnissen am Stadtrand von Buenos Aires Geige, Cello und Gitarre spielen und den Zusammenhalt im Orchester kennen. Im Kirchenmusiklabor auf der indonesischen Insel Sulawesi erhalten junge Menschen eine musikalische Ausbildung, die zugleich Brücken baut zwischen den verschiedenen Kulturen Indonesiens.
So geht die Freundschaft zu unseren Partnerkirchen wie ein Lied um die Welt. Auch durch ihre Unterstützung.
Gerne können Sie auch online spenden unter www.ekiba.de/kollekten
Herzliche Einladung zur Gemeindeversammlung
Die nächste Gemeindeversammlung findet am **9.7.2023** im Anschluss an die gemeinsame Kurzandacht, welche um 10.00 Uhr in der Obrigheimer Friedenskirche beginnt, statt. Im Rahmen dieser Gemeindeversammlung wird der aktuelle Stand der Beratungen im Blick auf den Strategieprozess unserer Landeskirche sowie seine Auswirkungen auf unseren Bezirk und unsere Kirchengemeinde dargestellt. Ferner wird über Bauprojekte informiert.
Musikalischer Ausflug zur Buga nach Mannheim
Als hätten sie es geahnt …
Am 1. Juli trafen sich zufällig der Kirchenchor Mörtelstein und der Asbacher Posaunenchor am Bahnsteig in Neckarelz und beide hatten zufällig dasselbe Ziel. Während die Mörtelsteiner nur zum Vergnügen nach Mannheim auf die Bundesgartenschau unterwegs waren, hatte der Posaunenchor richtig Arbeit vor sich: Sie wirkten beim 30. Landesposaunentag mit.
Noch vor dem Eingang zum Spinelli-Park fand sich Zeit für ein gemeinsames Foto, bevor dann jeder seinen Interessen nachging. Während die Chormitglieder sich die tollen Blumen, histo-

rische Skulpturen und Kunstwerke anschauten, einem Popchor lauschten oder Seilbahn fuhren, machten sich die Bläser*innen auf der Hauptbühne bereit für ihren großen Auftritt.

Foto: Privat

Bei der Eröffnungsfeier des Landesposaunentags, der erstmalig auf einer Buga stattfand, ließen es sich 17 Bläser*innen des Ev. Posaunenchors Asbach nicht nehmen, mit ca. 2.300 anderen Aktiven aus Baden und den angrenzenden Bundesländern mit ihren Instrumenten dabei zu sein. Unter dem Motto „Farbige Klänge – glänzende Aussichten“ wurde auch bei der Abendserenade und beim Festgottesdienst am Sonntagmorgen mit musiziert. Am 12. November werden einige Stücke davon auch bei der Abendmusik in der Asbacher Kirche zu hören sein.
Ein gelungener Ausflug, der nicht nur musikalisch einiges zu bieten hatte.

Wochenspruch
Aus Gnade seid ihr selig geworden durch Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es. (Epheser 2,8)

Katholische Kirchengemeinde MOSE Mosbach-Elz-Neckar

Freitag, 7.7. – hl. Willibald
11.00 Uhr Alloheim, Obrigheim: hl. Messe
16.30 Uhr St. Cäcilia, Mosbach: eucharistische Anbetung bis 17.30 Uhr
18.00 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe
18.00 Uhr St. Juliana, Mosbach: hl. Messe für Kroaten
19.00 Uhr Krankenhaus, Mosbach: Vesper
19.00 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: hl. Messe mit sakramentalem Segen

Samstag, 8.7. – hl. Kilian und Gefährten
9.00 Uhr Krankenhaus, Mosbach: hl. Messe
18.30 Uhr St. Paulus, Lohrbach: hl. Messe
19.00 Uhr Neckarhalle, Obrigheim: ökumenische Andacht anlässlich des Festbanketts zur 1250-Jahr-Feier

Sonntag, 9.7. – 14. Sonntag im Jahreskreis
9.00 Uhr St. Josef, Mosbach: Wort-Gottes-Feier
9.00 Uhr St. Maria, Neckarelz: hl. Messe
10.15 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe für Kroaten
10.30 Uhr St. Bruder Klaus, Waldstadt: hl. Messe
10.30 Uhr St. Cäcilia, Mosbach: hl. Messe
10.30 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: hl. Messe
11.00 Uhr Ökumenisches Zentrum, Waldsteige: ökumenischer Gottesdienst
20.00 Uhr St. Cäcilia Krypta, Mosbach: Taizégebet

Montag, 10.7. – hl. Knud von Dänemark, hl. Erich von Schweden und hl. Olaf von Norwegen
19.00 Uhr Krankenhaus, Mosbach: hl. Messe

Dienstag, 11.7. – hl. Benedikt von Nursia
18.00 Uhr St. Laurentius, Obrigheim: hl. Messe (aller Päpste, Bischöfe und Priester; zu Ehren des hl. Antonius und Judas Thaddäus; im Gedenken an Maria Anna Gundelfinger und verstorbene Angehörige)
19.00 Uhr St. Josef, Sattelbach: hl. Messe

Mittwoch, 12.7.
15.30 Uhr ASB-Heim, Mosbach: Wort-Gottes-Feier mit den Senior*innen
17.30 Uhr St. Cäcilia, Mosbach: hl. Messe
18.00 Uhr St. Bruder Klaus, Waldstadt: Andacht zum Ehrenamtsfest
18.00 Uhr Tempelhaus, Neckarelz: hl. Messe

Donnerstag, 13.7. – hl. Heinrich II. und hl. Kunigunde
18.00 Uhr St. Bruder Klaus, Waldstadt: hl. Messe
19.00 Uhr St. Maria, Neckarelz: hl. Messe

Freitag, 14.7. – hl. Ulrich von Zell
9.30 Uhr Pfalzgrafenstift Mosbach: Wort-Gottes-Feier mit den Senior*innen
16.30 Uhr St. Cäcilia, Mosbach: eucharistische Anbetung bis 17.30 Uhr
18.00 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe
18.00 Uhr St. Juliana, Mosbach: hl. Messe für Kroaten
19.00 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: hl. Messe

Samstag, 15.7. – sel. Bernhard, Markgraf von Baden
9.00 Uhr Krankenhaus, Mosbach: hl. Messe
18.30 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: hl. Messe
18.30 Uhr St. Juliana, Mosbach: hl. Messe
18.30 Uhr St. Maria, Neckarelz: hl. Messe

Sonntag, 16.7. – 15. Sonntag im Jahreskreis
9.00 Uhr St. Laurentius, Obrigheim: hl. Messe (Wir gedenken aller Päpste, Bischöfe und Priester.)
10.00 Uhr Herz Jesu, Reichenbuch: Wort-Gottes-Feier mit Verabschiedung der „Schlauen Füchse“
10.10 Uhr Stiftskirche: ökumenischer Gottesdienst, Türöffnung, Marktplatzfest
10.15 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe für Kroaten
10.30 Uhr St. Paulus, Lohrbach: hl. Messe (Einführung der Ministrant*innen)
10.30 Uhr St. Josef, Mosbach: ökumenischer Gottesdienst mit der Christusgemeinde auf dem FC-Sportplatz
11.00 Uhr Ökumenisches Zentrum, Waldsteige: hl. Messe
17.30 Uhr Johanneskirche, Mosbach: Lobpreisgottesdienst in der Johanneskirche, Mosbach
18.00 Uhr Ökumenisches Zentrum, Waldsteige: Miteinander – Glauben – Leben

Pfarrbüro St. Cäcilia
Pfalzgraf-Otto-Str. 6, 74821 Mosbach
Tel. 06261/2423, Fax 893816
Frau Bieler, Frau Freund, Frau Koch
E-Mail: st.caecilia@kath-mose.de
Öffnungszeiten
Di., Mi. u. Fr., 9.00 – 12.00 Uhr, Di., 15.00 – 18.00 Uhr

Pfarrbüro St. Maria
Marienstr. 2, 74821 Mosbach-Neckarelz, Tel. 06261/7233
Frau Brauch, Frau Herkert, E-Mail: st.marien@kath-mose.de
Öffnungszeiten
Mo., Di. u. Do., 9.00 – 12.00 Uhr, Do., 15.00 – 18.00 Uhr

Rosenkranzgebet in Obrigheim
Werktags jeweils eine halbe Stunde vor der hl. Messe

Gemeinsame Tauftermine
Sa., 15.7., So., 16.7., Sa., 12.8., So., 13.8.2023
Es ist auch möglich an diesen Taufwochenenden während einer hl. Messe ein Kind taufen zu lassen oder während einer Wort-Gottes-Feier, wenn diese von einem Diakon gefeiert wird.
Auskunft im Pfarrbüro St. Maria, Neckarelz (Tel. 06261/7233) und St. Cäcilia, Mosbach (Tel. 06261/2423)

Redaktionsschluss für den Pfarrbrief Nr. 8 (Sommer-Pfarrbrief)
Freitag, 14. Juli 2023, 8.00 Uhr
Beiträge bitte an: pfarrbrief@kath-mose.de
Der nächste Pfarrbrief geht vom 29. Juli bis 17. September 2023.
Aufgrund technischer Probleme in unserem Gottesdienstprogramm kann es zu Ungenauigkeiten der Gottesdienstuhrzeiten kommen. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Forum Älterwerden
Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag am 11.7.2023 um 14.00 Uhr im katholischen Pfarrsaal in Obrigheim.
An diesem Tag wird uns Pater Liebscher besuchen.
Im August sind Sommerferien und es findet kein Seniorennachmittag statt.
Am 12. September treffen wir uns dann, wie im Programm angekündigt, zum Grillen.
Weitere Informationen gibt es dann im Pfarrbrief und im Nachrichtenblatt.
Wir wünschen Ihnen eine schöne Sommerzeit und bleiben Sie gesund.
Gudrun Kolb und Helga Baumann

Katholische Seelsorgeeinheit Aglasterhausen - Neunkirchen

Kath. Kirchengemeinde St.Maria, Asbach
www.kath-aglasterhausen-neunkirchen.de
Pfarrer Josef Dorbath (Tel. 06262/6581)
E-Mail-Adresse: josef.dorbath@gmail.com
Diakon Franz Jünger (Tel. 06262/6394)
Mail-Adresse: info@kath-aglasterhausen-neunkirchen.de
Bischof Meinrad Merkel (Tel. 01525/9929472)
Diakon Joachim Szendzielorz (Tel. 06263/428352)
Kath. Pfarramt Aglasterhausen, Mosbacher Str. 15
Tel. 6394, E-Mail: info@kath-aglasterhausen-neunkirchen.de
Pfarrsekretärin: Katharina Geier
Öffnungszeiten: Montag, 10.00 – 11.00 Uhr
Freitag, 10.00 – 11.00 Uhr
Kath. Pfarramt Neunkirchen, Luisenstr. 21
Tel. 6581, E-Mail: info@kath-aglasterhausen-neunkirchen.de
Pfarrsekretärin: Martina Steck
Öffnungszeiten: Montag, 10.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag, 16.00 – 18.00 Uhr
Freitag, 11.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag, 6.7. – hl. Maria Goretti
19.00 Uhr Aglasterh. Messfeier
Freitag, 7.7. – Herz-Jesu-Freitag
9.30 Uhr Neunk. Eucharistische Anbetung
19.00 Uhr Schwarzach Messfeier
Samstag, 8.7. – hl. Kilian u. Gefährten
18.30 Uhr Asbach Vorabendmesse
Sonntag, 9.7. – 14. Sonntag im Jahreskreis
9.00 Uhr Neunk. Messfeier
10.30 Uhr Aglasterh. Ökum. Gottesdienst zum Lindenbaumfest mitgestaltet vom Posaunenchor, Feuerwehrgerätehaus
Dienstag, 11.7. – hl. Benedikt
19.00 Uhr Neunk. Messfeier
Mittwoch, 12.7.
19.00 Uhr Asbach Messfeier
Donnerstag, 13.7. – hl. Heinrich u. hl. Kunigunde
19.00 Uhr Aglasterh. Messfeier
Freitag, 14.7. – hl. Ulrich von Zell
18.00 Uhr Neckark. Messfeier
Samstag, 15.7. – sel. Bernhard, Markgraf v. Baden
18.30 Uhr Schwarzach Vorabendmesse
Sonntag, 16.7. – 15. Sonntag im Jahreskreis
9.00 Uhr Neunk. Messfeier
9.00 Uhr Asbach Wortgottesfeier als Familiengottesdienst, anschließend gemeinsames Frühstück vor der Kirche
10.30 Uhr Aglasterh. Messfeier mit Kinderkirche
14.00 Uhr Asbach Taufe des Kindes Marie Hackel
Geistlicher Brosamen
Journalistin
Sind Sie vom Glauben wirklich überzeugt?
Harald Schmidt
Absolut. Ja. Und da ich keine Probleme damit habe, darüber zu sprechen und das zu bekennen, also warum soll ich es verleugnen?
Journalistin
Sie sagen, dass Sie katholisch erzogen wurden. Für viele ist das ein Grund, wegzugehen und die Kirche zu verlassen?
Harald Schmidt
Ja, aber bei mir ist das nicht so. Also ich glaube an die Auferstehung und das ewige Leben. Schauen Sie, da gibt es diesen Choral „Wir sind nur Gast auf Erden und wandern ohne Ruh' mit mancherlei Beschwerden der ewigen Heimat zu." Wenn das mehr Leute beherzigen würden, wären sie ein bisschen lockerer und nicht so aufgeregt und angestrengt, was man alles machen muss. Sie könnten ein bisschen runterbremsen.
Journalistin
Also ist Ihnen der katholische Glaube, diese Religion Lebenshilfe?
Harald Schmidt
Hundertprozentig ja. So ne gewisse Schicksalsergebenheit. Hab ich auch oft von Ärzten gehört, dass die größten Agnostiker (Zweifler) dann relativ katholisch werden, wenn die Endlichkeit ins Blickfeld rückt.
Harald Schmidt, Entertainer, ZDF-Interview

Volksbank Neckartal und Gewinnsparverein ermöglichen Anschaffungen für die Kirchengemeinden
Die Volksbank Neckartal und der Gewinnsparverein e.V. lassen dankenswerterweise den vier Kirchengemeinden Neunkirchen, Aglasterhausen, Asbach und Unterschwarzach jeweils eine Spende von 300,00 € zukommen. Damit wird die Finanzierung der neuen Lektionare für die Werktags-Gottesdienste gewährleistet. Der Volksbank Neckartal und dem Gewinnsparverein danken wir herzlich für diese finanzielle Zuwendung.
Termine
Do., 13.7 Asbach, 18.30 Uhr: Treffen der Wortgottesdienstleiter, Sakristei
Öffnungszeiten der Bücherei
Aglasterhausen (unter der Sakristei):
Do. von 16.00 bis 17.30 Uhr, Sa. von 10.00 bis 11.30 Uhr,
So. (nach dem Gottesdienst) i. d. R. 11.30 bis 12.00 Uhr
E-Mail: buch-hausen@web.de, www.eOPAC.net/buch-hausen

Landwirtschaftliche Nachrichten

Fachdienst Landwirtschaft in Buchen bietet Onlineseminar zum Thema „Einführung von Beikost bei Kindern ab 5 Monaten" an

Eins, zwei - Brei
Zuerst die Milch, was dann? Umstellung auf die Beikost – aber wie? BeKi-Referentin Angelika Tremmel gibt in dem Online-Seminar „Eins, zwei – Brei" hilfreiche Informationen und praxisnahe Tipps rund um das Thema Beikosteinführung. Sie erhalten Antworten auf Fragen wie „Wann führe ich die Beikost ein? Wie bereite ich Brei selbst zu und was muss ich beim Einkauf von Gläschen beachten?".
Das Onlineseminar findet am Donnerstag, 13.7.2023 von 9.30 bis 11.00 Uhr über GoToMeeting statt.
Anmeldung bis zum 11.7.2023 beim Fachdienst Landwirtschaft, Buchen, Tel. 06281/52121600 oder
E-Mail ernaehrung@neckar-odenwald-kreis.de.
Den Link zur Veranstaltung erhalten Sie einen Tag vor der Veranstaltung per Mail. Bitte geben Sie Ihre E-Mail-Adresse bei der Anmeldung an.

Mitteilungen der Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr Obrigheim

Die Feuerwehr informiert
Jedes Jahr, wenn es wärmer wird und das Leben wieder draußen stattfindet, scharen sich viele um den Grill und die Saison ist wieder eröffnet. Damit diese für alle zum gelungenen Freizeiterlebnis und nicht zum Desaster wird, empfehlen wir die Beachtung einiger Grundregeln.
Wenn diese Ratschläge beachtet werden, steht einer vergnüglichen und unfallfreien Grillparty nichts mehr in Wege:
- Wählen Sie einen standfesten und sicheren Standplatz für den Grill und halten Sie Abstand zu brennbaren Stoffen wie Lampions, Girlanden, etc. Ein Sicherheitsabstand von 2 bis 3 Metern ist das Mindestmaß.
- Benutzen Sie alle Grill-Arten immer nur im Freien.
- Zum Anzünden des Grills verwenden Sie Trockenbrennstoffe oder Grillanzünder, niemals jedoch brennbare Flüssigkeiten. Gießen Sie insbesondere keinen Spiritus o. Ä. in den Grill. Fachen Sie das Feuer nicht mit Pressluft oder gar mit Sauerstoff an.
- Halten Sie Löschmittel bereit. Ein Feuerlöscher oder Eimer Wasser hilft Entstehungsbrände zu bekämpfen.
- Kinder dürfen nicht unbeaufsichtigt mit dem Grill hantieren.
- Tragen Sie beim Hantieren am Grill keine Synthetik-Kleidung. Diese kann schlagartig Feuer fangen.
- Nach dem Grillen löschen Sie die Glut ab. Füllen Sie niemals heiße Asche in Müllgefäße. Wenn Sie an einer Grillstelle im

Freien grillen, decken Sie die Glut vollständig mit Erde ab, damit der Wind sie nicht forttragen kann.
- Zur Vermeidung von Waldbränden ist für Feuer außerhalb befestigter Grillplätze vom Waldrand ein Sicherheitsabstand von 300 Metern gesetzlich vorgeschrieben.
- Bei Unfällen oder Bränden rufen Sie die Feuerwehr über Telefonnummer 112.

Wir wünschen guten Appetit und eine unfall- und schadenfreie Grillsaison.

Neckarfest 1250 Jahre – Fahrzeugschau

Anlässlich des 1250-jährigen Jubiläums der Gemeinde Obrigheim war die Feuerwehr Obrigheim am Neckarfest mit einer Fahrzeugschau vertreten. Am Samstag, 24. und Sonntag, 25.6.2023 konnte ein Großteil der Fahrzeuge aller drei Abteilungen auf dem Festgelände besichtigt werden. Wir bedanken uns für den großen Zuspruch und viele interessante Gespräche.

Foto: Oliver Hirsch

Schauübung der Gesamtjugendfeuerwehr Obrigheim

Am Sonntag, 25.6.2023 fand anlässlich des Neckarfestes zur 1250-Jahrfeier eine gemeinsame Schauübung der Jugendfeuerwehren Asbach, Mörtelstein und Obrigheim statt.

Unter den Augen der zahlreichen Zuschauer konnte der angenommene Vegetationsbrand von den Jugendlichen schnell und routiniert unter Kontrolle gebracht werden. Hierbei wurden jede Menge Schläuche ausgerollt, Saugleitungen gekuppelt, Wasser mit der Feuerwehrpumpe aus dem Neckar gefördert, der Brandherd mit mehreren Rohren gelöscht und sogar verletzte Personen mittels einer Trage aus dem Gefahrenbereich gerettet werden. Für die tolle Schauübung erhielten die Jugendlichen der Jugendfeuerwehren den verdienten tosenden Applaus. Nach der Übung erfrischte man sich von dem schweißtreibenden Einsatz mit kühlen Getränken im Festzelt.

Vereinsmitteilungen

SV Germania Obrigheim e.V.

Abteilung Schwerathletik

Schrottsammelfinale der Obrigheimer Gewichtheberjugend
Unter den Finalabgebern werden dreimal 2 Bundesligadauerkarten verlost

Mit dem bereits traditionellen Schrott-Sammelfinale am kommenden Samstag, 8.7.2023 geht die diesjährige Schrottsammlung der Obrigheimer Gewichtheberjugend ihrem Ende entgegen. In der Zeit von 10.00 bis 14.00 Uhr besteht somit letztmals in diesem Jahr die Möglichkeit, den als Gewichtheber-Sammelstelle gekennzeichneten Container am Bauhof Obrigheim mit Altmetall jeglicher Art zu befüllen. Dazu zählen, z.B. Heizkörper, Edelmetalle, Badewannen, Spülen, sonstige Metallteile, Fahrräder, Dachrinnen, Bremsscheiben, Kabel usw.

Bei Bedarf können im Vorfeld auch Abholungen vereinbart werden. Ansprechpartner hierfür sind Franz Hauß (Tel. 06261/62747) und Walter Kretz (Tel. 06261/60746). Unter allen Samstags-Abgebern kommen dreimal 2 Dauerkarten für die neue Bundesliga-Saison zur Verlosung.

Die Sammlung schließt um 14.00 Uhr mit der obligaten Scheckübergabe durch die Fa. INAST. Die Obrigheimer Gewichtheberjugend bedankt sich bereits jetzt bei allen, die die Sammlung durch Abgabe von Schrott unterstützt haben.

Jugendgewichtheben
Internationale Deutsche Meisterschaften der Jugend und Schüler in Heidelberg
Mannschaft auf dem 9. Platz

Mit der Durchführung der 41. Intern. Deutschen Jugendmehrkampfmeisterschaften begab sich die deutsche Gewichtheberjugend auf ein neues, völlig ungewohntes Terrain. Erstmals zeichnete nicht ein Verein für die Abwicklung der Veranstaltung verantwortlich, sondern Organisation und Durchführung lagen komplett in den Händen des Bundesverbandes. Austragungsort war der Olympiastützpunkt Heidelberg, der sportstättentechnisch optimale Voraussetzungen für diese Titelkämpfe bot.

Insgesamt hatten 118 junge Sportler der Jahrgänge 2006 bis 2009 ihre Meldung abgegeben, von denen letztlich 108 zum Wettkampf antraten. Dieses Teilnehmerfeld galt es nun in einem Mehrkampf, bestehend aus den klassischen Gewichtheber-Disziplinen Reißen und Stoßen sowie den athletischen Übungen Schockwurf, Dreierschlusssprung und Sternlauf, abzuwickeln, was dem Ausrichter auch sehr gut gelang. So war der auf Kosten der Zeit gehende Verzicht auf eine zweite Hantel durchaus verschmerzbar.

Im Jahrgang 2009 ging für Obrigheim Alexej Fitz an den Start und belegte mit 389,2 Punkten den 7. Platz. Er überraschte mit neuen Bestleistungen im Reißen (49 kg) und im Stoßen (60 kg). Hinzu kamen seine Athletikergebnisse von 4,75 m im Sprung, 7,58 m im Wurf und 14,4 Sek. im Lauf.

Teilnehmer im Jahrgang 2008 war Ephraim Wojcik, der insgesamt 440,0 Punkte ansammelte, was ebenfalls Platz 7 bedeutete. Im Reißen steigerte er seine Bestmarke auf 90 kg und im Stoßen brachte er 97 kg in die Wertung. Zufriedenstellend auch seine Athletikergebnisse von 6,40 m im Sprung, 9,97 m im Wurf und 13,4 Sek. im Lauf.

Mit einem Trio ging Obrigheim in den Wettbewerb des Jahrgangs 2007. Die mit Platz 4 beste Platzierung (495,0 Punkte) erreichte Dylan Slabschi. Leider kosteten ihn Ellenbogenprobleme als Nachwehen eines Sturzes den Platz auf dem Treppchen, weil dies leistungsmäßig (Reißen 65 kg/Stoßen 90 kg) deutliche Abstriche zur Folge hatte. Die Athletikdisziplinen (Sprung 8,48 m, Wurf 12,20 m, Lauf 12,7 Sek.) blieben davon zum Glück weitgehend unbeeinflusst, sodass er sich trotzdem eine Spitzenposition sichern konnte.

Einen Platz dahinter auf Rang 5 sein Vereinskamerad Jonas Fritz, der 452,5 Punkte für sich verbuchte. Er überzeugte mit Bestleistungen in den Gewichtheber-Disziplinen Reißen (63 kg) und Stoßen (81 kg) sowie starken Ergebnissen im Sprung (7,22

m), Wurf (9,14 m) und Lauf (14,0 Sek.). Für Max Licciardi, den dritten im Bunde, stand das Sammeln von Erfahrung im Vordergrund. Mit 355,3 Punkten (Platz 8) und den Verbesserungen auf 40 bzw. 54 kg im Gewichtheben sowie 6,45 m im Sprung, 7,94 m im Wurf und 14,8 Sek. im Lauf konnte er recht zufrieden aus dem Wettkampf gehen. In der Auswertung um die deutsche Mehrkampf-Mannschaftsmeisterschaft belegte das Germanen-Team in der Besetzung Dylan Slabschi, Jonas Fritz, Ephraim Wojcik und Alexej Fitz den 9. Platz. Meister wurde Frankfurt/Oder vor Gräfenroda und St. Ilgen.
Franz Hauß

Zu Besuch in der Partnergemeinde Krsko
Jugendleiter Volker Hauß nutzte die Gelegenheit während seines Urlaubes in Slowenien, die Gemeinde Krsko, Partnergemeinde von Obrigheim, zu besuchen. Dort wurde er durch den Standesbeamten Ales Benje, der bei Partnerschaftsbesuchen immer als Dolmetscher fungiert, empfangen und anschließend durch den alten Ortskern von Krsko geführt. Besonders beeindruckt zeigte sich Volker Hauß von der alten Bücherei, in der sich über 500 Jahre alte Bücher befinden. Anschließend nahm sich der erst neu ins Amt gewählte Bürgermeister Janez Kerin ausreichend Zeit für einen kleinen Empfang im Rathaus, bei dem er bekräftigte, die bestehenden freundschaftlichen Verbindungen nach Obrigheim in seiner Amtszeit fortzuführen. Zum Schluss des Treffens wurden noch kleine Gastgeschenke ausgetauscht. Leider gibt es in Krsko keinen Gewichtheberverein, deshalb war es umso schöner, dass dieses Treffen zustande kam.

Empfang beim Bürgermeister *Foto: Volker Hauß*

Abteilung Fußball

Unsere Homepage
Weitere aktuelle Neuigkeiten oder allgemeinen Informationen zur Abteilung (z.B. Trainingszeiten der einzelnen Mannschaften) findet ihr unter sv-obrigheim-fussball.de.

Die Abteilung Fußball sucht Unterstützung
Unter dem Motto „Wir suchen dich“ sucht die Abteilung Fußball nach ehrenamtlichen Helfern, die sich im und rund um den Sportbetrieb engagieren möchten. Wenn du also Lust hast, aktiv die Abteilung zu unterstützen, dann melde dich gerne bei uns. Wir finden mit Sicherheit eine passende Aufgabe für dich. Sei es als zusätzlich Kraft bei der Bewirtung des Sportheims, als Jugendtrainer*in oder als Betreuer*in unserer Seniorenmannschaft. Auch bei der Betreuung unser Homepage oder unserer Social-Media-Profile brauchen wir Unterstützung.
Wenn du also Interesse hast, dich einzubringen, bist du bei uns genau an der richtigen Stelle. Wir freuen uns auf deine Rückmeldung.

FC Liver am Pool gewinnt das 6. Neunmeter-Gaudi-Schießen
Am vergangenen Samstag fand schon das zur Tradition gewordene 6. Neunmeterschießen statt, bei der sich wieder 15 Mannschaften und zahlreiche Zuschauer eingefunden hatten. Gekonnt moderiert von Stefan Vasilcuk, der mit etwas Verspätung direkt von Barcelona eintraf, stand wie immer der Spaß und das gesellige Miteinander rund um den Pils- sowie Barwagen im Vordergrund.

Nach den Vorrundenspielen kam es zu folgenden **Viertelfinal-Paarungen**

Handball – Olympiakos Bieräus	2:4
FC Liver am Pool – Deutschen Meister 23	2:0
Fa. European Aerosols – Obrigheimer Wild Boys	0:3
Hähnchen – Druckerei Laub	3:2
Halbfinale	
Olympiakos Bieräus – FC Liver am Pool	2:3
Obrigheimer Wild Boys – Hähnchen	2:1
Spiel um Platz 3	
Olympiakos Bieräus – Hähnchen	1:5
Finale	
FC Liver am Pool – Obrigheimer Wild Boys	3:2

Abteilung Handball

Es geht wieder los
Am vergangenen Freitag startete die 1. Mannschaft mit ihrem Auftakttraining. Im Vordergrund stand die Grundlagenausdauer. Hier wurde die Mannschaft von Triathlet Marcel Griegert unterstützt.

Heimatverein Obrigheim

Heimatmuseum

Das Heimatmuseum ist wieder am **Sonntag, 6. August** von 14.30 bis 16.30 Uhr geöffnet. **Sonderführungen** sind nach Absprache möglich.
Kontakt: Karl Heinz Neser, Telefon 63236;
Mail: karlheinz-neser@kabelbw.de

Historische Ortsführung am Samstag
Am Festwochenende wird Herr Neser **am Samstag, 8. Juli um 13.00 Uhr eine öffentliche historische Ortsführung** anbieten.
Treffpunkt: Rathaus.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

altes Rathaus *Foto: Repro Karl Heinz Neser*

Museumsfest am 15./16.7.2023
Am Wochenende 15./16. Juli ist wieder unser Museumsfest.

Arbeit des Heimatvereins im Zeichen des Ortsjubiläums Historischer Ortsrundgang, Museumsfest und neue Ausstellung „150 Jahre freiwillige Feuerwehr“
Der Vorstand des Heimatvereins traf sich, um die weiteren Aktivitäten zu besprechen, die vor allem im Zeichen der 1250-Jahr-Feier der Gemeinde Obrigheim stehen. Zuvor blickte man auf die Veranstaltungen des Frühjahrs zurück.

Vorsitzender Karl Heinz Neser erinnerte an die Jahrbuchvorstellung und den Mundartabend mit Doris Steinbeiser und Eberhard Reuss vom SWR Studio Mannheim, die sehr viel Zuspruch auch von auswärtigen Gästen erhalten hatten und ein Höhepunkt waren. Dann fand die Tagung des Arbeitskreises Heimatpflege in Obrigheim statt, wo unserem Vorstandsmitglied Markus Wieland die Ehrennadel des Arbeitskreises für seine vielfältigen heimatkundlichen Aktivitäten verliehen wurde; der Vorstand beglückwünschte ihn dazu. Und dann wurde die neue Ausstellung von Karl Heinz Neser „Neckar, Neckarkanalisierung und Neckarschifffahrt“ eröffnet. Sie findet sehr viel Zuspruch in der örtlichen und auswärtigen Bevölkerung. So sehr sich der Heimatverein über den Zuspruch und die Anerkennung freut, so ist er etwas verärgert, dass die Schulen noch nie die Sonderausstellungen, die allesamt Orts- und Regionalbezug mit unterschiedlicher Themenstellung hatten, besucht hatten. Die Ansprache der Schulleitungen sei bislang erfolglos geblieben. Dies gelte leider auch für die Geschichte-AG der Realschule, obwohl sich zwei Ausstellungen mit der NS-Zeit befasst hatten.
Es wurden dann die nächsten Veranstaltungen vorbereitet: Samstag, 8. Juli, 13.00 Uhr, historische Führung in Obrigheim mit HVO-Vorsitzendem Karl Heinz Neser, der diese Führung nochmals am Samstag, 23. September anbietet. Am Wochenende 15./16. Juli findet das schon zur Tradition gewordene Museumsfest statt: Am Samstag, 15.7. wird die neue Wechselausstellung von Peter Brauß „150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Obrigheim“ eröffnet; am Sonntagmittag, 16.7. wird Heidrun Eyermann in zwei Mundartauftritten etwas zum Neckar vortragen, passend zur Neckarausstellung. An beiden Tagen ist das Museum geöffnet und wird im Zelt bewirtet. Am 21. August wird im Rahmen des Kinderferienprogramms das Museum geöffnet und findet eine kindgerechte Führung statt. Am Samstag, 16. September bietet Markus Wieland eine historische Führung in Asbach an; diesmal geht es auf die alte Bahntrasse.
Das Arbeitsprogramm schließt mit dem Martinsumzug am Freitag, 10. November.

Musikverein 1902 Asbach e.V.

Sommerlicher Auftritt
Die Feuerwehrkapelle Aglasterhausen und der Musikverein Asbach bei den Helmstadter Musikanten am Sonntag. Bei schönem Wetter und guter Laune ließen es sich die Musikerinnen und Musiker nicht nehmen, mit Musik im Gepäck das Publikum zu begeistern.
Ein kurzweiliger, unterhaltsamer Auftritt endete nach zwei Stunden mit viel Beifall und schönen musikalischen Eindrücken.

Foto: M.S.

Tennisklub Blau-Weiß Asbach

Spielberichte
Herren 40
Samstag, 1.7.
Heimspiel - Zwingenberg 2:7
Das Ergebnis spiegelt leider den tatsächlichen Verlauf der zum Teil sehr engen Spiele nicht wider. Dem bisher ungeschlagenen Gegner aus dem Neckartal konnte es schwerer gemacht werden als ihm lieb war. Trotz der hart umkämpften Spiele ging es immer sehr fair zu und wir konnten letztendlich den langen Tennistag zusammen mit unserem Gegner gemütlich auf der Terrasse ausklingen lassen. Nächste Woche kommt zum letzten Heimspiel der Saison Umpfertal auf die Asbacher Tennisanlage. Wie immer freuen sich die Herren 40 auf zahlreiche Zuschauer.

Herren
Zum vorletzten Rundenspiel waren die Herren der Spielgemeinschaft Asbach zu Gast in Dallau. Bei angenehm sonnigem Wetter stand es nach den Einzeln 5:1. In den Doppeln konnten zwei weitere Spiele gewonnen werden, sodass am Ende das Aufeinandertreffen mit 7:2 gewonnen wurde.
Das letzte Spiel findet am Sonntag, 16.7. in Haßmersheim gegen Adelsheim/Sennfeld statt.
Damen
Am Sonntag haben wir die Damenmannschaft aus Elsenz empfangen. Zu Beginn konnten wir zwei Einzel für uns entscheiden. Die anderen beiden mussten wir trotz super Leistungen leider abgeben. Nach einer kurzen Pause ging es weiter mit den Doppeln. Es waren sehr knappe Spiele, beide Doppel mussten mit einem Match-Tiebreak ausgespielt werden. Am Ende des Tages sind wir mit einem 3:3 auseinander gegangen.
Nächste Woche spielen wir in Osterburken.

DRK-Seniorenclub Asbach

Seniorennachmittag im Juli - Terminänderung
Der nächste Seniorennachmittag findet am **Donnerstag, 13. Juli um 14.30 Uhr** im ehemaligen Schulhaus statt.
Auf dem Programm steht das 12. Asbacher Mensch-ärgere-dich-nicht-Turnier. Alle Spielbegeisterten sind herzlich willkommen.

LandFrauenverein Hüffenhardt und Kälbertshausen

LandFrauen
Hallo liebe LandFrauen und LandMänner,
am **Sonntag, 16.7.2023** wollen wir wieder im **Pfarrgarten** in Kälbertshausen **grillen.** Wir treffen uns zum Mittagessen ab **12.00 Uhr** dort. Für Fleisch und Getränke ist gesorgt. Bitte bringt euer Geschirr, Besteck, Gläser, Tassen, etc. selbst mit. Dann müssen wir nicht abspülen. Wer möchte darf auch einen Salat, einen Nachtisch oder einen Kuchen mitbringen. Um besser planen zu können bitte bis **13.7.2023** bei Ingrid Haaß, Telefon 03538/1228 oder einer anderen Vorstandsfrau **anmelden**.
Wir freuen uns auf diesen Sonntag.
Eure Vorstandschaft

Sonstige Bekanntmachungen

Notruf, Rettungsdienst und Feuerwehr	**Tel. 112**
Krankentransport	**Tel. 06261/19222**
Polizei	**Tel. 110**

Pflegestützpunkt Neckar-Odenwald-Kreis

Wenn eine Pflegesituation eintritt, sind Angehörige und Pflegebedürftige meist mit vielen Fragen konfrontiert. Hier setzt das Angebot des Pflegestützpunkts als erste Anlaufstelle an. Das Team aus speziell ausgebildeten Mitarbeitern steht als Pflegelotsen zur Verfügung und berät zum Thema Pflege, gibt Auskunft zu sozialrechtlichen und finanziellen Leistungen, informiert über Entlastungs- und Unterstützungsangebote im Landkreis, erstellt bei Bedarf einen Versorgungsplan und hilft bei der Organisation, wenn Leistungen beantragt und Angebote in Anspruch genommen werden. Die Mitarbeiter/-innen am Standort Mosbach (Scheffelstraße 2) sind unter den Telefonnummern 06261/84-2553 (Frau Scheuermann) und 06261/84-2554 (Herr Bauer) erreichbar. Die Mitarbeiterinnen am Standort Buchen (Hollergasse 14) sind unter den Telefonnummern 06281/5212-2551 (Frau Baumgartner-Kniel) und 06281/5212-2550 (Frau Landwehr) erreichbar. Eine Kontaktaufnahme per E-Mail ist unter pflegestuetzpunkt@neckar-odenwald-kreis.de möglich. Das Angebot ist neutral und kostenfrei, eine Terminvereinbarung wird empfohlen.

SHG „Fair geht vor“ (Mobbing am Arbeitsplatz)

Betroffene können sich unter Tel. 0175/800 3473 anmelden.

Wohnberatung für Senioren und behinderte Menschen - barrierefreies Wohnen und Leben

Unterstützung bei sämtlichen Fragen der Wohnraumanpassung, Finanzierung, Hilfsmittelberatung und bei Umbau
Ansprechpartnerin: Andrea Körner, Altenhilfe-Fachberaterin des Landkreises, Scheffelstr. 3, Mosbach, Tel. 06261/84-2284.

Altenhilfe-Fachberatung

Der Altenhilfe-Fachberater unterstützt die Seniorenarbeit.
Er ist Ansprechpartner für Einzelpersonen, Einrichtungsträger, Institutionen sowie weitere Gruppierungen des Landkreises.
Ansprechpartnerin: Andrea Körner, Scheffelstraße 3, Mosbach, Tel. 06261/84-2284

Eis essen für den guten Zweck

Seniorenresidenz Obrigheim spendet Erlöse an den evangelischen Kindergarten in Obrigheim

Eis essen, so viel man möchte und dabei gleichzeitig etwas Gutes tun. Genau das kann man am 7.7.2023 in der Alloheim Seniorenresidenz Obrigheim. Für einen Einmalbeitrag von fünf Euro haben Eisliebhaber die Möglichkeit so viel Eis zu schlemmen, wie sie möchten. Das Beste hierbei: Der Ertrag der Veranstaltung wird in vollem Umfang an den Evangelischen Kindergarten Obrigheim gespendet.
Im Sommer findet die Eisflatrate bundesweit in allen Alloheim-Einrichtungen statt. „Diese besondere Aktion veranstalten wir mittlerweile im neunten Jahr und wir denken nicht daran aufzuhören. Durch unsere Geldspenden konnten schon viele Wünsche in Vereinen und sozialen Einrichtungen, an die wir gespendet haben, erfüllt werden.“, sagt Geschäftsführer der Alloheim Seniorenresidenzen, Dr. Steffen Hehner.
Alle Angehörigen, Freunde und kleine und große Eisliebhaber der Region sind dazu herzlich in die Einrichtung Alloheim Obrigheim von 14.00 bis 17.00 Uhr eingeladen. „Wir hoffen auf viele Gäste in unserem Haus und sind schon sehr gespannt, ob wir die Spendensumme vom letzten Jahr toppen“, so Einrichtungsleiterin Vanessa Bührer. „Auch, wer einen spontanen Heißhunger auf Eis verspürt, einfach vorbeikommen, denn man muss sich nicht vorab anmelden.“

Eröffnung des Mosbacher Sommers – Weltkulturenfest

Der 38. Mosbacher Sommer wird am **Sonntag, 16. Juli** durch das **Weltkulturenfest** mit einer bunten Vielfalt eröffnet. Das multikulturelle Fest findet in diesem Jahr zum dritten Mal statt und hat einiges zu bieten. Mitmachaktionen, ein vielfältiges kulinarisches Angebot, Info-Stände und ein Bühnenprogramm mit multikulturellen Auftritten, demonstrieren den Reichtum unserer Welt. Die Besucher werden dazu eingeladen, miteinander in den Austausch zu gehen und ihnen bisher unbekannte Facetten der Welt kennenzulernen. Zum Abschluss des Festes geben sich **El Flecha Negra** die Ehre und bringen mit ihrer Musik das Publikum zum Tanzen: Da bleibt kein Bein ruhig stehen, keine Hüfte steif. Alle sind herzlich eingeladen, mitzufeiern!
Zur Eröffnung des bunten Festes wird es um 11.30 Uhr ein interreligiöses Friedensgebet geben. Dieses vereint die unterschiedlichen Religionen und verdeutlicht gleich zu Beginn den verbindenden Charakter der Veranstaltung: Harmonie, Austausch und gegenseitige Akzeptanz stehen klar im Vordergrund und sollen zelebriert werden. Oberbürgermeister Julian Stipp wird anschließend gegen 11.55 Uhr, zur Eröffnung des Mosbacher Sommers, alle Besucherinnen und Besucher zu einem heiteren Fest mit Kulturaustausch begrüßen. Den ganzen Tag über wird musikalisch und tänzerisch einiges geboten. Auf der Hauptbühne im Kleinen Elzpark werden die musikalischen Auftritte stattfinden, während auf der Seebühne die Tanzshows gezeigt werden. Sobald das Programm auf der einen Bühne beendet ist, führen die brasilianischen Sambatänzer*innen das Publikum zur anderen Bühne, auf welcher ein neuer spannender Auftritt darauf wartet, gesehen zu werden. Die musikalischen Einlagen bringen nicht nur Schwung und Stimmung, sondern auch die Klänge weit entfernter Länder in den Kleinen Elzpark. Außerdem kann man neben den verschiedensten Liedern auch einem Vortrag über das Thema „Musik – die Sprache der Welt“ lauschen.
In Sachen Tanz wird ein breites Spektrum an Variationen geboten. Von klassischem Gardetanz, energiegeladenem Zumba, traditionell ukrainischen Tänzen bis hin zu brasilianischem Sambatanz reicht die tänzerische Vielfalt. Die Zuschauer und Zuschauerinnen können sich somit an bisher noch unbekannten Bewegungen erfreuen und eine Seifenblasenshow als weiteres Highlight genießen. Neben dem reichhaltigen Bühnenprogramm gibt es auch einiges im Park verteilt zu entdecken. Die zahlreichen Infostände sind nicht nur sehr informativ, sondern bieten auch verschiedenste Mitmachaktionen für Groß und Klein. Die Besucher und Besucherinnen erwarten interaktive Spiele, Henna-Tattoos, Mitmachaktionen, Bogenschießen, Bungee-Run und vieles mehr – lassen Sie sich den Spaß nicht entgehen.
Die Getränke- und Essensstände aus aller Welt laden auf eine kulinarische Weltreise ein, die den Geschmacksnerven exotische, aber auch bekannte Noten näherbringen. Vorbereitet wird das Weltkulturenfest durch die Kulturabteilung in Zusammenarbeit mit den Flüchtlingskoordinatorinnen, dem Jugendgemeinderat, dem Jugendhaus, der Partnerschaftsbeauftragten und den Partnerschaftskomitees sowie dem Sportbeauftragten.

27. ADAC Heidelberg Historic kommt am 15. Juli nach Obrigheim

Ein 100 Jahre alter Rennwagen, der 1923 am 24-Stunden-Rennen von Le Mans teilgenommen hat, gehört zu den spektakulärsten Fahrzeugen, die sich zur ADAC Heidelberg Historic angemeldet haben. Am Samstag, 15. Juli rollt er zusammen mit 180 weiteren Oldtimern ab 8.30 Uhr von Hüffenhardt kommend durch Obrigheim und weiter Richtung Neckarelz. Ihre Durchfahrt dauert gut dreieinhalb Stunden. Zuschauer an der Strecke sind herzlich willkommen.
Start der Oldtimer-Rallye des ADAC Nordbaden e.V. ist am 14. und 15. Juli jeweils früh morgens am Technik Museum Sinsheim. Die erste Tagesetappe führt durch den Kraichgau, die Lußhardt und die Kurpfalz mit Stopp vor dem Heidelberger Rathaus, Rundkurs durch Spechbach und Rückkehr nach Sinsheim. Am zweiten Tag geht es unter anderem durch den Odenwald und die Löwensteiner Berge bis zum Audi-Forum in Neckarsulm und zurück. Fahrer und Beifahrer der wunderschönen alten Autos, darunter zahlreiche aus den 1930er- und 1940er-Jahren, orientieren sich mit einem Bordbuch und absolvieren an zwei Tagen 520 Kilometer und 18 Wertungsprüfungen. Dabei kommt es nicht auf Schnelligkeit an, sondern auf die genaue Einhaltung vorgegebener Durchschnittsgeschwindigkeiten.
Weitere Infos auf www.heidelberg-historic.de

Hospizgruppe Kleiner Odenwald

Hospizdienst
Die IGSL-Hospizgruppe Kleiner Odenwald leistet ambulante Sterbebegleitung zu Hause, in Pflegeheimen und im Krankenhaus. Daneben bieten wir Trauerbegleitung und Informationen zur Patientenverfügung und Vorsorgevollmachten unter Verwendung der Vorsorgemappe IGSL an.
E-Mail: kleiner-odenwald@igsl-hospiz.de
www.hospizgruppe-kleiner-odenwald.de
Bereitschaftsdienst
Telefon 06262/915-381, 6356 oder 6487
Trauercafé
Wir laden die Angehörigen Verstorbener recht herzlich ein zum Gespräch und zum gegenseitigen Gedankenaustausch, um sie auf dem Weg in ihrer Trauer zu begleiten.
Nächster Termin: am **Donnerstag**, **6.7.2023** um 15.00 Uhr im Raum 1 der Sport- und Festhalle Aglasterhausen.

Neue Termine nach der Sommerpause
Trauer in Bewegung
Herzliche Einladung zum monatlich stattfindenden „Trauer-Geh-Gespräch“. Die Bewegung in der Natur und die Gespräche dabei können bei dem Weg durch die Trauer hilfreich sein. Jede und jeder ist willkommen. Egal ob der schmerzliche Verlust schon länger zurückliegt oder sich erst vor kurzem ereignet hat.
Wir gehen eine ebene Strecke (ca. 5 km) im eigenen Tempo. Bevor wir den Rückweg antreten, erhalten Sie eine kleine Stärkung.
Treffpunkt um 15.00 Uhr an der Festhalle Aglasterhausen, Parkplatz vor Vereinsraum 2
Termin: Mittwoch, 19. Juli 2023
Neue Termine nach der Sommerpause

KZ-Gedenkstätte Neckarelz

Vortrag von Dr. Frank Reuter, Forschungsstelle Antiziganismus Uni Heidelberg am Dienstag, 11. Juli 2023, 19.00 Uhr, in der Aula der Realschule Obrigheim
Thema: Was ist und wie wirkt Antiziganismus?
Beispiele aus Geschichte und Gegenwart
Begleitveranstaltung zur Vinzenz-Rose-Ausstellung in der Realschule. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Audi-Freiwillige im Einsatz für Kinder und Jugendliche

„Audi Social Day“: Wohngemeinschaft Ringstraße 18 in Schwarzach freut sich über erneuerten Garten
Hier lässt es sich Kind sein: Ins Haus Ringstraße 18 der Johannes-Diakonie werden demnächst junge Menschen mit Behinderung einziehen.
Mit großem Materialaufwand und der Kraft vieler helfender Hände haben nun Freiwillige beim „Audi Social Day“ im Garten des Hauses neue Spielmöglichkeiten geschaffen. Die 13 Audi-Mitarbeitenden opferten ihren eigentlich arbeitsfreien Samstag für den guten Zweck.
Nach der Begrüßung durch Vorstand Jörg Huber und Ehrenamtskoordinatorin Tanja Bauer von der Johannes-Diakonie bauten sie einen Sandkasten, richteten eine Baumhütte her, erneuerten ein Gartenhaus und brachten das Außengelände auf Vordermann. Tatkräftig unterstützt wurden sie unter anderem von Johannes-Diakonie-Vorstand Jörg Huber und weiteren Helfern und Helferinnen.
Beim „Audi Social Day“ setzen sich Mitarbeitende des Autobauers einen Tag lang für soziale Zwecke ein – und das weltweit. Das Freiwilligenteam in Schwarzach kam vom Standort Neckarsulm. Projektpatin Dr. Carina Kögler, Leiterin des Bereichs Corporate Protection/Real Estate, war mehr als zufrieden mit der Beteiligung: „Die Kolleginnen und Kollegen haben sich früh für den Einsatz bei der Johannes-Diakonie gemeldet.“
Neben dem Wetter stimmte auch der Spaßfaktor beim Gärtnern, Graben und Montieren. Als bereichernd empfand Teilnehmerin Svenja Knoll aber auch die Begegnung mit Bewohnerinnen und Bewohnern aus der Johannes-Diakonie.
Von denen hatten sich einige eingefunden, um beim Projekt dabeizusein. „Die hatten richtig Lust, mitzumachen und sich um den Garten zu kümmern“, berichtete Knoll.
Henrik Fraunholz, Leiter des Bereichs „Junge Menschen“ in der Johannes-Diakonie, ist glücklich über die Unterstützung durch die Audi-Freiwilligen. Denn gerade den künftigen Bewohnerinnen und Bewohnern des intensiv-pädagogisch betreuten Wohnens im Alter von 8 bis 25 Jahren kommt die Möglichkeit entgegen, im Alltag den Freiraum im Garten zu genießen. „Zum Einzug haben wir uns für unsere Bewohnerschaft einen schönen Außenbereich gewünscht“, sagt Fraunholz. „Durch den Audi-Einsatz ist dieser nun Wirklichkeit geworden.“
Ein gemeinsames Grillfest rundete den „Audi Social Day“ für Audi-Mitarbeitende und Johannes-Diakonie-Helfer ab. Eine besondere Ehrung mit Geschenken und vielen Worten des Dankes erfuhr Audi-Mitarbeiter Manfred Brechter, der seit 10 Jahren regelmäßig mit großem Einsatz bei Freiwilligentagen in der Johannes-Diakonie war.
Brechter wiederum löste unter den anwesenden Kindern Begeisterung mit einem besonderen Mitbringsel aus: einem drehbaren Bagger, der im Sandkasten montiert und sogleich in Betrieb genommen wurde.

Johannes-Diakonie – Johannesberg-Schule

Schüler bauten Nistkästen für Obst- und Gartenbauverein Fahrenbach
Bald mehr Vogelgezwitscher?
Für Singvögel ist Lebensraum knapp geworden. Dem begegnet der Obst- und Gartenbauverein Fahrenbach mit einer besonderen Aktion: Alle neuen Mitglieder erhalten als Willkommensgeschenk einen Nistkasten, den sie in Gärten und auf Obstwiesen platzieren können. Gebaut wurden die Nistkästen in der Johannes-Diakonie von Schülern der Johannesberg-Schule unter Leitung von Lehrerin Christina Pfeiffer. Die Johannesberg-Schule ist ein sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum der Johannes-Diakonie.
„Wir als Schule sind sehr dankbar, dass der Obst- und Gartenbauverein mit dieser tollen Idee auf uns zugekommen ist“, erklärt Pfeiffer. Insgesamt 22 Nistkästen bauten ihre sechs Schüler der Berufsschulstufe. Sie fertigten Schablonen, sägten die Bauteile aus, montierten sie und versahen die Dächer mit Dachpappe. „Die Klasse war nicht nur stolz auf die geleistete Arbeit, sondern auch begeistert, etwas für die Umwelt zu tun“, berichtet Pfeiffer. Schließlich konnten die fertigen Nistkästen an Gabi Vogler vom Obst- und Gartenbauverein übergeben werden. „Der Obst- und Gartenbauverein möchte jedem Mitglied die Aussicht auf fröhliches Vogelgezwitscher geben“, sagte Gabi Vogler erfreut. „Mithilfe der Johannesberg-Schule ist uns das gelungen.“

Tageselternverein Neckar-Odenwald-Kreis e.V.

Infoveranstaltungen zum neuen Qualifizierungskurs für Kindertagespflegepersonen
Der Tageselternverein NOK e.V. und das Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis/Geschäftsbereich Jugendhilfe informieren am Mittwoch, 12.7.2023 von 18.30 bis 20.00 Uhr über den nächsten Qualifizierungskurs für Kindertagespflegepersonen. Wer Interesse hat, als Tagesmutter oder -vater zu arbeiten, kann sich bei einem dieser Onlineveranstaltungen zu den Kursterminen und -inhalten sowie über die Rahmenbedingungen der Kindertagespflege informieren.
Der Qualifizierungskurs, der am 4. Oktober 2023 beginnt, umfasst 300 UE und ist kostenfrei. Nach der Präsentation stehen die Mitarbeiterinnen des Tageselternvereins und des Landratsamtes für persönliche Fragen zur Verfügung. Anmeldungen zu den Infoveranstaltungen nimmt der Tageselternverein unter Telefon 06261/899928 oder per Mail info@tev-nok.de entgegen. Nähere Informationen zu den Kurszeiten sind auch unter www.tageselternverein-nok.de zu finden.

Arbeitskreis Leben Heilbronn e.V. (AKL)

Menschen in Krisen zur Seite stehen
Im November 2023 beginnt eine neue Ausbildungsgruppe
Etwa alle 53 Minuten nimmt sich in Deutschland ein Mensch das Leben, alle 6 Minuten versucht es jemand. Diese Zahl zeigt deutlich, wie wichtig Suizidprävention ist. Seit vielen Jahren ist der AKL e.V. in Heilbronn eine Anlaufstelle für Menschen in suizidalen Krisen.
Nach dem Modell „ein Mensch an meiner Seite“ bietet der AKL e.V. Begleitung für Menschen nach einem Suizidversuch an. Dafür werden dringend neue ehrenamtliche Mitarbeitende gesucht. Eine intensive und interessante Ausbildung mit einem Umfang von 72 Stunden bereitet in qualifizierter Weise auf dieses ehrenamtliche Engagement vor. Regelmäßige Supervision und Fortbildung bieten die notwendige Unterstützung, um die Erfahrungen zusammen mit einem vielseitigen Team zu verarbeiten. Im Vorfeld finden Kennenlerngespräche statt, in denen wir gerne alle offenen Fragen gemeinsam klären.
Interessierte laden wir herzlich zu unserem Infoabend ein:
Mittwoch, 27. September 2023 um 19.00 Uhr
Arbeitskreis Leben Heilbronn e.V. (Heinrich-Fries-Haus)
Bahnhofstr. 13, 74072 Heilbronn
Bitte melden Sie sich im Vorfeld bei uns an.
Telefon 07131/164251, E-Mail akl-heilbronn@ak-leben.de
www.ak-leben.de
Trauergruppe für Hinterbliebene nach Suizid
Für Angehörige, die einen Menschen durch Suizid verloren haben, bietet der Arbeitskreis Leben Heilbronn e.V. wieder eine Gesprächsgruppe an.

Es ist wichtig, mit der Trauer nicht allein zu bleiben, sondern in einem geschützten Rahmen die Erfahrungen mit ähnlich Betroffenen teilen zu können. Der Austausch in der Gruppe ist eine große Hilfe beim Verarbeiten des traumatischen Erlebnisses.
Die Trauergruppe findet monatlich an 8 Abenden statt und wird geleitet von **Caroline Hornberger**, Leiterin AKL Heilbronn e.V., Sozialpädagogin M.A., Diakonin und **Alexandra Winter**, Supervisorin M.A., Pfarrerin.
Das erste Treffen findet am **Dienstag, 26. September 2023 um 19.00 Uhr** beim Arbeitskreis Leben Heilbronn e.V. (Heinrich-Fries-Haus), Bahnhofstraße 13, 74072 Heilbronn statt.
Weitere Termine jeweils dienstags von 19.00 bis 21.00 Uhr: 24.10., 21.11., 19.12.2023, 30.1., 12.3., 16.4. und 7.5.2024
Eine persönliche, möglichst zeitnahe Voranmeldung beim AKL Heilbronn e.V. ist erforderlich.
Telefon 07131/164251, E-Mail: akl-heilbronn@ak-leben.de, www.ak-leben.de

Impressum

Herausgeber:
Gemeinde Obrigheim, Hauptstraße 7
74847 Obrigheim, Tel. 06261 6460
Internet: www.obrigheim.de
E-Mail: info@obrigheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde:
Bürgermeister Achim Walter oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:
Timo Bechtold, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 70246-0, Fax 07264 70246-99
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 70246-0, Fax 07264 70246-99
bad-rappenau@nussbaum-medien.de
Internet: www.nussbaum-medien.de

Zuständig für die Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt
Telefon 07033 6924-0
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. - Fr. von 8 bis 17 Uhr
Abonnement: www.nussbaum-lesen.de
Zusteller: www.gsvertrieb.de
Kündigung des Abonnements nur 6 Wochen zum Halbjahresende möglich.

Bezugspreis: halbjährlich 21,80 € inkl. Zustellung.

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Was *sonst* **noch** *interessiert*

Aus dem Verlag

Meine Hymne auf die Rosen

Verschämt und zärtlich, mit dem Silbermond per du,
Zeigst deine ganze Schönheit!
Erstaunt bleibt stehen Sonne immerzu
Und fragt sich: Ist es etwa Eitelkeit?

Das ist es nicht: Du bist nur du!
Sehr elegant und zart verhüllt-geheimnisvoll!
Der leichte Windes Hauch bestimmt mit dir ein Rendezvous,
Der warme Sonnenstrahl bleibt ganz allein mit seinem Groll!

Nach Staunen kommt die Pietät,
Weil du bist so besonders!
Ich zolle dir meinen Respekt
Und nenne dich My Wonders!

Irene Heidt

Die Spendenplattform für Ihren gemeinnützigen e. V.

www.gemeinsamhelfen.de

Sommerliche Donauwelle mit Himbeeren

Diese himbeerige Abwandlung der Donauwelle ist einfach zuzubereiten und schmeckt etwas leichter als der Klassiker, da die Buttercreme durch eine Mascarpone-Sahne ersetzt wird.

Zubereitungszeit: 4 Stunden (mit Back-, Abkühl- und Kühlzeiten)
Schwierigkeitsgrad: leicht
Nährwert: Pro Stück (16): 635 kcal, 2665 kJ, 14 g E, 46 g F, 47 g KH
Rezeptautor/Rezeptautorin: Stefanie Biedermann

Zutaten

Für den Rührteig:
- 250 g Butter, zimmerwarm
- 175 g Zucker
- 2 TL Vanillezucker
- 1 Prise Salz
- 5 Eier (Größe M)
- 375 g Mehl (Type 405)
- 3 gestr. TL Backpulver
- 20 g Backkakao
- 5–6 EL Milch
- 500 g frische Himbeeren

Für die Mascarpone-Sahne:
- 500 g Quark
- 500 g Mascarpone
- 100 g Zucker
- 250 ml Schlagsahne
- 1 Pck. Sahnefestiger

Für die Schokoladenhaube:
- 200 g weiße Kuvertüre
- 50 g Kokosfett
- 50 ml Schlagsahne

Für die Dekoration:
- 50 g Pistazien, gehackt
- frische Himbeeren nach Belieben

Außerdem:
- 1 tiefes Backblech
- Butter zum Fetten

Zubereitung

1. Den Backofen auf 175 Grad Ober- und Unterhitze vorheizen. Ein tiefes Backblech einfetten.
2. **Für den Rührteig** zimmerwarme Butter, Vanillezucker, Zucker und Salz in eine Rührschüssel geben und mit den Quirlen des Handrührers oder in der Küchenmaschine schaumig schlagen. Eier einzeln unter das schaumige Butter-Zucker-Gemisch rühren. Mehl mit Backpulver mischen und ebenfalls unterrühren.
3. Eine Hälfte des Rührteiges gleichmäßig auf dem Blech verstreichen.
4. In die andere Hälfte des Rührteigs Backkakao und Milch rühren. Den dunklen Teig auf den hellen Teig gleichmäßig streichen.
5. Die frischen Himbeeren waschen, abtropfen lassen, gleichmäßig auf dem Teig verteilen und leicht eindrücken.
6. Rührkuchen auf der mittleren Schiene im vorgeheizten Backofen ca. 35 Minuten backen. Danach auskühlen lassen.
7. **Für die Mascarpone-Sahne** Quark, Mascarpone und Zucker in eine Rührschüssel geben und mit den Quirlen des Handrührers oder in der Küchenmaschine cremig rühren. Schlagsahne mit Sahnefestiger steif schlagen. Sahne vorsichtig unter die Quark-Mascarpone-Creme heben und auf dem ausgekühlten Kuchenboden gleichmäßig verstreichen. Kuchen ca. 2 Stunden kaltstellen.
8. **Für die Schokoladenhaube** weiße Kuvertüre grob hacken und mit Kokosfett und Sahne in einer Schüssel auf dem Wasserbad unter Rühren schmelzen. Kurz abkühlen lassen, dann mit Hilfe eines Teigschabers oder einer (Winkel)palette und auf der Creme verteilen. Kuvertüre aushärten lassen.
9. Zum Schluss die sommerliche Donauwelle mit gehackten Pistazien und frischen Himbeeren dekorieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

GARTEN PARADIES

https://lokalmatador.net/gartenparadies/

Foto: AleksandarNakic/E+/Getty Images

Ein grüner Balkon sorgt für mehr Artenvielfalt

Als künstliche Grünoasen inmitten von Betonwüsten können Balkone als Lebensraum und wertvolle Nahrungsquelle verschiedensten Tier- und Pflanzenarten eine Heimat bieten und so die Biodiversität und Artenvielfalt erhalten.

Tiere brauchen Pflanzen zum Überleben, dienen sie ihnen doch als wertvolle Futter- und Wasserquelle, Versteck vor Fressfeinden und sicheres Plätzchen, um den Nachwuchs aufzuziehen.

Mehr Grün schaffen

Graue Balkonmauern und leblose Edelstahlbalustraden können mithilfe von Kletterpflanzen oder Pflanzenkörben im Handumdrehen in strahlendes Grün verwandelt werden. Das wertet den Balkon optisch auf und bietet Kleinstlebewesen einen wertvollen Lebensraum. Ein mit Efeu verkleideter Balkon macht kaum Arbeit, sieht wunderschön aus und die im Frühjahr erscheinenden Blüten ziehen zahlreiche Insekten an. Diese wiederum dienen als wertvolle Proteinquelle für Vögel. Und so entsteht im Handumdrehen auf Ihrem Balkon ein kleines, sich selbst regulierendes Biotop.

Wählen Sie heimische Pflanzen anstelle von bunten Exoten. Heimische Pflanzen bieten den Vorteil, dass sie besser an unsere Klimazonen angepasst sind und auch mal einen heißen Sommer und kalten Winter aushalten, während Pflanzen, deren Heimat der schwülwarme Regenwald ist, in Deutschland zu kämpfen haben. Zudem sind sie eine wertvolle Futterquelle.

Kräuter, Beeren und Obst

Pflanzen Sie auf dem Balkon Gemüse, Naschobst und Kräuter, wird nicht nur Ihr morgendliches Müsli um eine bunte Vielfalt bereichert, sondern auch die Tiere auf Ihrem Balkon haben etwas zu futtern. Teilen Sie Ihr Frühstücksbuffet mit den kleinsten Lebewesen. Gerade auf Südbalkonen lassen sich wunderbar Erdbeeren, Stachelbeeren und Himbeeren anpflanzen, die den Tieren nicht nur als wertvolle Nahrungsquelle dienen.

Wasser bereitstellen

Durch ihren hohen Wasseranteil können diese Pflanzen Durst der Tiere stillen. Insekten und Vögel finden insbesondere in den Städten in den trockenen und heißen Sommern nur schwer ausreichend Wasserquellen. Abhilfe schaffen können Sie mit einer Tränke, einem kleinen Brunnen oder einem künstlichen Wasserbecken, das Sie auf dem Balkon aufstellen können. Hier können die Tiere ihren Durst stillen und sich erfrischen. Achten Sie darauf, die Tränke mehrmals die Woche auszuwaschen und mit Frischwasser zu befüllen. Insbesondere wenn die Tiere die Tränke auch als Badestelle nutzen, kann die Wasserstelle sonst schnell zum Infektionsherd für andere Tiere werden. Um den Tieren auf Ihrem Balkon einen natürlichen Lebensraum zu bieten, schalten Sie das Licht aus oder verwenden Sie eine Lichttemperatur unter 3000 Kelvin. Das entspricht einem orangefarbenen Licht, das eine zauberhafte Atmosphäre auf dem Balkon schaffen kann und Insekten, anders als weißliches oder bläuliches Licht, nicht so stark anzieht.

Wenig Aufwand

Auch kleine Maßnahmen können einen positiven Effekt haben. Nur ein paar Quadratmeter Raum, mehr braucht es nicht!
(Marcel Eckert/Purgrün/red)

Foto: fotolinchen/iStock/Getty Images Plus

lokalmatador

Online finden Sie noch mehr Tipps und Tricks, wie Sie Ihren Balkon und Ihre Terrasse in ein kleines Paradies für Tiere und Pflanzen verwandeln:

www.lokalmatador.de/webcode/thema-3858/

(Berg-)ab geht's: Die Abfahrt mit dem Schwarzwaldbob in Gutach ist auch im Doppelpack möglich.

Foto: Wiegand Erlebnisberge GmbH

FREIZEIT

SONNE UND RODEL GUT – SOMMERRODELBAHNEN IN BADEN-WÜRTTEMBERG

Wer sehnt sich bei den derzeitigen Temperaturen nicht nach ein wenig Abkühlung? Ab in den Schnee, eine Runde Rodeln, das wär` doch jetzt fein. Schwierig hierzulande, wenn uns selbst im Winter mancherorts der Schnee fehlt ... Aber um Rodeln zu gehen, braucht es zum Glück gar keinen Schnee. Egal, ob in den Ferien oder am Wochenende – Bobfahren oder Rodeln macht auch im Sommer Spaß.

KLEINER ADRENALINKICK

Sommerrodelbahnen sind eine großartige Möglichkeit, um Spaß zu haben, einen kleinen Adrenalinkick zu erleben und gleichzeitig die schöne Landschaft Baden-Württembergs zu erkunden. Ob mit Freunden oder Familie – eine Fahrt auf einer Sommerrodelbahn ist ein unvergessliches Erlebnis. Viele der Sommerrodelbahnen liegen in beliebten Ausflugsregionen, Berge gibt es – das ist das Naturell von solchen Einrichtungen – ohnehin dazu. Also warum nicht die Sonntagswanderung mit einer kleinen Abfahrt beenden? Oder einfach einen Familienausflug machen?

Im Schwarzwald rasant im imaginären Eiskanal durch blühende Wiesen düsen, würzige Schwarzwaldluft um die Nase spüren und anschließend gepflegt entspannen, in Westerheim, Oberried, Gutach oder Todtnau, einfach überall da, wo im Winter die Schlitten die Hänge herunterbrausen, ist auch im Sommer Rodelvergnügen pur angesagt. Nicht auf Eis, sondern auf Schienen. Dafür mit Kreiseln, Steilkurven und Wellen. Und wem das nicht wild genug ist ... schon mal mit VR-Brille durch die Wüste gerodelt?

RASANT BERGAB

Eine der bekanntesten Sommerrodelbahnen in Baden-Württemberg findet sich am Mehliskopf. Mit einer Länge von über 1,2 Kilometern und vielen Kurven und Schikanen ist sie eine der längsten und anspruchsvollsten Bahnen im Schwarzwald. Von der Bergstation aus geht es rasant bergab, während man die Landschaft im Schwarzwald genießt. Die Sommerrodelbahn ist ein beliebtes Ausflugsziel für Familien und Gruppen, die Spaß und Spannung suchen.

Weiteres Highlight: die „Schwabenpark Sommerrodelbahn" in Kaisersbach im schwäbisch-fränkischen Wald. Der Schwabenpark ist ein Freizeitpark, der eine Vielzahl von Attraktionen für die ganze Familie bietet. Die Sommerrodelbahn ist ein echtes Highlight und bietet eine rasante Abfahrt auf einer gut ausgebauten Strecke. Nach der Abfahrt kann man weitere Attraktionen erkunden und den Tag in vollen Zügen genießen.

NUSSBAUM ABONNENTEN SPAREN

Und auch im Familienpark Westerheim kommen Rodelfans auf ihre Kosten. Hier auf der Alb findet sich nicht nur eine besonders rasante Srecke, nach der Fahrt reisen Gäste mit dem Lift rückwärts mitten durch das Dinoland. Nussbaum Abonnenten sparen dabei sogar. Also anschnallen und ab geht die wilde Fahrt!
(jer/jr/red)

Rund ums Horn: Am Hasenhorn in Todtnau steht eine der längsten und aufregendsten Sommerrodelbahnen Deutschlands.

Foto: Steinwasenpark

lokalmatador

Diese sieben Sommerrodelbahnen in BW sind aus Sicht der Nussbaum Redaktion einen Besuch wert. Alle Infos und Links gibt's über den QR-Code

oder auch hier:

https://lokalmatador.net/sommerrodeln/

Abonnenten von Nussbaum Medien nutzen den **Nussbaum Club** mit mehr als **7.500 Coupons kostenlos**.

SO SCHMECKT DIE
Rhein-Neckar-Region

Spare mit den Nussbaum Club Coupons
in deiner Umgebung und ganz Baden-Württemberg.

Es handelt sich nicht um Print-Coupons. Sie können nur über die **Nussbaum Club App** oder online unter **nussbaumclub.net/club-coupons** aufgerufen und eingelöst werden.

01 BARHAMA
Home of Superfood
74889 Sinsheim

2 Schnellgerichte
zum Preis von 1

02 Trattoria Sicilia
68723 Schwetzingen

2 Hauptgerichte
zum Preis von 1

03 Café Antique
Ladenburg
68526 Ladenburg

2 Heißgetränke + 2 Stück Kuchen
zum Preis von 1

04 Elia's Restaurant & Lounge-
Bar Internationale Küche
68519 Viernheim

2 Hauptgerichte
zum Preis von 1

NUSSBAUM Club

Diese und mehr als
7.500 Coupons findest du in der
Nussbaum Club App.
Einfach im Google Play Store
oder App Store downloaden,
anmelden und genießen.

In Kooperation mit MOBILE GUTSCHEINE.de

05 Le Theatre Cocktail Lounge
im Schinderhannes
74915 Waibstadt

2 Cocktails
zum Preis von 1

Auch über die Region hinaus tolle Angebote unserer Top-Partner:

Stage Entertainment · LEGOLAND Deutschland Resort · HockenheimRing Baden-Württemberg · Baden-Württemberg · Steiff

... und viele mehr

NUSSBAUM

Lokal und regional immer bestens informiert

– alles in einem Abonnement

Außerdem sparen Sie mit 7.500 Coupons und werden für Ihre Freizeit inspiriert.

1. Lokal

Regelmäßig alle wichtigen Infos im Amtsblatt oder der Lokalzeitung erhalten

2. Regional

Zusätzlich 380 Amtsblätter und Lokalzeitungen als ePaper auf Lokalmatador.de lesen

3. Freizeit

Mit den Magazinen „Heimat entdecken“ – Nussbaum Club Special (4x/Jahr) für die Freizeit inspirieren lassen

4. Coupons

Im Alltag mit mehr als 7.500 Nussbaum Club Coupons sparen und regelmäßig an Gewinnspielen teilnehmen

Abonnieren lohnt sich.

OBRIGHEIM ERLEBEN

Wählen Sie das Abo, das am besten zu Ihnen passt, und erfahren Sie alles, was in Ihrem Ort und der Umgebung passiert.

NUSSBAUM+ Digital

Digital | Freizeitwelt

3,50 €
pro Monat

Wichtige Informationen aus dem Rathaus, den Vereinen und dem lokalen Gewerbe.

12 Monate Mindestlaufzeit, danach monatlich kündbar

- **Obrigheimer Nachrichten (Digital)**
  Aktuelle Ausgabe als ePaper
- **Mehr als 380 weitere Amtsblätter/ Lokalzeitungen (Digital)**
  Weitere Orte als ePaper lesen
- **Archiv (Digital)**
  Zurückliegende Ausgaben lesen
- **NussbaumID-Konto**
  1 Zugang
- **Das Magazin „Heimat entdecken" – Nussbaum Club Special (Digital)**
  4 Ausgaben / Jahr
- **Nussbaum Club App**
  Mit mehr als 7.500 Coupons kostenlos auf dem Smartphone

NUSSBAUM+ Premium

Print | Digital | Freizeitwelt

3,63 €
pro Monat

Wichtige Informationen aus dem Rathaus, den Vereinen und dem lokalen Gewerbe.

12 Monate Mindestlaufzeit, danach monatlich kündbar

- **Obrigheimer Nachrichten (Print)**
  i. d. R. wöchentlich in Ihren Briefkasten*
- **Obrigheimer Nachrichten (Digital)**
  Aktuelle Ausgabe als ePaper
- **Mehr als 380 weitere Amtsblätter/ Lokalzeitungen (Digital)**
  Weitere Orte als ePaper lesen
- **Archiv (Digital)**
  Zurückliegende Ausgaben lesen
- **NussbaumID-Konto**
  3 Zugänge
- **Das Magazin „Heimat entdecken" – Nussbaum Club Special (Print)**
  2 Ausgaben / Jahr
- **Das Magazin „Heimat entdecken" – Nussbaum Club Special (Digital)**
  4 Ausgaben / Jahr
- **Nussbaum Club App**
  Mit mehr als 7.500 Coupons kostenlos auf dem Smartphone

NUSSBAUM Freizeitwelt

Heimat entdecken | Nussbaum Club

1,99 €
pro Monat

12 Monate Mindestlaufzeit, danach monatlich kündbar

- **Das Magazin „Heimat entdecken" – Nussbaum Club Special (Digital)**
  4 Ausgaben / Jahr
- **Nussbaum Club App**
  Mit mehr als 7.500 Coupons kostenlos auf dem Smartphone
- **NussbaumID-Konto**
  1 Zugang

Aktionscode
ABO12
verwenden und
12 Wochen kostenlos** lesen.

Bestellen Sie gleich online unter
www.nussbaum-lesen.de

Ihnen steht das 14-tägige gesetzliche Widerrufsrecht zu.

AB012 / 6208 / 230531

* Zustellung an Adressen außerhalb der geschlossenen Bauweise von Obrigheim kann mit Mehrkosten verbunden sein.

** Sie erhalten das Amtsblatt die ersten zwölf Wochen kostenlos. Dieses Angebot gilt für Personen, die in den letzten zwölf Monaten kein Amtsblatt im Haushalt abonniert haben.

NUSSBAUM
Gemeinsam Heimat stärken

Das ist ein Angebot von Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG
Kirchenstraße 10 · 74906 Bad Rappenau
HR Stuttgart - HRA 104722 · USt.-IdNr.: DE814217577
www.nussbaum-medien.de

Komplementär:
Nussbaum Medien Verwaltungs-GmbH
Opelstraße 29 · 68789 St. Leon-Rot
Geschäftsführer: K. Nussbaum, A. Tews, T. Bechtold, M. Schmidt · HR Mannheim - HRB 351736

Ihr Ansprechpartner rund um das Abonnement:

G.S. Vertriebs GmbH · Telefon 07033 6924-0
info@gsvertrieb.de · www.nussbaum-lesen.de

Abonnieren Sie das Amtsblatt und

lesen Sie 12 Wochen kostenlos[1]

NUSSBAUM Club

Ja, **ich möchte den Titel „Obrigheimer Nachrichten" als folgendes Abonnement** (Zutreffendes bitte ankreuzen) **bestellen:**

Empfehlung

☐ **NUSSBAUM+ Premium: 3,63 €** pro Monat, inkl. USt. und Zustellkosten bei Zustellung an eine Adresse innerhalb der geschlossenen Bauweise von Obrigheim

☐ **NUSSBAUM+ Digital: 3,50 €** pro Monat, inkl. USt.

Oder wähle das NUSSBAUM Freizeitwelt Abonnement:

☐ **NUSSBAUM Freizeitwelt: 1,99 €** pro Monat, inkl. USt.

1 Ich beziehe das Amtsblatt oder die NUSSBAUM Freizeitwelt die ersten zwölf Wochen kostenlos. Innerhalb dieser Testwochen kann ich das Abonnement jederzeit fristlos ohne Angabe von Gründen in Textform kündigen. Hierdurch entstehen mir keine weiteren Kosten.

☐ Frau ☐ Herr

Name, Vorname*

Straße, Hausnummer*

PLZ, Ort*

E-Mail* (notwendig für Ihren persönlichen Onlinezugang)

Telefon

Geburtsdatum

* Pflichtfelder

Jetzt online bestellen unter nussbaum-lesen.de
Aktionscode
AB012
für 12 Wochen kostenlos lesen

Wichtige Vertragsinformationen

NUSSBAUM+ Premium kostet 21,80 € im Halbjahr. NUSSBAUM+ Digital kostet 21,00 € im Halbjahr. NUSSBAUM Freizeitwelt kostet 11,94 € im Halbjahr. Die Berechnung erfolgt halbjährlich im Voraus zum 15.06. und 15.12. eines Jahres oder am darauffolgenden Bankarbeitstag. Bei Bestellung in einem laufenden Abrechnungshalbjahr errechnet sich die Bezahlung für den verbleibenden Rumpfzeitraum anteilig. Die Zustellung erfolgt i. d. R. wöchentlich in 50 Wochen/Jahr. Ein Bezug des NUSSBAUM+ Premium ist nur in Ihren Briefkasten in oben genanntem Ort möglich (Zustellung an Adressen außerhalb der geschlossenen Bauweise des obigen Ortes ist mit Mehrkosten verbunden).

Kündigung
Die Mindestvertragslaufzeit von NUSSBAUM+ Premium, NUSSBAUM+ Digital und NUSSBAUM Freizeitwelt beträgt zwölf Monate. Nach Ablauf der Mindestvertragslaufzeit verlängert sich das Abo automatisch auf unbestimmte Zeit und kann monatlich in Textform gekündigt werden.

Datenschutzerklärung

Wir erheben und speichern Ihre Kontaktdaten und Zahlungsinformationen auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO ausschließlich zum Zweck der Abwicklung des Abonnementvertrags. Zu diesem Zweck übermitteln wir Ihre Daten zudem an den Zustellungsdienstleister G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt. Für die Verarbeitung Verantwortliche ist die Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau, Telefon 07264 70246-0, E-Mail: bad-rappenau@nussbaum-medien.de; Datenschutzbeauftragter: datenschutzbeauftragter@nussbaum-medien.de. Wir speichern Ihre Daten zu Beweiszwecken für die Dauer von drei Jahren. Sie haben uns gegenüber das Recht, jederzeit Auskunft über die Verarbeitung oder die Berichtigung Ihrer Daten zu verlangen (Art. 15; 16 DSGVO). Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen haben Sie zudem das Recht, die Löschung Ihrer Daten oder die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen (Art. 17; 18 DSGVO). Sie haben ferner das Recht, Ihre Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen (Art. 20 DSGVO). Die für eventuelle Beschwerden zuständige Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO) ist der Landesbeauftragte für Datenschutz des Landes Baden-Württemberg.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht
Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die erste Ware in Besitz genommen haben bzw. hat. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie unseren Vertriebspartner (G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Tel. 07033 6924-0) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder eine E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das Muster-Widerrufsformular, das Sie unter www.nussbaum-lesen.de/widerruf finden, verwenden, welches jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs
Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir etwa von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Bezahlung

☐ **per SEPA-Lastschrift**

SEPA-Lastschriftmandat: Ich ermächtige Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Die Mandats-Referenznummer entspricht der Kundennummer.
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE15ZZZ00000447839

Kontoinhaber

Kreditinstitut

IBAN DE

BIC

Ort, Datum

Unterschrift

☐ **Rechnung per E-Mail** (Bitte E-Mail-Adresse angeben)

☐ **Rechnung per Post** (Hierfür entrichte ich zusätzlich eine Kostenpauschale in Höhe von 1,50 €.)

Im Übrigen gelten die **oben aufgeführten Bedingungen**. Die Kündigung bis zum Ablauf der dreimonatigen Testphase richtet sich ausschließlich nach diesem Bestellschein.

Ort, Datum, Unterschrift

Aktionscode AB012

6208 / 230531

NUSSBAUM
Gemeinsam Heimat stärken

Das ist ein Angebot von Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG
Kirchenstraße 10 · 74906 Bad Rappenau
HR Stuttgart - HRA 104722 · USt.-IdNr.: DE814217577
www.nussbaum-medien.de

Komplementär:
Nussbaum Medien Verwaltungs-GmbH · Opelstraße 29 · 68789 St. Leon-Rot
Geschäftsführer: K. Nussbaum, A. Tews, T. Bechtold, M. Schmidt
HR Mannheim - HRB 351736

Bestellschein ausgefüllt zurück an G.S. Vertriebs GmbH

Per E-Mail an info@gsvertrieb.de, Fax 07033 6924-24 oder postalisch an Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt

TRAUER

FÜR ERINNERUNGEN MIT STIL

MAURER GRABMALE

EINE DER GRÖSSTEN UND SCHÖNSTEN GRABMALAUSSTELLUNGEN BADEN-WÜRTTEMBERGS

- Fachmännische und persönliche Beratung.
- Qualitativ hochwertige und erstklassige Arbeiten.
- Schöne, individuelle Grabmale nach Kundenwunsch und zu günstigen Festpreisen.
- Lieferung und Aufstellung auf allen Friedhöfen in ganz Baden-Württemberg ohne Mehrpreis!

Salinenstraße 31 · 74177 Bad Friedrichshall
Tel. 0 71 36/95 96-0 · www.maurer-grabmale.de

VERANSTALTUNGEN

KOLPING BILDUNG
BILDUNGSZENTRUM HEILBRONN

UNSERE SCHULEN. DEINE ZUKUNFT.
ALLES ERREICHEN MIT GUTER BILDUNG!

INFOABEND Di., 11. Juli, 19 Uhr

www.kbz-hn.de

NUSSBAUM Club

Exklusives Gewinnspiel

Jetzt 4 x 2 Tickets gewinnen!

Gewinnspiel:
Volksschauspiele Ötigheim

Wenn einem Moralapostel wie dem despotischen Professor Nägler seine vermeintlichen Tugenden über die Habgier und intellektuelle Haarspalterei verloren gehen, so ist das Stoff genug für eine beißende Gesellschaftskomödie, die auch heute nichts von ihrem Witz und ihrer Ironie verloren hat. Der moralisch integre Professor lebt mit Frau und zwölf Kindern in bescheidenen Verhältnissen. Tickets für den 30.07.2023 um 14 Uhr

Teilnahmeschluss: Sonntag, 16.07.2023

Jetzt teilnehmen nach einer einmaligen und kostenlosen NussbaumID-Registrierung unter **www.lokalmatador.de/webcode/vorteil-42999**

Die Gewinner/-innen und andere Gewinnspiele finden Sie auf www.lokalmatador.de zudem werden Sie über Ihren Gewinn schriftlich benachrichtigt. Ausgeschlossen von der Teilnahme sind Personen unter 18 Jahren sowie Mitarbeiter des Verlages und deren Angehörige. Die Teilnahme ist pro Person nur einmal möglich. Weitere Teilnahmebedingungen und sonstige Hinweise zu Gewinnspielen finden Sie unter: www.lokalmatador.de/vorteilsclub/teilnahmebedingungen

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG • Merklinger Str. 20 • 71263 Weil der Stadt • www.nussbaum-medien.de

IMMOBILIEN-VERKÄUFE

IMMOBILIENVERKAUF IST PROFISACHE!

KOMPETENT – EHRLICH – ERFAHREN – MENSCHLICH

Uns kennen Sie nicht aus dem Fernsehen,
uns kennen Sie aus der Region!

Büro Sinsheim, Telefon 07261 40 620-0
sinsheim@garant-immo.de

GARANT IMMOBILIEN

NUSSBAUM

Wir beraten Sie gerne!
Tel. 07264 70246-0
Kirchenstraße 10 • 74906 Bad Rappenau
bad-rappenau@nussbaum-medien.de

IMMOBILIEN

IMMOBILIENKOMPETENZ SEIT ÜBER 25 JAHREN

WIR SUCHEN DRINGEND WOHNUNGEN UND HÄUSER!

Verkaufen Sie mit uns erfolgreich Ihre Immobilie! Wir sind die erfahrenen Immobilienmakler in der Region und mit Büros in den Landkreisen **Rems-Murr, Ludwigsburg, Böblingen, Heilbronn, Hohenlohe, Neckar-Odenwald** und in **Stuttgart** sind wir auch in Ihrer Nähe!

Mein Name ist Alexander Wöhrle und ich kümmere mich um Ihre Immobilie als wäre sie meine eigene. Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Dann rufen Sie mich für einen unverbindlichen Termin an.

GUTSCHEIN
Sie möchten den Wert Ihrer Immobilie wissen? Mit diesem Gutschein erhalten Sie eine kostenlose, marktorientierte Wertermittlung.

Neckartal Immobilien GmbH
Spreuergasse 30 · 70372 Stuttgart · Tel. 0711 888 26 27
Mehr Infos über uns unter www.neckartal.immo

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort

● **Metzger** (m/w/d) in Vollzeit oder Teilzeit.

Ihre Aufgaben:
- Chargierung von Rohstoffen und Rezepturverwiegung
- Produktion von Wurst- und Schinkenprodukten
- Füllen von Wurstrohmasse in Natur- und Kunstdärme gemäß Produktionsplanung
- Bedienung und Überwachung diverser Produktionsanlagen u. a. Kutter, Heißrauchanlagen, Füllerlinien

Ihr Profil:
- abgeschlossene Berufsausbildung als Metzger
- Motivation und Spaß an der Arbeit
- Belastbarkeit, Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit

Wir bieten:
- einen sicheren Arbeitsplatz
- pünktliche Bezahlung
- vermögenswirksame Leistungen
- Personalrabatt 30 %
- Überstundenzuschlag
- Weihnachts- und Urlaubsgeld
- JobRad Leasing

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann bewerben Sie sich bitte unter **Tel. 06262/6142** oder per E-Mail an **bewerbung@weilerhof.de**

Weilerhöfer Putenspezialitäten Reinmuth GbR
Weilerhof 1 • 74921 Helmstadt-Bargen

VERMIETUNG

Neunkirchen
3-Zimmerwohnung in Seniorenwohnanlage, barrierefrei, ruhige sonnige Lage mit Dachterrasse, Bad, sep. WC, 2 Abst.räume, Einbauküche, Aufzug. Von privat zvm. ab 1.8.23 oder später. 110 qm WFL 730 € zzgl. 190 € NK, 3 MM Kaution. etg-mueller@outlook.de

STELLEN

jobsuche BW

Wir suchen für den von uns betreuten **Seniorenwohnpark Neunkirchen,** das **Seniorenheim Glück im Winkel Michelbach** und das **Pflegezentrum Hüffenhardt** zum sofortigen Eintritt

Koch (m/w/d) in Voll- und/oder Teilzeit
und
Küchenhilfen/Hauswirtschaftliche Helfer (m/w/d) in Voll- und/oder Teilzeit
oder auf Minijob-Basis

Bitte bewerben Sie sich per E-Mail an: info@bestlife-gruppe.de
oder telefonisch unter ✆ 07134 961410
bestLiFE Catering GmbH | Dimbacher Str. 23 | 74182 Obersulm

Die Bundesagentur für Arbeit informiert

Veranstaltungen

DONNERSTAG 7.7.	15 - 16.30 Uhr **Infotag Ausbildung und Studium bei der Agentur für Arbeit** Agentur für Arbeit, Schillerstraße 45, 74564 Crailsheim https://eveeno.com/891430817
MONTAG 17.7.	10 - 12 Uhr **Glücksmomente – auch im Job?!** Mehrgenerationenhaus in Mosbach, Alte Bergsteige 4 (Eingang Carl-Theodor-Straße) Anmeldung: Telefon 0791 9758 321 oder SchwaebischHall.BCA@arbeitsagentur.de
MONTAG 17.7.	14 - 16 Uhr **Glücksmomente – auch im Job?!** Mehrgenerationenhaus Buchen, Hollergasse 14 Anmeldung: Telefon 0791 9758 321 oder SchwaebischHall.BCA@arbeitsagentur.de

Mehr Informationen:
www.arbeitsagentur.de/

Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall - Tauberbischofsheim
bringt weiter.

PRIVATUNTERRICHT PIRSCH
Qualifizierter Nachhilfe - und Förderunterricht

Unser Team braucht Verstärkung !!!

Für unsere Zweigstellen in
Aglasterhausen - Waibstadt - Mosbach suchen wir
dringend mehrere **Lehrkräfte**
für Englisch, Französisch, Mathematik (Kl. 5 – 13) und Grundschulpädagogen.

PRIVATUNTERRICHT PIRSCH
74858 Aglasterhausen - Wasseräckerweg 2
Tel. 06262 - 39 70 oder info@privatunterrichtpirsch.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort

• Produktionsmitarbeiter

(m/w/d) in Vollzeit oder Teilzeit.

Ihre Aufgaben:
– Fleisch- und Wurstverarbeitung
– Wurstproduktion

Ihr Profil:
– Belastbarkeit
– Teamfähigkeit
– Zuverlässigkeit

Wir bieten:
– einen sicheren Arbeitsplatz
– pünktliche Bezahlung
– vermögenswirksame Leistungen
– Personalrabatt, 30 %
– Überstundenzuschlag
– Weihnachts- und Urlaubsgeld
– JobRad-Leasing
– 6 Wochen Urlaub

Quereinsteiger sind bei uns herzlich willkommen.
Wir garantieren eine umfassende Einarbeitung.
Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann bewerben Sie sich bitte unter **Tel. 06262/6142** oder per E-Mail an **bewerbung@weilerhof.de**

Weilerhöfer Putenspezialitäten Reinmuth GbR
Weilerhof 1 • 74921 Helmstadt-Bargen

---

stadtwerke mosbach

Ein Job bei der Stadtwerke Mosbach GmbH – Durchstarten in die Zukunft!

Die Stadtwerke Mosbach GmbH

ist Partner für alle Fragen der Energie-, Trinkwasser- und Wärmeversorgung in der Region Neckar-Odenwald.

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams zum frühestmöglichen Zeitpunkt einen

IT-Koordinator (m/w/d)
in Vollzeit

Ihre Aufgaben:
- IT-technische Betreuung der Endgeräte
- Mitbetreuung des vorhandenen ISMS Management-Systems
- Gesamtüberblick, Koordination und Überwachung aller laufenden Prozesse im Bereich SmartMeter und Redispatch 2.0
- Unterstützung bei der Verwaltung und Inventarisierung von Hard- und Software

Ihr Profil:
- Abgeschlossene IT-Ausbildung oder artverwandte Ausbildung
- Offenes und freundliches Auftreten
- Gute Kommunikations- und Ausdrucksfähigkeit
- Selbstständige Arbeitsweise

Was wir bieten:
- Arbeit in einer sehr spannenden Branche
- Moderner Arbeitsplatz
- Faire Bezahlung nach dem Tarifvertrag TV-V
- Fahrradleasing, Jobticket, betriebliche Altersversorgung und mehr

Wenn wir Ihr Interesse an dieser vielseitigen, abwechslungsreichen Tätigkeit geweckt haben, senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Arbeits-/Zeugnisse) an die Stadtwerke Mosbach GmbH, Am Henschelberg 6, 74821 Mosbach oder an personal@swm-online.de. Der Bewerbungsschluss ist der 31.07.2023.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Hentschel unter Telefon-Nr.: 06261/8905-35 oder per E-Mail unter m.hentschel@swm-online.de, zur Auskunft gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen über die Stadtwerke Mosbach GmbH finden Sie auch im Internet unter **www.swm-online.de.**

AXTAL ADVANCED XTAL PRODUCTS
a Q-TECH Company

AXTAL entwickelt und fertigt am Standort **Mosbach** anspruchsvolle Hochfrequenzmodule für die Messtechnik, Luft- und Raumfahrt und andere Hochzuverlässigkeitsanwendungen für den internationalen Markt und gehört in diesen Bereichen zu den Weltmarktführern.

Wir suchen Dich

zur Verstärkung unserer technischen und kaufmännischen Abteilungen sowie unserer weltweiten Vertriebsaktivitäten nächstmöglich:

Kaufmännischer Angestellter (m/w/d)
Produktmanager / Field Application Engineer (m/w/d)

Wir bieten:
- selbständiges, teamorientiertes Arbeiten in einer jungen Belegschaft mit kurzen Entscheidungswegen und sehr gutem Arbeitsklima
- abwechslungsreiche und spannende Tätigkeiten in einem international operierenden Unternehmen und einem innovativen Umfeld
- einen unbefristeten Arbeitsplatz (Teil- und Vollzeit)
- eine attraktive Vergütung, betriebliche Altersvorsorge, Unterstützung zur Kinderbetreuung, Fahrradleasing und mehr
- fundierte Einarbeitung und Möglichkeiten zur Weiterbildung

Weitere Informationen zu den offenen Positionen findest Du auf unserer Homepage: **www.axtal.com/Deutsch/Jobs/**

Interessiert ?

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung per E-Mail an **jobs@axtal.com**. Erste Kontaktaufnahme über **Henry Halang** unter **06261 6742351**.

AXTAL GmbH, Römerring 9, 74821 Mosbach

Zu einer Bewerbung gehören immer Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse.

AUTO

Audi-BMW-Mercedes-Porsche-VW-Jaguar-Maserati-AlfaRomeo-Honda-Jeep-Nissan-Skoda-Toyota-Volvo-AMG-Ford Mitsubishi Nissan Opel Peugeot Renault Skoda Toyota Oldtimer

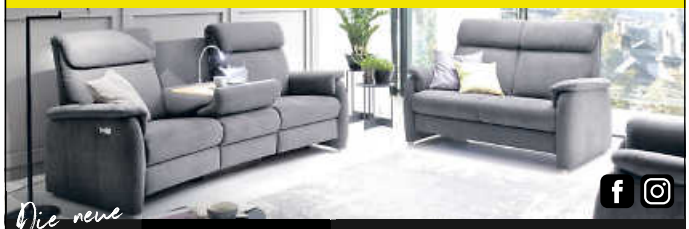
ACHTUNG

ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE
& Sportwagen – Wohn- und Reisemobile – SUVs – Cabriolets – Old-/New- und Youngtimer Liebhaberfahrzeuge & ganze Sammlungen!

0711 - 3424 7363
info@auto-schwab-fellbach.de

Alpina-AstonMartin-Ferrari-Lexus-Lotus-Adria-Bürstner-Hobby-Hymer-Karmann-LMC-Pössl-Rapido-Westfalia

Top Beratung. >>> Top Preise.



Die neue polsterwelt obereisesheim

Silcherstr. 21-23 · Tel. 07132 3406929
74172 Neckarsulm-Obereisesheim
Di.-Fr. 10-19, Sa. 10-16 Uhr (Mo. geschlossen)

GESCHÄFTSANZEIGEN

Polsterwerkstatt | Gardinen
innenliegender Sonnenschutz

REINHARD
RAUMAUSSTATTUNG

Individuelle Wohnträume vom Fachmann!

Frohndbrunnengasse 1 | 74821 Mosbach
Telefon: 06261 2693 | Fax 06261 18177
www.raumausstattung-reinhard.de

- Sanierung
- Innenhüllen
- Ölumlagerung
- Tankreinigung
- Instandhaltung
- Modernisierung
- Ein- und Ausbau
- neue Tanksysteme
- Wassertankumrüstung
- TÜV-Mängelbeseitigung
- Tankdemontage/Entsorgung
- **Fachbetrieb nach WHG §19**

Rothermel GmbH & Co. KG
Tankschutz
Service rund um den Öltank

76698 Ubstadt-Weiher (Zeutern)
Industriestr. 74 · Tel. 07253 26312
www.tankschutz-rothermel.de

Ist Ihr Öltank in Ordnung?

BRECHT
Restaurant-Lounge-Catering

SOMMER GERICHTE

Salatteller "BRECHT"
mit panierten Hähnchenstreifen
Gegrillter Schafskäse
Grillteller: Rindersteak, Schweinefilet, Cevapcici, Putenspieß und Steakhouse Pommes
Gegrilltes Schweinerückensteak mit Tomate und Feta überbacken

JEDEN FREITAG AB 30.06.

Cocktails

Mädels-Abend **nur 5,90 €**
für alle Frauen jeder Cocktail

Öffnungszeiten:
Montag Ruhetag
Dienstag bis Samstag 17.00 - 22.00 Uhr,
Sonntag 11.30 - 14.00 und 17.00 - 21.00 Uhr

Brecht Restaurant • Grubenstraße 11 • 74858 Aglasterhausen
Telefon: 06262 - 1287 • **brecht-restaurant.de**

Schwieriges Erbe?
Was Sie zum Thema Erbrecht wissen sollten.

Einladung
26. Juli 2023, ab 15:00 Uhr
Steiner Haus der Volksbank Mosbach

Unsere Experten zum Thema Erben
- **Das kluge Testament**
  Rechtsanwalt Wolfgang Roth
- **Immobilienübertragung zu Lebzeiten**
  Rechtsanwalt Marc Bachert
- **Vermögensübertragung innerhalb der Familie gestalten**
  Patrick Drescher

Weitere Informationen und Anmeldung unter
06261 804 0 oder auf
vb-mosbach.de/expertentreffen

Volksbank eG
Mosbach

NUSSBAUM

Sie wollen Ihre Anzeige per E-Mail aufgeben?

Kontaktieren Sie uns:
bad-rappenau@nussbaum-medien.de

Foto: nicolamargaret/E+/GettyImages

BAUEN & WOHNEN

https://lokalmatador.net/bauen-wohnen/

Was kann ich bei der Haussanierung selbst machen?

Mit einem gewissen Maß an handwerklichem Talent kann am Bau auch in Eigenleistung einiges gestemmt werden. Wichtig ist eine ehrliche Kraft-, Kompetenz- und Zeiteinschätzung – und einen Fachmann mit ins Boot zu holen.

Wer seinen Altbau anteilig selbst sanieren will, darf auch vorbereitende Arbeiten und die Materialbeschaffung bei der Zeitkalkulation nicht vergessen. Ist jemand voll berufstätig, arbeitet er etwa 1.750 Stunden pro Jahr.

Zeit ist Geld, oder?

Wie viele Stunden der verbleibenden Freizeit sollen nun in das Modernisierungsvorhaben gesteckt werden? Und wann? Würde man für eine Komplettsanierung 1.000 Stunden Eigenleistung zu Grunde legen, die sich über ein Jahr erstreckt, wären das immerhin 20 Stunden pro Woche! Wenn dann auch noch der Urlaub ausfallen muss, kann das eine echte Belastungsprobe darstellen – auch für die Familie! Natürlich geht es bei Eigenleistungen nicht nur darum, Geld zu sparen. Trotzdem lohnt es sich zu prüfen, womit sich am besten Kosten minimieren lassen. Bei Berufstätigen sind fünf bis zehn Prozent Kosteneinsparung realistisch. Das größte Einsparpotenzial liegt bei Arbeiten mit hohen Lohn- und geringen Materialkosten.

Hilfsarbeiten selbst machen

Eine Eigenleistung, die sich immer rechnet, ist das Abnehmen der alten Tapeten. „Alte, mehrlagige Tapetenschichten selbst zu entfernen, ist eine ideale Arbeit, um Kosten zu sparen", so Architekt und Sanierungsbegleiter Bernd Dollt. „Hilfsarbeiten beim so genannten Rückbau wie auch das Herausreißen alter Sanitärmöbel oder der Bodenbeläge sind für den ungelernten Bauherrn ebenfalls ein effektiver Einsparposten."

Fachleute empfehlen für die Eigenleistung vor allem Arbeiten, die nicht mitten im Bauablauf liegen. Dann kann der Laie keine kostspieligen Bauverzögerungen verursachen. Das sind zum Beispiel Arbeiten an den Oberflächen wie Tapezieren, Malen oder das Verlegen von Bodenbelägen. Müssen alle Räume des Hauses neu gemacht werden, kann dies bereits Einsparungen bis zu 10.000 Euro einbringen.

Nicht ohne Fachberatung!

Sollen dagegen nur Einzelmaßnahmen durchgeführt werden, kann der Bauherr viele Arbeiten selbst erledigen, wenn er sich vorher fachlich beraten lässt. „Laien sollten gerade bei den Themen Schall-, Feuchte- und Wärmeschutz vor einem Eingriff den Fachmann befragen", rät auch Ludger Weidemüller, Architekt und unabhängiger Bauherrenberater beim Bauherrenschutzbund. Wichtig seien nicht nur die saubere Ausführung, sondern auch ein gutes bauphysikalisches Verständnis und die Verwendung der richtigen Produkte.

„Wird beispielsweise bei der Verklebung einer Dampfbremsfolie im Dach kein dauerhafter Kleber verwendet, hat man unter Umständen schon nach zwei Jahren den ersten Bauschaden am Haus", so Weidemüller. Abzuraten ist generell von Sanitär- oder Elektroarbeiten in Eigenregie, um Wasserschäden und Brandgefahr auszuschließen. (bauemotion.de/red)

Foto: Halfpoint/iStock/Getty Images Plus

lokalmatador

Die Tabelle unter diesem QR-Code zeigt, was nach wie vielen Jahren am Haus gemacht werden sollte und wie viel es ungefähr kosten kann. Welcher Aspekt für private Bauhelfer besonders wichtig ist, erfahren Sie ebenfalls im Artikel:

https://lokalmatador.net/selbst-sanieren/

BAUEN & WOHNEN

Mehr zum Thema finden Sie auch auf
https://lokalmatador.net/bauen-wohnen/

Parkettboden – Sofort verfügbar!

Ware vorrätig und ungewohnt günstig.

Eiche Fertigparkett 1-Stab LHD handgehobelt und naturgeölt 14x190x1900 mm

Jubiläumsboden Eiche Fertigparkett 1-Stab LHD 4 V rustikal, gebürstet und geölt 14x190x1900 mm

Eiche Fertigparkett 1-Stab LHD 4 V rustikal, gebürstet und naturgeölt 15x260x2200 mm

Aktuell am Lager, solange Vorrat reicht. ▸ Weitere Infos: www.holzcenter-shop.de

HolzLand Neckarmühlbach
Heinsheimer Straße 3
74855 Haßmersheim-Neckarmühlbach
Tel. 0 62 66/92 06-0

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8.00 - 18.00 Uhr
Sa 8.00 - 13.00 Uhr
www.holzcenter-shop.de

100 JAHRE HolzLand Neckarmühlbach

ANZEIGE

Für Allergiker bestens geeignet

Natürliche Holzböden für jeden Geschmack

Neckarmühlbach (mso). Gerade für Allergiker ist die Frage nach einem geeigneten Bodenbelag von großer Bedeutung. Vernünftigerweise fällt die Entscheidung meist für einen glatten Boden, da sich Staub, Schmutzpartikel und anhaftende Schimmelpilzsporen, Hausstaubmilben oder Pollen dort weniger festsetzen. Durch feuchtes Reinigen wird das Aufwirbeln von Feinstaubpartikeln vermieden.

Auch die Strapazierfähigkeit lässt die Wahl häufig zugunsten von Holz ausfallen. Holzböden wie Landhausdielen oder Parkett, sind pflegeleicht und lassen sich aufgrund der Produktvielfalt problemlos der individuellen Inneneinrichtung anpassen. Ob dunkle Böden im Retro-Stil oder lange Landhausdielen für große Räume: diese Fußböden können die Optik eines Raumes noch besser zur Geltung bringen.

Auch kann man sich einen weiteren Vorteil der Holzböden zu Nutze machen: Fertigparkett mit einer Nutzschicht aus Eiche, Ahorn, Buche, Kirsche oder anderen Hölzern verleiht einem Raum nicht nur optisch zusätzliche Wärme, sondern isoliert auch spürbar gut. Gerade dort, wo häufig barfuß gelaufen wird oder zum Beispiel Kinder spielen, ist diese Bodenwärme ein wesentlicher Faktor.

Im Holzland Neckarmühlbach erfahren Interessierte, welche Böden sich für die verschiedensten Räume eignen, wie sie am besten gepflegt oder verlegt werden. Die Spezialisten in Neckarmühlbach verfügen über jahrzehntelange Erfahrung und können auf ein breites, qualitätsgeprüftes Sortiment zurückgreifen. Auch die Verlegung durch eigene Schreiner und Parkettleger ist möglich.

Weitere Infos und unverbindliche Beratung erhalten Sie direkt beim Holz-Land Neckarmühlbach oder im Internet unter: www.holzcenter.de

BAUEN & WOHNEN

So erkennen Sie echte Massivholzmöbel

Mit Massivholzmöbeln und Accessoires aus Naturmaterialien entstehen ausgeglichene Wohn- und Erholungswelten. Aber nicht immer steckt dabei unter einer natürlich aussehenden Holzoberfläche auch wirklich das Original.

„Auf Holz klopfen" soll Glück bringen und Unheil fernhalten. Laut Überlieferungen geht der Brauch auf Bergmänner und Seefahrer zurück, die sich der Qualität des Grubenholzes bzw. der Schiffsbeplankung sicher sein wollten. Wer heute im Alltag auf Holz klopfen möchte, findet das Naturmaterial vor allem an Möbeln wieder.
Der natürliche Werkstoff ist mit seiner Maserung in zahlreichen Farbnuancen und seiner unverwechselbaren Haptik ideal für ein gemütliches Wohnambiente.

Echte Massivholzmöbel

Möbelexperte Andreas Ruf von der Initiative Pro Massivholz (IPM) weiß: „Holzwerkstoffe oder gar Kunststoffe in Holzoptik haben mit dem einstigen Glücksbringer nur noch wenig zu tun. Ob ein Möbelstück echt und massiv ist, gibt zumeist die Stirnseite preis, denn die lässt sich nicht so leicht kopieren." Jedes massive Holzstück besitzt eine Schnittseite, die sich in der Optik von den anderen Seiten unterscheidet. Diese sogenannte Stirn- oder Hirnholzseite befindet sich im rechten Winkel zur Achse des Faserverlaufs.

Stirnholzseite beachten

Dort zeigen sich die Fasern nicht der Länge nach, sondern sind stirnseitig angesägt – daher auch der Name „Stirnholz". Gerade bei der Eiche sind die nadellochgroßen Poren der Stirnseite mit bloßem Auge gut zu erkennen. Vielen Menschen ist die „Stirnseite am Tisch" eine geläufige Bezeichnung. Meist befindet sich dort auch das Stirnholz der Tischplatte. „Wer beim nächsten Einkauf im Möbelhaus darauf achtet, kann die verschiedenen Seiten des Holzes mit Sicherheit voneinander unterscheiden. Und falls es keine Stirnseite gibt, handelt es sich womöglich nicht um echtes Holz und damit auch nicht um die passende Oberfläche, um darauf zu klopfen", so Ruf mit einem Augenzwinkern. „Und auch die Jahrringe sind nicht zu übersehen", so Möbelkenner Ruf.

Nachhaltig und langlebig

Echtholzmöbel und Massivholzmöbel zeichnen sich durch ihre hochwertige Verarbeitung und Langlebigkeit aus. Sie sind robust und können über Jahre hinweg Freude bereiten. Zudem sind sie äußerst vielseitig und passen zu unterschiedlichen Einrichtungsstilen, sei es rustikal, modern oder zeitlos klassisch. Ein weiterer Vorteil: Nachhaltigkeit. Im Gegensatz zu Möbeln aus Pressspan oder Kunststoffen stammen sie aus natürlichen Ressourcen und tragen zur Schonung der Umwelt bei. Sie sind oft mit natürlichen Oberflächenbehandlungen versehen, die ein gesundes Raumklima fördern.

Edel und pflegeleicht

Massivholzmöbel sind pflegeleicht und behalten ihre natürliche Schönheit über lange Zeit. Kratzer oder Gebrauchsspuren können in der Regel einfach repariert werden. Sie verleihen jedem Raum eine ästhetische und einladende Atmosphäre. (IPM/RS/red)

lokalmatador

Hier im Artikel erfahren Sie, warum und wie Massivholzmöbel das Raumklima verbessern. Ein emotionales Video zeigt den Weg vom Baum zum Esstisch, ein anderes gibt Reinigungs- und Reparaturtipps:

https://lokalmatador.net/massivholzmoebel/

Foto: IPM/Wimmer Wohnkollektionen

Foto: skynesher/E+/Getty Images

BAUEN & WOHNEN

Mehr zum Thema finden Sie auch auf
https://lokalmatador.net/bauen-wohnen/

KREBS HAUSTECHNIK
• Solaranlagen
• Schwimmbadtechnik
• Sanitärinstallation
• Badgestaltung
• Kundendienst
• Reparaturen
• Renovierungen
• Blecharbeiten
Krebs Haustechnik GmbH & Co. KG
Pfalzgraf-Otto-Straße 46
74821 Mosbach
Tel. 06261 917612 · Fax 06261 917613
www.haustechnik-krebs.de

Garagentore
mit Antrieb ab 1099,- €
www.hestermann-metallbau.de
Mosbach • Tel. 0 62 61 / 92 75 - 0
HESTERMANN STAHL- UND METALLBAU

Gartenarbeit rund ums Haus
* günstige Preise
* schnelle Vermittlung
* Top-Kundenbewertungen
Wir bieten Ihnen: – allgemeine Gartenpflege
– Rasen mähen
– Hecke schneiden
– Unkrautentfernung
– und vieles mehr
Bei Fragen einfach anrufen oder
per WhatsApp: 0152 31 68 56 90

Foto: HLC/Gutta

Stilvolle Haustürvordächer

Wer im Eingangsbereich individuelle Design-Akzente setzen und dabei den Komfortfaktor steigern möchte, greift auf stilvolle Haustürvordächer zurück: Sie schützen das Entree 365 Tage im Jahr zuverlässig vor Witterungseinflüssen, zudem gelangen deutlich weniger Schmutz und Feuchtigkeit in den Hausflur hinein. Ein Rechteckvordach überzeugt z. B. durch ein kubisches Design aus anthrazitfarbenem Aluminium sowie eine integrierte Entwässerung und kann auf Wunsch um seitliche Sichtblenden ergänzt werden. Ein einzigartiges Ambiente kreiert eine neue Produktlinie: Die harmonische Verschmelzung von Aluminium, Holz und Glas verleiht dem Eingangsbereich einen unverwechselbaren Charakter. Das Glas bietet besten Witterungsschutz und lässt viel Tageslicht hereinfallen, die Rahmenfüllung aus heimischer Schwarzwälder Tanne versprüht eine natürliche Wärme und die Aluminiumkonstruktion sorgt für die nötige Stabilität.
(HLC/red)

Informationen zu Solardächern rund ums Haus gibt es auf
www.lokalmatador.de/webcode/thema-2348/

EMIG Maler- & Stuckateurbetrieb
Handwerk, das begeistert
Mit Kompetenz, Engagement und Qualität
Wir führen für Sie aus:
• Fassadenrenovierung
• Maler – und Tapezierarbeiten
• Vollwärmeschutz (WDVS)
• Gipserarbeiten
• Gerüstbau
• Trockenbau
• Sanierungsarbeiten
• Kleine Reparaturarbeiten
Emig GmbH
Helmstadter Straße 7a
74858 Aglasterhausen
Telefon: 0 62 62 - 91 59 09
Fax: 0 62 62 - 91 59 13
E-Mail: info@emig-maler.de

Foto: acme/iStock/Getty Images Plus

FITNESSBAROMETER ZEIGT: FITNESS GESAMTWERT BEI KINDERN SINKT WEITER

Wie fit sind die Kinder im Land? Welche Trends gibt es? Bestehen Unterschiede zwischen Stadt und Land? Seit elf Jahren lässt die Kinderturnstiftung Baden-Württemberg im Rahmen der Initiative „Turnbeutelbande“ Daten des Motoriktests für Kinder anonymisiert auswerten.

Auf dieser Grundlage veröffentlicht die Stiftung seit fünf Jahren in Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Klaus Bös und dem Forscherteam um Dr. Claudia Niessner vom Karlsruher Institut für Technologie (KIT) jährlich das Fitnessbarometer und ermittelt den Fitnesszustand der Kinder in Baden-Württemberg. Ein besorgniserregender Trend zum Corona-Knick zeichnet sich ab.

Die positiven Wirkungen von Bewegung und Fitness auf die körperliche, geistige, soziale sowie psychisch-emotionale Gesundheit sind wissenschaftlich belegt. Und trotzdem zeigen Studien und Berichte regelmäßig Alarmierendes. Dass Bewegung vor allem bei Kindern wichtig ist, zeigt das Fitnessbarometer 2023. Die aktuell veröffentlichten Daten belegen, dass der Fitness Gesamtwert der Kinder im Land weiter sinkt.

MINUS 2,4 PROZENT

„Im Vergleich ist festzustellen: Baden-Württembergische Kinder sind nach wie vor fitter als der bundesdeutsche Durchschnitt. Aktuell 6,4 Prozentpunkte. Das war aber schon einmal mehr. Es bleibt außerdem festzuhalten: Das Fitnessniveau ist gleichbleibend niedrig“, meint Prof. Dr. Klaus Bös, Distinguished Senior Fellow am KIT. Vergleicht man die Daten vor Corona (2012 - 2019) mit den Daten aus den drei Corona-Jahren 2020 - 2022, zeigt sich ein Einbruch des Fitnessgesamtwerts um 2,4 Prozentpunkte.

MOMENTAUFNAHME

„Die Daten sind eine Momentaufnahme. Im kommenden Jahr werden wir feststellen können, ob dieser Trend tatsächlich anhält und es sich damit um einen längerfristigen Corona-Knick handelt.“ Für die Analyse ist eine solide Datengrundlage von mindestens 5000 Daten pro Jahr erforderlich. Insgesamt haben bereits über 30.000 Kinder den Motoriktest in Kitas, Grundschulen und Sportvereinen durchgeführt. „Es braucht aber noch mehr “, betont Prof. Bös.

AUSDAUER UND SCHNELLIGKEIT NEHMEN AB

Für die Corona-Jahre zeigt sich im Vergleich zu davor: Die Kinder sind deutlich langsamer und deutlich weniger ausdauernd. Auch die koordinativen Fähigkeiten sowie die Beweglichkeit verschlechtern sich. Nur im Bereich der Kraft stagniert das Niveau.

„Die Fitness der Kinder hat in den Corona-Jahren abgenommen. Vor allem die Fähigkeiten, die kontinuierliche und intensive Reize benötigen, zeigen einen deutlichen negativen Trend. Um die Trends positiv zu verändern, brauchen Kinder ein bewegungsförderndes Umfeld: ein aktives Familienleben mit Eltern als Vorbilder. Qualifizierte Fachkräfte, die ihren Bildungsauftrag mit und durch Bewegung umsetzen und so jeden Raum zum Bewegungsraum machen. Es braucht kommunale Entscheider, die die positive Wirkung erkennen und mit den Einrichtungen vor Ort – Kita, Grundschule, Turn- und Sportverein – ein Netzwerk bilden“, lautet das Fazit von Susanne Weimann, geschäftsführender Vorstand der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg. Die Stiftung selbst geht hier mit gutem Beispiel voran und sorgt u. a. mit der „Rollenden Kinderturnwelt" für ein Angebot in den Kommunen vor Ort. (pm/red)

FÄHIGKEIT	PERZENTILE 2012-2019	PERZENTILE 2020-2022	TREND
Ausdauer	50,0	41,2	↘
Schnelligkeit	49,8	43,7	↘
Koordination	64,0	61,9	↘
Kraft	56,1	56,7	↔
Beweglichkeit	50,6	48,5	↘

Quelle: Kinderturnstiftung Baden-Württemberg

lokalmatador

Die ausführlichen Ergebnisse des Fitnessbarometers 2023 gibt es hier zum Download im Artikel.

https://lokalmatador.net/fitnessbarometer/

Weilerhöfer Bauernladen

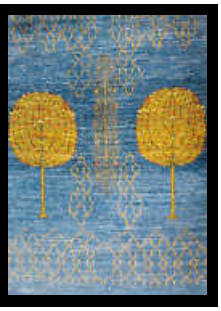
Putenspezialitäten
74921 Helmstadt-Bargen
Weilerhof 1, Tel. 06262 6142

Puten-
- **Currywurst** 100 g **€ 1,75**
- **Schinkenwurst,** geschnitten für Wurstsalat, je ca. 500 g, aromaverpackt 100 g **€ 1,65**

ORIENTTEPPICH PARS
Seit 2011 in Mosbach
- Verkauf und Ankauf
- Reparaturen
- Spezial-Edelwäsche
- Restaurieren
- Abholung und Lieferung frei Haus

42 Jahre Facherfahrung

74821 Mosbach • Hospitalgasse 5
Telefon 06261 - 91 98 169
06261 - 31 69 220
www.orientteppich-pars.de



SUZUKI
Autohaus Ralph Müller OHG
Suzuki-Vertragshändler

Service:
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
info@autohaus-mueller.de

Verkauf:
Odenwaldblick 9
74847 Obrigheim
Telefon (0 62 62) 927 86 10
frank.fuchslocher@autohaus-mueller.de

www.autohaus-mueller.de

Metzgerei Pröger
74855 Haßmersheim • Gartenweg 9 • Telefon 06266-270

Hackfleisch, gem.	1 kg	**9,50 €**
Schweinehalssteak	1 kg	**11,90 €**
Putenschnitzel, auch gewürzt	1 kg	**13,50 €**
Rote Wurst	100 g	**1,35 €**
Butterkäse	100 g	**1,40 €**
Krautsalat	100 g	**0,90 €**

Diverse Grillspezialitäten

Unsere Homepage: www.adlerlammhotel.de

GUTSCHEIN
Bei Zusendung dieser Annonce erhalten Sie das Buch "Vom Schatten zum Licht" - *Überblick der Weltgeschichte* - **kostenlos und unverbindlich.**
Aktive Christen e.V.
Saarweg 6
30851 Langenhagen
Tel. 0511 - 98 42 20 86
aktive.christen@gmail.com

WWW.GOD-IS-LIFE.ORG

Für ein schönes Zuhause...
- Malerarbeiten
- Stuckateurarbeiten
- Wärmedämmung
- Trockenbau
- Betoninstandsetzung
- Strahltechnik
- Lackiertechnik

Spohn MALEN & STRAHLEN
Am Eisweiher 22
74821 Mosbach
Tel. 06261 9321-0
info@spohn-maler.de
www.spohn-maler.de

hofmann
der flachdachspezialist

seit über 45 jahren ihr FLACHDACH-SPEZIALIST
- flachdächer
- sanierungen
- dachbegrünungen
- abdichtungen aller art
- photovoltaik (flachdach)

wir stellen ein: azubis & dachdecker

lutz hofmann gmbh ■ ringstraße 24 ■ 74936 siegelsbach
tel. 07264/13 31 ■ fax 07264/7614
www.hofmann-dach.de ■ info@hofmann-dach.de

... vom Winde verweht ...
Gräser sorgen für Bewegung & Entspannung - vor allem aber für Urlaubsfeeling wie am Meer

Aus unserer Zoo-Abteilung: Wasser-, Plansch- und Spielzeug für die Vierbeiner

BARTH
Garten · Zoo · Geschenke · Kartoffeln

Barth - Garten · Zoo · Geschenke
Kreuzmühle · 74858 Aglasterhausen · Fon 06262 9224-0 · Fax 06262 9224-24
Barth_Garten_Zoo_Geschenke · Barth-Garten-Zoo-Geschenke
www.landhandel-barth.de

Die schönsten Seiten Baden-Württembergs. Ein Newsletter. Einmal die Woche.
Heimat entdecken